Retouren an: Wirtschaftskammer NÖ, Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten

Niederösterreichische Wirtschaft

Die Zeitung der Wirtschaftskammer Niederösterreich · WEST · NORD · SÜD · **www.noewi.at**

WKO NÖ WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

Nr. 32/33 · 19.8.2016

Globale Studie zeigt auf: Platz eins für Österreichs Firmen bei Zahlungsmoral

44 Tage brauchen heimische Unternehmen im Schnitt zwischen Rechnungslegung und Zahlungseingang. **Seite 13**

Kunstwerktage auf der Schallaburg

Eine Innovation entwickelt sich zur Tradition: Bereits zum dritten Mal fanden auf der Schallaburg die Kunstwerktage statt.

Mehr auf **Seite 28.** Foto: Matejschek

P.b.b. Abs.: Wirtschaftskammer Niederösterreich, Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten· GZ 14Z040163 W

Magazin

NÖWI persönlich:

Eisspende brachte Abkühlung

Im Sommer ist es bereits zu einer Tradition geworden: Landesinnungsmeister **Franz Astleithner** spendete den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Wirtschaftskammer NÖ köstliches Eis. Die süße Erfrischung wurde heuer von seiner Firma, der fabachem Astleithner GmbH, gesponsert.

Freuten sich über die süße Abkühlung von Franz Astleithner (3.v.l.): WKNÖ-Direktor Franz Wiedersich sowie die WKNÖ Mitarbeiterinnen Cornelia Karner, Andrea Wellert, Maria Gindl, Anita Antoni und Rosa Amon (v.l.). Foto: WKNÖ/Ismani

Foto: Fotolia.com

Nächste NÖWI-Ausgabe erscheint am 2. September

In der nächsten Ausgabe der NÖ Wirtschaft (Erscheinungsdatum: 2. September) lesen Sie alles zum niederösterreichischen Kultursponsoringpreis „Maecenas“.

Aus dem Inhalt

Thema

Wenn die Bewerber nur „den Stempel“ wollen 4 - 5

Niederösterreich

WIFI Kids-Academy 6 - 7
Serie Digital in die Zukunft 8
Fotograf der Woche: Leo Fellner 10
Insolvenzstatistik 11

Österreich

Marktplatz Österreich Lebensmittel 2016 12
Zahlungsmoral heimischer Firmen unerreicht 13
WIFI Österreich-Kurator Markus Raml im Interview 15
Wolfgang Clement „Europa braucht eine Kehrtwende“ 16

Service

Crowdfunding 17
Marktsondierungsreise „Lebensmittel“ nach Malmö und Kopenhagen 17
Workshop Creative Effectiveness 18
Nährwertkennzeichnung auf Verpackungen 19
SHT Klimatechnik setzt auf WIFI Firmen-Intern-Training 20
Außenwirtschaftssprechtag Südosteuropa 21
Finanzbuchhalter am Stellenmarkt gefragt 22
Termine, Rechnungsabschlüsse 23
Nachfolgebörse, VPI 24
Insolvenzen 25
Fuhrpark-Umstellung auf E-Mobilität 26

Branchen

Speed-Dating für Bus- und Lkw-Lenker 27
Gewerbe & Handwerk 28
Handel 33
Tourismus & Freizeitwirtschaft 35
Kostenlose Webinare für EPU 36

Bezirke 37

Kleiner Anzeiger 47

Buntgemischt 48

ÖAK geprüft Auflagenkontrolle

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Wirtschaftskammer Niederösterreich. **Verlags- und Herstellungsort:** St. Pölten. **Offenlegung:** wko.at/noe/offenlegung. **Redaktion:** Dr. Arnold Stivanello, Mag. Birgit Sorger, Christian Buchar, Mag. Andreas Steffl, Mag. Gregor Lohfink, Astrid Hofmann, Michael Liebminger, Christoph Kneissl. Grafik: Ersan Ismani. Alle Landsbergerstraße 1, 3100 St. Pölten, T 02742/851-0. E kommunikation@wknoe.at. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter. Nachdruck von Artikeln auch auszugsweise gestattet; dies gilt jedoch nicht für namentlich gezeichnete Artikel. **Druck:** Niederösterreichisches Pressehaus Druck- und Verlagsgesellschaft mbH, Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten, T 02742/802. Zuschriften an Kommunikationsmanagement der Wirtschaftskammer Niederösterreich, Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten. Reklamationen wegen der Zustellung an das nächste Postamt. **Anzeigenrelevanz:** 2. Halbjahr 2015: Druckauflage 88.418. **Inseratenverwaltung:** Mediacontacta Ges.m.b.H., 1010 Wien, Teinfaltstraße 1, T 01/523 18 31, F 01/523 29 01/33 91, ISDN 01/523 76 46, E noewi@mediacontacta.at

Zahl der Woche

14.260

Sperren des Arbeitslosengeldes wurden gemäß § 10 des Arbeitslosenversicherungsgesetzes im Jahr 2015 österreichweit ausgesprochen. In Niederösterreich lag die Zahl bei 3.191. Mehr auf den Seiten 4 und 5.

Kommentar

Kalte Progression beseitigen: Mitschneiden beenden

Von WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl

Der Zustand ist im Grunde nicht zu rechtfertigen: Obwohl unsere Unternehmen durch Bürokratie & Co massiv unter Druck stehen, zahlen sie immer höhere Löhne – und trotzdem bleibt den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern über die Jahre immer weniger im Börserl.

Die Steuerreform hat da zuletzt zwar wichtige Entlastungen gebracht, aber letztlich nicht dauerhaft. Einer der zentralen Gründe: Die kalte Progression. Durch sie landen Lohnerhöhungen über höhere Steuerklassen viel zu oft mehr im Bundesbudget als bei den Beschäftigten. Sinkende Realeinkommen sind nicht die Schuld unserer Unternehmen, sondern der Einnahmefreudigkeit des Staates.

Wenn die Regierung daher nun dieses ausufernde Mit-Schneiden des Staats an Lohnerhöhungen ab 2017 beenden will, dann kann das nur begrüßt werden. Ein einfacher Mechanismus, mit dem die Steuertarifstufen parallel zur Inflationsentwicklung angepasst werden, genügt dazu. Das sollte politisch eigentlich keine Hexerei sein.

Umso irritierender ist es daher, wenn manche jetzt schon wieder glauben, die Beseitigung der kalten Progression mit neuen Umverteilungsideen verknüpfen und einfache Inflationsanpassungen mit Sozialpolitik verwechseln zu müssen. Die Beseitigung der kalten Progression taugt freilich nicht für weitere Umverteilungen. Denn es geht dabei einfach nur darum, die Inflation bei den Steuertarifen auszugleichen – schnell, automatisch, einfach und sonst nichts.

Foto: Gabriele Moser

Wirtschaft regional

Sonnentor stellt 300. Mitarbeiter ein

Heiko Fessinger begann als 300. Mitarbeiter seinen Dienst in der Produktion bei der Firma SONNENTOR. Diese zählt nun zu den größten Arbeitgebern in der Wirtschaftsregion Waldviertel.

Jedes Jahr werden rund 30 neue Arbeitsplätze geschaffen – das Unternehmen gibt als Grund den hohen Einsatz an Handarbeit sowie die laufende Umsetzung von Innovationen an. „Inzwischen haben wir es sogar geschafft, dass einige Menschen aus Wien wieder zurück in ihre Heimat gezogen sind, weil sie bei uns Arbeit gefunden haben“, so SONNENTOR Gründer und Geschäftsführer Johannes Gutmann. Er sieht neben einem sicheren Arbeitsplatz und einem familiären Arbeitsklima auch Angebote, wie eine betriebliche Kinderbetreuung oder eine kostenlose Betriebskantine, die jeden Tag frisch und biologisch kocht, als Gründe dafür an.

Johannes Gutmann gründete Sonnentor 1988 als EPU. Heute hat der Betrieb mit Sitz in Sprögnitz bei Zwettl 300 Mitarbeiter in Österreich und 105 in Tschechien. Derzeit gehören mehr als 200 Bio-Bauern in Österreich zur SONNENTOR Familie.

www.sonnentor.at

300. Mitarbeiter Heiko Fessinger und SONNENTOR-Personalentwicklerin Edith Sagaster.

Foto: SONNENTOR

Wirtschaft international:

Warren Buffet‘s Investmentnäschen

Omaha (APA/dpa) – Das „Orakel von Omaha“ Staranleger Warren Buffett meldete einen weiteren kräftigen Gewinnanstieg seiner Investmentgesellschaft Berkshire Hathaway. Im 2. Quartal stieg der Überschuss verglichen mit dem Vorjahreswert um ein Viertel auf 5,0 Milliarden Dollar (4,5 Mrd Euro). Vor allem die Geschäfte in der Versicherungssparte (Geico) sowie der Flugzeug-Zulieferer Precision Castparts hoben die Bilanz. Hingegen schwächelten die Eisenbahn- und Energie-Beteiligungen. Sie spielten zehn Prozent weniger ein als im Jahr davor. Auch wenn das Ergebnis unter den Erwartungen der Analysten blieb, so haben seit Jahresbeginn die Aktien von Berkshire Hathaway bereits um zehn Prozent zugelegt.

Pokémon Go bewegt Nintendo-Aktie

Kyoto – Wenn Kids mit Handys durch Straßen laufen oder Autofahrer an Kreuzungen – ebenfalls mit Handy – die Umgebung scannen, dann jagen sie mit Pokémon Go virtuelle Monster in der realen Welt. Diese Hysterie verlieh dem japanischen Spielkonsolenhersteller Nintendo einen kurzen Höhenflug an den Börsen. Innerhalb von 14 Tagen verdoppelte sich der Kurs auf über 270 Euro, um nach weiteren fünf Tagen wieder auf 180 Euro zurückzufallen. Das Management hatte bekanntgegeben, dass sich die Pokémon-Renaissance nicht in den Bilanzzahlen niederschlagen wird. Ein verspäteter Ausstieg aus der Kurs-Hochschaubahnfahrt hätte Ende Juli noch ein sattes Plus von knapp 40 Prozent gebracht.

Thema

Wenn die Bewerber nur

Wenn unmotivierte Jobbewerber vermehrt freie Arbeitsstellen ablehnen, bedarf es eines umfassenden Lösungsansatzes. In Niederösterreich wird ganz im Sinne der Wirtschaft auf das Zusammenwirken aller Beteiligten gesetzt. Die NÖWI beleuchtet die Hintergründe.

Das Medien-Echo war enorm. Als die Wirtschaftskammern aus Tirol und Oberösterreich an die Öffentlichkeit traten, um Unternehmen aufzufordern, arbeitsunwillige Arbeitssuchende zu melden, sprangen zahlreiche Journalisten des Landes auf diesen Problemthemen-Zug auf. Von „entbehrlicher Neiddebatte“, „Ausforschen von Arbeitsunwilligen“ sowie „Jagd nach Jobverweigerern“ seitens der Wirtschaftskammern war zu lesen. Die Tagespresse hatte ihr journalistisches Sommerloch gefüllt.

Die „Aktion scharf“ gegen jene, die eine zumutbare Arbeit ablehnen, bedarf allerdings wie immer einer differenzierteren Betrachtungsweise. Zweifelsohne gehören Missbrauchsfälle beim Bezug von Sozialleistungen aufgedeckt. Zuständig für eine allfällige Sperre des Leistungsbezugs nach § 10 des Arbeitslosenversicherungsgesetzes bezüglich des Anspruchsverlusts wegen Verweigerung der Annahme eines zumutbaren Beschäftigungsverhältnisses ist das Arbeitsmarktservice (AMS). Dabei ist aber das AMS zusätzlich auf die Angaben des jeweils involvierten Unternehmens angewiesen. Ehe eine Sperre des Leistungsbezugs tatsächlich auch eintritt, wird der jeweilige Sachverhalt ausreichend geklärt.

„In Niederösterreich arbeiten AMS und Wirtschaftskammer sowohl auf überregionaler als auch regionaler Ebene in vielen Belangen eng und gut zusammen, und auch in dieser Sache haben wir uns natürlich abgestimmt, dass wir so etwas in NÖ nicht brauchen“, erklärt AMS NÖ Landesgeschäftsführer Karl Fakler die Positionierung. Doch er konkretisiert bezüglich der Meldung von unmotivierten Bewerbern: „Dennoch ist es für das AMS notwendig zu wissen, wenn Bewerber, die wir zu den Betrieben schicken, nicht die gebotene Arbeitswilligkeit zeigen, denn Arbeitswilligkeit ist eine wichtige, im Arbeitslosenversicherungsgesetz genannte Voraussetzung für den Anspruch auf Arbeitslosengeld.“

> „Aus der Praxis wissen wir, dass solche Fälle leider immer vorkommen.“
>
> **Franz Wiedersich**
> WKNÖ-Direktor

Niederösterreichs Unternehmerinnen und Unternehmer sind also gefordert, die Informationsspirale in Gang zu setzen. Dabei müssen sie sich an ein datenschutzkonformes Vorgehen halten. Denn es könnte ihnen bei einer unzulässigen Weitergabe von Daten eine Anzeige bei der Datenschutzbehörde drohen. Somit haben sie die Möglichkeit, konkrete Namen von Arbeitsunwilligen direkt an das AMS zu melden oder den Sachverhalt auch ohne Namensmeldung der Wirtschaftskammer mitzuteilen.

AMS NÖ Chef Karl Fakler setzt bei der Problemlösung auf die soziale Verantwortung jedes Einzelnen: „Ich ersuche die Unternehmen, solche Fälle direkt und ohne Umweg über die Kammer der zuständigen AMS-Geschäftsstelle zu melden, damit wir diese Fälle prüfen und gegebenenfalls entsprechende Sanktionen setzen können."

Kommentar von Wirtschaftskammer NÖ-Direktor Franz Wiedersch

WKNÖ-Direktor Franz Wiederisch
Fotos: WKNÖ/Moser, Fotolia

„Die Betriebe sollen Jobverweigerer direkt dem Arbeitsmarktservice NÖ melden.“

Aus der Praxis wissen wir leider, dass solche Fälle immer wieder vorkommen.

Es ist deshalb wichtig, dass das Arbeitsmarktservice (AMS) über alle Fälle Bescheid weiß, wo Job-BewerberInnen nicht die nötige „Arbeitswilligkeit“ zeigen. Die Betriebe sollen diese Jobverweigerer melden und zwar gleich direkt dem AMS, mit dem wir in Niederösterreich eng zusammenarbeiten und die Vorgangsweise abgestimmt haben. Niemand soll an den Pranger gestellt, sondern es soll dem Verhalten einiger schwarzer Schafe ein Riegel vorgeschoben werden.

Wir fordern daher unsere Mitgliedsbetriebe auf, alle Fälle dem AMS zu melden, welches diese prüft und dann gegebenenfalls entsprechende Sanktionen setzt!

„Für das AMS ist es notwendig zu wissen, wenn Bewerberinnen und Bewerber, die wir zu den Betrieben schicken, nicht die gebotene Arbeitswilligkeit zeigen."
AMS NÖ Landesgeschäftsführer Karl Fakler

Foto: B.V.Ederer, Photosandmore

„den Stempel" wollen

Die Zahlenstatistik spricht eine eindeutige Sprache: Im Jahr 2015 wurde österreichweit das Arbeitslosengeld 14.260 mal nach §10 des Arbeitslosenversicherungsgesetzes gesperrt. In Niederösterreich stiegen die Sperren im 1. Halbjahr 2016 um rund ein Drittel auf 1.952 (im Vergleich zum 1. Halbjahr 2015). Dies hat aber eher mit einer steigenden Dynamik der wirtschaftlichen Entwicklung samt den verstärkten Vermittlungsaktivitäten seitens des Arbeitsmarktservice zu tun. Folglich kommt es auch zu einem Anstieg der Sanktionen nach § 10, wobei die Beweislage grundsätzlich oft schwierig ist und das AMS wegen Jobvereitelung vergleichsweise selten eine Sperre verhängt. Insgesamt gab es österreichweit 102.431 Sperren im Jahr 2015.

„Die Motivation zur Mobilität scheint verschwindend gering zu sein."

Mario Pulker,
Hotelier Residenz Wachau

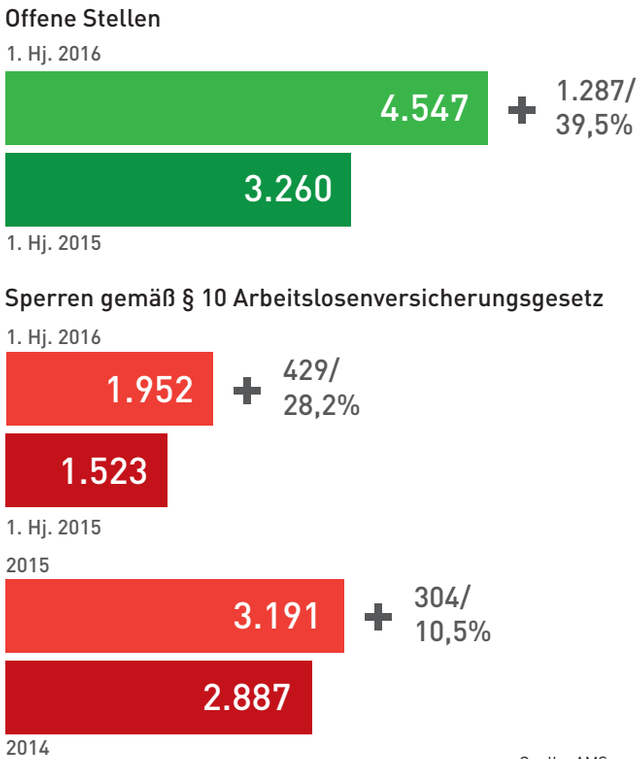
Obwohl die Zahl der Arbeitslosen steigt, suchen viele Firmen beispielsweise in der Tourismusbranche händeringend nach Mitarbeitern. In Niederösterreich gab es im ersten Halbjahr 2016 ein Plus an offenen Stellen von 39,5 Prozent zum Vergleichszeitraum des Jahres 2015 (siehe Grafik).

Einigen Betrieben hilft das nur wenig. Viele Arbeitgeber sind ob des Verhaltens mancher Arbeitssuchender mehr als verwundert. „Von 18 Köchen haben sich zwei gemeldet. Einer erschien gar nicht, der andere Bewerber sagte offen, es freue ihn nicht", berichtet Hotelier Mario Pulker von der 4-Sterne Residenz Wachau.

Was sagen Sie dazu?

Schreiben Sie uns Ihre Meinung!
leserbrief@wknoe.at

OFFENE STELLEN & SPERREN IN NIEDERÖSTERREICH



Quelle: AMS
Grafik: WKNÖ/Ismani

Interview mit Spartenobmann Mario Pulker

Hotelier und NÖ-Spartenobmann Tourismus & Freizeitwirtschaft Mario Pulker. F: Lechner

„Der Bewerber sagte offen, es freue ihn nicht."

NÖWI: Haben Sie als Unternehmer Erfahrungen mit arbeitsunwilligen Bewerbern?
Pulker: Wir suchten für unser Wachauer Hotel zuletzt Köche. Von einer Bewerbungsliste des Arbeitsmarktservices (AMS) mit 18 Köchen haben sich zwei gemeldet. Einer erschien gar nicht, der andere Bewerber sagte offen, es freue ihn nicht.

Mit welchen Konsequenzen?
Das AMS befand, dass der Mann nicht arbeitswillig sei und verhängte eine Sperre des Arbeitslosengeldes von sechs Wochen. Denn gerade in den Tourismusbetrieben gibt es viele freie Stellenangebote.

Sind Ihnen weitere Fälle von unmotivierten Arbeitssuchenden bekannt?
Leider ja! Die Besitzer eines Familienhotels in Emmersdorf bei Melk telefonierten eine Liste mit AMS-Kandidaten durch. Die Antworten waren niederschmetternd: „Kein Geld für den Tank", „der Mann hat das Auto", „bin über 50 und spüre die Bandscheibe" oder „nach Amstetten gezogen". Auch die Motivation zur Mobilität scheint verschwindend gering zu sein. Es ist bezeichnend, dass wir schon längere Zeit keine Abwäscher und Zimmermädchen mehr bekommen haben.

Niederösterreich

Rekord: 317 Mini-Meister im WIFI NÖ

Bei der WIFI Kids-Academy für Kinder zwischen 8 und 14 Jahren verzeichnete das WIFI St. Pölten mit 317 Kindern und 750 Anmeldungen einen neuen Rekord.

Egal ob Tischler, Friseur, Elektrotechniker, Computerspiele-Programmierer oder Graffiti-Künstler – in den 47 Workshops wurde den Kindern die Möglichkeit gegeben, sich und ihr Talent, geleitet von ausgebildeten Trainern, auszuprobieren. „Bei der WIFI Kids-Academy haben die Kinder eine tolle Gelegenheit, auf spielerische Art und Weise in verschiedenste Berufe hineinzuschnuppern und vielleicht auch zu erkennen, worin sie talentiert sind und was ihnen Spaß macht“, begrüßt WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl die WIFI-Nachwuchs-Initiative. Insgesamt waren es heuer knapp 750 Anmeldungen – und damit um 50 Prozent mehr als im Vorjahr. Daher wurde auch das Angebot von 35 auf 47 Workshops ausgebaut.

Viel positives Feedback kam nicht nur von den Kids, sondern auch von ihren Eltern. „Mein Sohn versuchte sich in der ersten Woche schon als Schmied und Florist – es hat ihm sehr gut gefallen. In der zweiten Woche stellte er dann sein Können als Graffiti-Künstler und Meisterbäcker unter Beweis.“

„Die Kids-Academy war ein voller Erfolg. Es ist schön zu sehen, mit wie viel Begeisterung die Kinder bei der Sache sind“, freut sich WIFI-Kurator Gottfried Wieland mit den miniMeistern über ihre „Meisterbriefe“.

WIFI Kids-Academy

Zahlen und Fakten:

- erstmals 2011 durchgeführt, 1 Woche, 20 Kinder (damals noch mit anderem Konzept)
- seit 2013 jetziges Konzept, mit starker Berufsgruppen-Ausrichtung und Beteiligung der Fachgruppen der WKNÖ
- Anzahl der Workshops: 47
- angemeldete Kinder: 317
- Anmeldungen gesamt: 750

wifi.noe.at

Alle Bilder der WIFI Kids-Academy unter: **www.flickr.com/wifinoe**

Alle Fotos: WIFI, Siedl, Lechner

Scannen Sie den QR-Code und Sie gelangen direkt zu allen Fotos:

Groß war die Freude bei den Teilnehmern der WIFI Kids-Academy bei der Überreichung der miniMeisterbriefe durch WIFI NÖ-Kurator Gottfried Wieland (rechtes Bild links).

Fotos: WIFI, Siedl

Der Transporter Entry ab EUR 20.330,–*.

Der Transporter Kastenwagen wächst seit über 65 Jahren mit seinen Aufgaben. Der Laderaum steht heute mehr denn je für Funktionalität und Vielseitigkeit. Eine vorbildliche Verarbeitung bildet die Basis für ein effizientes Arbeitsgerät, das seinen Aufgaben gewachsen ist.

Nutzfahrzeuge

* Unverbindl., nicht kart. Richtpreis exkl. MwSt. 1) Bei Kauf erhalten Sie bis zu EUR 1.500,– Unternehmerbonus. Erhältlich für Unternehmer mit gültiger UID-Nummer bei Kauf und Anmeldung bis 30.12.2016 bzw. solange der Vorrat reicht. 2) Bonus bei Porsche Bank Finanzierung, Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis. Gültig für Unternehmerkunden bis 30.12.2016 (Datum Kaufvertrag und Finanzierungsantrag). Nicht gültig für Sonderkalkulationen für Flottenkunden. Boni sind inkl. MwSt. und NoVA und werden vom unverb. empf. Listenpreis abgezogen. Nähere Infos bei teilnehmenden VW Betrieben. Symbolfoto.

Verbrauch: 5,7 – 9,4 l/100 km. CO_2-Emission: 149 – 220 g/km.

DIGITAL IN DIE ZUKUNFT
Serie Teil 13

Fabrik der Zukunft braucht hochqualifizierte Arbeitsplätze

Die Haumberger Fertigungstechnik GmbH aus Judenau im Bezirk Tulln setzte unter dem Titel „Technik & Menschen“ ein Projekt im Bereich Industrie 4.0 um. Dabei wurde kräftig investiert und zwar nicht nur in High-Tech-Ausrüstung, sondern auch in Personal.

„Schon seit mehreren Jahren arbeiten wir an einer Prozessvernetzung in Richtung ‚Fabrik der Zukunft‘. Dazu haben wir neue Bearbeitungszentren sowie einen Roboter angeschafft, der mit der bestehenden Infrastruktur vernetzt wurde. Diese intelligente Vernetzung bildet das innovative Kernstück des Projektes”, erklärt Geschäftsführer Wolfgang Haumberger.

Konkret wurden im Zuge der Prozessvernetzung alle Abläufe, von der Materialwirtschaft über die Produktion bis hin zur Finanzbuchhaltung, in einem ERP-Programm (Softwarelösung zur Ressourcenplanung eines Unternehmens) abgebildet. Im Engineering und der Maschinenprogrammierung wird CAD- und CAM-Software (rechnerunterstütztes Konstruieren und Fertigung) verwendet.

„Um die Werkzeug- und Messmittelverwaltung zu integrieren, entwickelten wir ein eigenes Lagersystem mit Lagerverwaltung, die so genannte Logiboxx, und banden diese in die Prozesse ein. 2014 kam als weiterer Baustein ein Toolmanagementsystem dazu, bevor im Vorjahr der Roboter samt Leitrechner angeschafft wurde und mit diesen alle Systeme intelligent vernetzt wurden“, so Wolfgang Haumberger.

Zehn neue Arbeitsplätze

Bei der Projektumsetzung investierte das Unternehmen aber nicht nur in Maschinen und Schnittstellen, sondern auch in Personal. Insgesamt zehn neue Arbeitsplätze wurden bei der Haumberger Fertigungstechnik durch das Projekt geschaffen.

Wolfgang Haumberger: „Für die Programmierung und Steuerung der Abläufe ist hochqualifiziertes Personal erforderlich – eine wesentliche Voraussetzung für den erfolgreichen Betrieb der Fabrik der Zukunft!“

Zu den Kunden der Haumberger Fertigungstechnik zählen Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen, angefangen von der Automobil- bis hin zur Elektronikindustrie. Für die Luft- und Raumfahrt werden hochpräzise Bauteile ebenso produziert wie Sondermaschinen sowie Automatisierungs- und Entwicklungslösungen für verschiedenste Produktionsbetriebe.

Mehr Informationen und Kontakt zum Unternehmen : **haumberger.at**

Veranstaltungstipp – Datensicherheit

Am 15. September findet in der Fachhochschule St. Pölten von 15 bis 17 Uhr eine Informationsveranstaltung zum Thema „Datensicherheit – Weil es jeden trifft“ statt. Dabei wird praxisnah auf Fragestellungen der Teilnehmer eingegangen und mit Beispielen Möglichkeiten und Herausforderungen gezeigt.

Mehr Infos unter: **tip-noe.at**

Alle Serienteile zum Nachlesen:
wko.at/noe/digitalezukunft

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Unternehmensberatung · Buchhaltung · IT

BUCHHALTUNG...

...ist nichts für ruhige Abendstunden!

Rechnungswesen ist 'was für Profis!

Ihr/e Buchhalter/in

- bringt Übersicht in die Finanzen,
- erledigt Buchungen kostengünstig,
- berät anhand von Kennzahlen,
- entlastet Unternehmer/innen finanziell und organisatorisch.

BUCHHALTUNG
NIMMT WISSEN IN BETRIEB.

www.nimmtwisseninbetrieb.at

Van ProCenter:
Ihr Pro an Leistung für Transporter.

Die Pappas Auto GmbH Wiener Neudorf ist jetzt ausgezeichnet: als Van ProCenter.
Damit setzen wir auf höchstem Niveau einen völlig neuen Standard im Bereich der Transporter. Egal, ob fürs Handwerk oder Hobby – kommen Sie vorbei und erleben Sie Ihr Pro an Serviceleistungen, sofort verfügbaren Fahrzeugen und extralangen Öffnungszeiten. Unser Expertenteam freut sich darauf, Ihnen einen Citan, Vito, die neue V-Klasse oder den besten Sprinter aller Zeiten vorzustellen. Weitere Infos über die vielen Vorteile Ihres Van ProCenters finden Sie unter www.mercedes-benz.at/vanpro

Mercedes-Benz
Vans. Born to run.

Van ProCenter

Pappas Auto GmbH Autorisierter Mercedes-Benz Vertriebs- und Servicepartner, 2355 Wiener Neudorf, Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 4, Hotline: 0800/727 727; Zweigbetrieb: 1210 Wien, Strohbogasse 3

Fotograf der Woche Leo Fellner

Leo Fellner

Leo Fellner wurde als Qualified European Photographer QEP ausgezeichnet und darf sich damit zur europäischen Fotografenelite zählen.

Seine bereits im Inland viel beachtete Weisenrat-Serie wurde nunmehr auch von einer Jury internationaler Experten in der Kategorie Portraitfotografie prämiert. Alten Menschen seiner Heimatgemeinde, abgelichtet mit all ihren Lebenserfahrungen und Charakterzügen, hat Leo Fellner damit eine Präsentationsplattform gegeben, zugleich eine Chance, wieder im Mittelpunkt der Gemeinschaft zu stehen.

Der Kirnberger Meisterfotograf ist Absolvent der Prager Fotoschule und seit kurzem auch zertifizierter Qualified Austrian Photographer (QAP). Leo Fellners Schwerpunkt liegt seit jeher im künstlerischen Bereich, im inhaltlich-konzeptionellen Erarbeiten qualitätsvoller Fotografien mit klarer Bildsprache. Sein Fingerspitzengefühl für die technischen Raffinessen dieser Kunstform verfeinerte er im Fotografie-Meisterlehrgang, den er mit der Meisterprüfung in Salzburg abschloss. Seit 2013 ist er als selbstständiger Fotograf tätig.

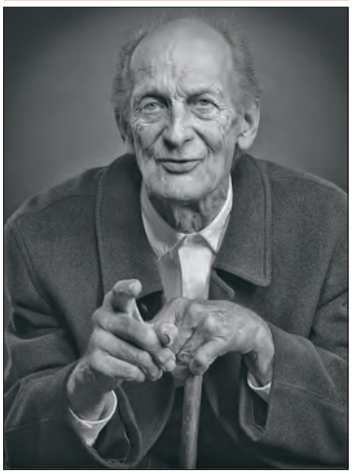
Sein künstlerisches Wirken und seine Auftragsarbeiten gruppieren sich um Landschaften, Produkte und Menschen, wobei insbesondere die Nachfrage nach seinen Firmen- und Businessportraits sowie Architekturfotos groß ist.

Zu seinen besonderen Stärken zählt zweifelsohne das Charakterportrait. Wenn es darum geht, die Charakter- und Wesenszüge abgelichteter Personen im Bild festzuhalten, ist Leo Fellner in seinem Element.

www.leofellner.com
www.europeanphotographers.eu

SERIE

Fotograf/in der Woche



Mit seiner ausdrucksstarken Portraitserie hat Leo Fellner Europaklasse bewiesen. Foto: Leo Fellner

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Die Berufsfotografen

INTERESSE?

Sie sind Berufsfotograf und möchten sich in der NÖWI präsentieren? Mail an **fotografen@wknoe.at**, T: 02742/851-19141
Die ganze Serie zum Nachlesen und alle **weiteren Infos** finden Sie im Internet unter:
wko.at/noe/fotografderwoche

KURIER

WKO NÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

Machen Sie mit bei der Wahl der beliebtesten Nahversorger!

Im Herbst 2016 werden von der Wirtschaftskammer Niederösterreich gemeinsam mit dem KURIER wieder die beliebtesten Nahversorger Niederösterreichs in folgenden Kategorien gesucht:

- Lebensmittelgewerbe:
- Bäcker, Fleischer, Konditoren
- Lebensmittelhandel
- Wirte
- Trafikanten
- Tankstellen

Ihre Anmeldung richten Sie bitte per Mail an nahversorger2016@wknoe.at bzw. telefonisch an 02742/851-18311.

Die Sieger werden Mitte Dezember 2016 im KURIER vorgestellt und erhalten neben der medialen Präsenz, Plaketten für die Geschäfte, bzw. eine Urkunde sowie zusätzlich ein 1/4-seitiges Inserat in der KURIER NÖ-Ausgabe im Wert von rund € 3.000,–

Österreichweit 23 Insolvenzen pro Werktag

Im ersten Halbjahr 2016 stieg die Anzahl der Firmeninsolvenzen im Vergleich zum letztjährigen ersten Halbjahr um fast acht Prozent. Die Insolvenzen in Niederösterreich liegen knapp unter dem Bundesdurchschnitt.

	1. Halbjahr 2016	1. Halbjahr 2015	Veränderung in %
Kärnten	171	196	-12,8
Steiermark	397	424	-6,4
Niederösterreich	459	429	+7,0
Wien	902	826	+9,2
Tirol	153	134	+14,2
Salzburg	198	172	+15,1
Oberösterreich	341	291	+17,2
Vorarlberg	81	60	+35,0
Burgenland	106	78	+35,9
Gesamt	2.808	2.610	+7,6

Die Firmeninsolvenzstatistik der Creditreform zeichnet fürs erste Halbjahr 2016 ein angespanntes Bild der Wirtschaft in Österreich. Die Zahl der Unternehmensinsolvenzen hat sich um fast acht Prozent auf knapp 2.800 Verfahren erhöht, wobei die eröffneten Verfahren um 11,5 Prozent auf 1.704 gestiegen sind – ein Plus von zwei Prozentpunkten. Insgesamt waren 8.000 Arbeitsplätze bei allen Insolvenzverfahren betroffen, die Verbindlichkeiten werden auf ca. eine Milliarde Euro geschätzt.

NÖ auf Rang 3 bei der Insolvenzstatistik

Gegen den Österreichtrend verzeichneten die Bundesländer Kärnten (-12,8 Prozent) und Steiermark (-6,4 Prozent) einen Rückgang an Insolvenzen. Niederösterreich liegt auf Platz 3 mit einem Plus von sieben Prozent zum Vergleichszeitraum des ersten Halbjahres 2015. Die größten Zuwächse meldeten das Burgenland (+35,9 Prozent), Vorarlberg (+35,0 Prozent) sowie Oberösterreich (+17,2 Prozent) – siehe Grafik.

Die höchste relative Insolvenzbetroffenheit herrschte in Wien mit elf Insolvenzen pro 1.000 Unternehmen. Österreichweit wurden im Durchschnitt nicht ganz acht Insolvenzen pro 1.000 Unternehmen gezählt, in Niederösterreich liegt dieser Wert mit sieben Insolvenzen ebenfalls unter dem Bundesdurchschnitt.

Die am stärksten betroffene Branche war mit einem Zuwachs von fast 19 Prozent das Bauwesen (23 Insolvenzen je 1.000 Branchenunternehmen).

Rückgänge im Tourismus und im Transport

Rückgänge verzeichneten hingegen der Tourismus und das Transportwesen mit je zwei Prozent weniger Insolvenzen im Vergleich zum ersten Halbjahr 2015.

Kaufmännische Fehler als Hauptursache

Die Gründe für die Insolvenzen finden sich neben Zahlungsrückständen beim Finanzamt oder der Gebietskrankenkasse in kaufmännischen Fehlern der Inhaber bzw. der Geschäftsführer. Nicht selten haben schuldnerische Geschäftsführer keinen Überblick über die Fixkosten, Verbindlichkeiten oder offene Posten. Zudem ist zu beobachten, dass lange Rechtsstreitigkeiten die Liquidität eines Unternehmens vernichten und an sich gesunde Unternehmen in die Insolvenz zwingen.

„Es überrascht immer wieder, wie oft es am kaufmännischen Grundwissen mangelt. Lediglich Umsatz zu machen ist zu wenig. Das Begleichen von Abgaben und Steuern, die Einhaltung von Zahlungsvereinbarungen und das Beherrschen des Einmaleins der Buchhaltung gehören zu einer ordentlichen Unternehmensführung“, erklärt Creditreform-Geschäftsführer Rainer Kubicki.

Die Wirtschaftskammer NÖ hat ab sofort eine neue Anschrift

WKO NÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

Bitte verwenden Sie für Ihre Anliegen ab sofort die neue Adresse: **Wirtschaftskammer NÖ, Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten**

International

Export-Splitter

Schwerpunkte und Veranstaltungen

...für Investoren und (Neu) Exporteure

Ungarn: Webinar zum Thema „Entsendung von Arbeitskräften zwischen Österreich und Ungarn". 20.9.2016, 14 Uhr.

Slowenien: Marktsondierungsreise „Entwicklungsprojekte und Zukunftspläne in Ljubljana". Laibach, 21.9.2016.

Russland: Forum „Geschäfts- und Investitionsmöglichkeiten für österreichische Unternehmen". Wien, 28.9.2016.

...für branchenspezifisch Interessierte

Marokko: Wirtschaftsmission zur UN-Klimakonferenz COP22. Marrakech, 16.-19.11.2016.

...für Fernmärkte

Maghreb: Forum zu Geschäftschancen in Algerien, Marokko und Tunesien. Wien, 22.9.2016.

China: AUSTRIA CONNECT Greater China 2016 - Netzwerkevent für Führungskräfte österreichischer Niederlassungen. Guangzhou, 20.-22.10.2016.

Japan, Korea: Austria Showcase zur Kontakterstellung mit der Gaming Industrie in Japan und Korea. Tokio, Seoul, 13.-19.11.2016.

Alle Veranstaltungsinfos:
wko.at/aussenwirtschaft/veranstaltungen
Tel. 0800-397678

Marktplatz Österreich 2016

Zum 11. Mal präsentieren heuer am 12. Oktober österreichische Anbieter internationalen Einkäufern aus über 40 Ländern ihre Nahrungsmittel und Getränke in der Wirtschaftskammer Österreich.

Über 100 österreichische Top-Produzenten präsentieren ihre Lebensmittel und Getränke internationalen Einkäufern. Foto: WKÖ

Der „Marktplatz Österreich Lebensmittel" der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA hat sich zum größten exportorientierten Treffpunkt im Nahrungsmittel- und Getränkebereich entwickelt. Das exklusive Branchenmeeting für österreichische Anbieter von Nahrungsmitteln und Getränken mit internationalen Einkäufern großer Super- und Hypermärkte sowie des Groß- und Einzelhandels geht am 12. Oktober 2016 in der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ) bereits in seine elfte Auflage.

Im Rahmen der eintägigen Veranstaltung werden über 100 österreichische Top-Produzenten von Lebensmitteln und Getränken und mehr als 200 namhafte Einkäufer aus über 40 Ländern erwartet. „Die in diesem Rahmen zustande kommenden Firmenmeetings zwischen österreichischen Anbietern und internationalen Interessenten festigen nicht nur Geschäftskontakte, sondern eröffnen vielfach auch neue Absatzwege für die heimische Lebensmittel- und Getränkebranche", so Walter Koren, Leiter der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA.

Die Veranstaltung erfolgt im Rahmen der Internationalisierungsoffensive go-international, einer Förderinitiative des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft und der WKÖ.

Marktplatz Österreich
am 12.10.2016 in der WKÖ

Anmeldung und Infos:
- www.b2match.eu/food2016
- T +43 590900 3595

Entwicklungszusammenarbeit

AUSSENWIRTSCHAFT-Forum: Marshallplan für Afrika?

Am 5. September findet im Haus der Wirtschaft in Wien das hochkarätig besetzte, ganztägige Forum „Marshallplan für Afrika?" statt. In Vorträgen und Panel-Diskussionen werden die Aspekte erörtert, welche Rolle Unternehmen bei der Entwicklung Afrikas spielen können. Diskutiert werden Themen wie „Financing Infrastructure Projects", „Integrative Solutions for Environment, Water, Renewable Energy, Agriculture and Food", „Success Factor Vocational Training" oder „Private Initiatives – Public Support".
Die Veranstaltung wird von WKÖ-Präsident Christoph Leitl eröffnet. Unter den Vortragenden finden sich unter anderem Vertreter der Afrikanischen Entwicklungsbank, der Austrian Development Agency (ADA), der UNIDO, der Europäischen Investitionsbank (EIB), der WTO, vom Roten Kreuz sowie afrikanische und österreichische Repräsentanten von staatlichen Institutionen und Unternehmen.

„Marshallplan für Afrika?"
5.9.2016, 9:00-17:00 Uhr

Anmeldung erforderlich bei
AUSSENWIRTSCHAFT Netzwerk Projekte International (NPI)
T: +43 590900 3923
E: aussenwirtschaft.projekte@wko.at
▸ wko.at/aussenwirtschaft/marshallplanafrika

Österreich

Zahlungsmoral heimischer Firmen unerreicht

Österreichische Firmen begleichen ihre Rechnungen weltweit am schnellsten.

Mit einer Zeitspanne von 44 Tagen zwischen Rechnungslegung und Zahlungseingang liegen die heimischen Unternehmen international an der Spitze – gefolgt von Neuseeland und den Niederlanden (beide auf Platz 46).

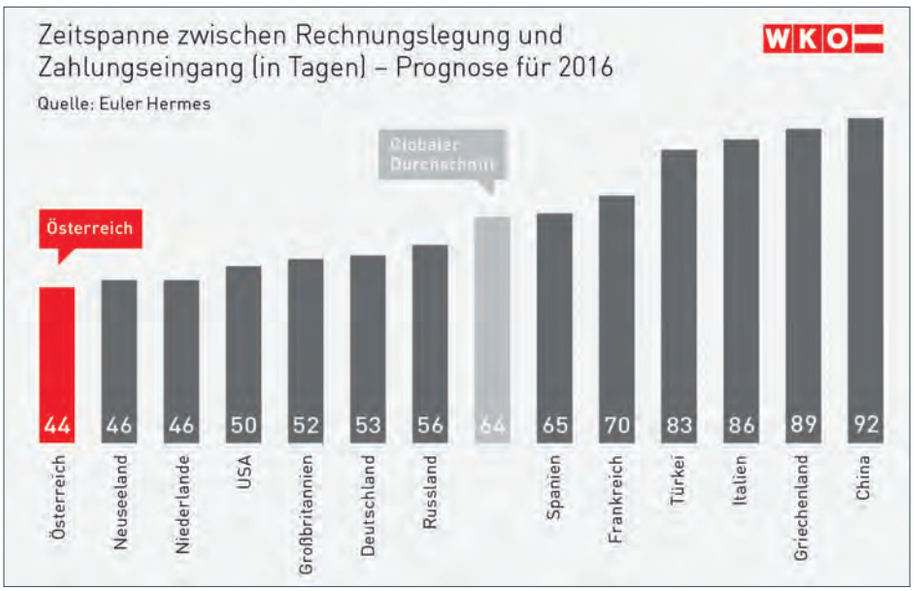
Weltweite Studie

Das geht aus einer Studie zum weltweiten Zahlungsverhalten des Kreditversicherers Euler Hermes hervor, bei der börsennotierte Unternehmen in 36 Ländern und 21 Branchen durchleuchtet wurden.

Schlusslicht China

Der weltweite Durchschnitt liegt 2016 bei 64 Tagen. Die schlechteste Zahlungsmoral hat China (92 Tage).

Etwas besser sind Griechenland (89 Tage) und Italien (86 Tage), die in den Jahren 2015 und 2014 die Schlusslichter waren.



Werbung

e-mobil in niederösterreich

e-Mob-Train: Qualifizierungsoffensive e-Fuhrparkumstellung für Unternehmen

„E-Mob-Train" ist ein neues **Weiterbildungsangebot** für Unternehmen und Gebietskörperschaften, die ihren Fuhrpark auf e-Fahrzeuge umstellen wollen oder dies überlegen sowie für alle, die sich zum Thema Elektromobilität weiterbilden wollen.

Inhalte:

- Grundlagen der Elektromobilität
- Elektrofahrzeuge und Batterien
- Flottenmanagement und weitere Anwendungsbereiche
- Technik und Planung von Ladeinfrastruktur
- Kommunikationsstrategien zur Elektromobilität

Der Kurs wird von der Donau-Universität Krems veranstaltet. **Anmeldeschluss** ist der 4. September 2016. Der Kurs **startet am 17. Oktober 2016**, kann berufsbegleitend absolviert werden und endet mit einem Zertifikat. Die Kosten pro Teilnehmerin und Teilnehmer betragen € 800,-.

Das Land Niederösterreich unterstützt diese Weiterbildung mit dem NÖ-Bildungsscheck, der NÖ-Bildungsförderung sowie dem Bildungscheck für Gemeindebeauftragte.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.e-mobil-noe.at/emobtrain

eco plus
Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung. Österreich.
EFRE

Thinkstock

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMERN ÖSTERREICHS

23.8% ZEITUNGEN DER WIRTSCHAFTS-KAMMERN (Ringwert)

7.6% FORMAT

16.2% NEWS

17.1% PROFIL

Die Wirtschaftskammerzeitungen blühen auf!

- Wirtschaftskompetenz in allen Bundesländern mit der höchsten Reichweite (23,8 %) bei Entscheidungsträgern*
- Die auflagenstärksten Wirtschaftszeitungen Österreichs mit einer verbreiteten Auflage von 492.052 Exemplaren

Nähere Informationen auch unter:
www.wirtschaftskammerzeitungen.at

*Ergebnisse der LAE 2015, Reichweite (LpA Print) Wochentitel – Gesamtösterreich

LAE

„Lebenslanges Lernen ist Pflicht, nicht Kür“

Bis zu 50 Prozent der heutigen Berufe wird es durch Strukturwandel und technischem Fortschritt in 20 Jahren nicht mehr geben, sagen Experten. Trotzdem ist lebenslanges Lernen in Österreich noch lange nicht Usus. WIFI-Kurator Markus Raml analysiert den Handlungsbedarf.

Für Markus Raml, WIFI Österreich-Kurator und Unternehmens- und Steuerberater aus Oberösterreich, stellt das lebenslange Lernen im beruflichen Kontext einen wichtigen Wettbewerbsvorteil dar. Bild: Kurt Keinrath

Sie haben bereits bei mehreren Anlässen die Förderung des lebenslangen Lernens als wesentliches Ziel definiert. Wo hapert‘s?

Raml: Lebenslanges Lernen ist Pflicht, nicht Kür. Dies in den Köpfen zu verankern, ist ein Prozess, bei dem wir erst am Anfang stehen. Laut Strukturindikator liegt die Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung in Österreich derzeit nicht einmal bei 15 Prozent. Zielquote bis 2020 sind 20 Prozent.

Was sind die Hürden?

Erstens die mangelnde Bildungsdurchlässigkeit, die es etwa Lehrabsolventen erschwert, weiterführende Ausbildungen zu absolvieren. Hier gibt es schon vielversprechende Lösungen wie Universitätslehrgänge auch für Personen ohne Matura oder Berufsakademien, die jedenfalls weiter ausgebaut werden müssen. Zweitens wünschen sich - wie eine aktuelle Erhebung zeigt - Weiterbildungswillige und Betriebe mehr und auch einheitlichere Förderungen, die es erleichtern, Beruf und Weiterbildung zu verbinden.

Das sind Rahmenbedingungen, die die Politik schaffen muss. Was können Sie als WIFI tun?

Aus unserer Erfahrung wissen wir, dass Erwachsene Kompetenzen am besten mit beruflichen Fallbeispielen und selbst erarbeiteten Lösungen für das eigene Umfeld aufbauen. Daher wahren wir im WIFI den Grundsatz „Aus der Praxis für die Praxis“ mit erfahrenen und kompetenten Trainern, die nach unserem Lernmodell LENA unseren Teilnehmern als Lernbegleiter zur Seite stehen. Und mit dem WIFI Unternehmerservice sind wir direkt am Puls der Zeit und können dort Bildungsangebote platzieren, wo gerade wichtige Themenbereiche entstehen, Stichwort neue Technologien.

Wie stehen Österreichs Betriebe in puncto Weiterbildung im internationalen Vergleich da?

Sehr gut! Was die betriebliche Ebene betrifft, sind wir beim lebenslangen Lernen europaweit im Spitzenfeld: 71 Prozent der Unternehmen bieten Weiterbildungskurse an, was deutlich über dem EU-15-Schnitt liegt und den sechsten Platz im Länderranking ausmacht. Wie eine Makam-Studie ergab, investieren Österreichs Betriebe verstärkt in Weiterbildung, um die eigene Konkurrenzfähigkeit zu steigern und sich für den nächsten Wirtschaftsaufschwung zu rüsten. Das macht durchaus Sinn: Immerhin hängen laut Experten 40 Prozent des Erfolgs eines Unternehmens an der Personalarbeit. Eine Schweizer Führungskräfte-Studie ergab sogar, dass man mit Weiterbildung pro Jahr eine Rendite von 12,6 Prozent erwirtschaften kann.

Ihre Forderungen an die Politik?

Generell brauchen wir taugliche Anreizsysteme. Wichtige Begleitmaßnahmen wären die längst überfällige Einführung eines bundesweit einheitlichen Bildungskontos, aber auch die Wiedereinführung des Bildungsfreibetrags bzw. einer Bildungsprämie für Unternehmen.

WIFI

- Die WIFIs der Wirtschaftskammern sind mit einem Marktanteil von rund 20 Prozent der größte Anbieter für berufliche Aus- und Weiterbildung in Österreich.
- Pro Jahr besuchen mehr als 350.000 Kundinnen und Kunden über 30.000 Kurse, Seminare und Lehrgänge.
- Das WIFI Unternehmerservice ist ein Team des WIFI der Wirtschaftskammer Österreich. Es bereitet neue Themen auf, die für Unternehmen in Zukunft wichtig werden.
- **www.wifi.at**
- **www.wifi.at/international**
- **www.unternehmerservice.at**

Unternehmerisches Wachstum braucht Wissen.

Von Unternehmensführung über Marketing und Buchhaltung bis zu Informatik. Wir bringen Sie auf Kurs! **noe.wifi.at**

WIFI
WKO NÖ

„Europa braucht eine Kehrtwende“

Wolfgang Clement war von 2002 bis 2005 deutscher Wirtschafts- und Arbeitsminister und Schlüsselfigur der deutschen Arbeitsmarkt- und Rentenreformen. Bei einem Vortrag in der WKÖ sprach er über Beschäftigungsanreize, Ungleichheit und den Handlungsbedarf der EU.

Der ehemalige deutsche Wirtschafts- und Arbeitsminister Wolfgang Clement war als Gastredner bei den Wirtschaftspolitischen Gesprächen auf Einladung von WKÖ und IHS in Wien.
Foto: WKÖ/ Blauensteiner

Wolfgang Clement, ehemaliger deutscher Wirtschafts- und Arbeitsminister und Ex-SPD-Mitglied, fand klare Worte. Beispiel Demografie: „Fakt ist, wir alle werden demnächst bis 70 arbeiten. Wir müssen daher die Lebensarbeitszeit an die Demographie koppeln. Aber: Die Politik darf keine Vorschriften machen, wie lange der Einzelne arbeiten darf, sondern sie muss den gesetzlichen Rahmen für die Rentenversicherung schaffen und Anreize für private Vorsorge vorgeben. Wie lange ich arbeiten kann und will, das hat mir niemand vorzuschreiben, das geht den Gesetzgeber eigentlich gar nichts an.“ In Hinblick auf die Finanzierung der Sozialsysteme sei der Handlungsbedarf akut. Die Einführung einer Maschinensteuer sei aber „das letzte“, woran er dabei denke.

Nicht Verteilungsgerechtigkeit ist das Problem, sondern Chancengerechtigkeit

„Ich setze nicht auf Verteilungsgerechtigkeit, sondern auf Chancengerechtigkeit. Die Verteilungsgerechtigkeit ist nicht das Kernproblem“, betonte der Ex-Politiker und Manager. Diese Chancengerechtigkeit müsse man schon mit der frühkindlichen Bildung schaffen. Eine vorschulische Begleitung solle vor allem die wachsende Gruppe der 3- bis 6-Jährigen aus bildungsfernen Schichten unterstützen. „Sorgen wir von Anfang an für gleiche Chancen! Es gibt kein Kind, das ohne Talente auf die Welt kommt. Ich weiß, solche Maßnahmen kosten ein gewaltiges Geld – aber es gibt nichts Wichtigeres.“

In seiner Zeit als „Superminister“ für Arbeit und Wirtschaft in der Regierung Schröder war Clement einer der Hauptinitiatoren der Reformen, die wesentlich zum Beschäftigtenzuwachs in Deutschland beigetragen haben. Der Leitsatz „Fördern und fordern“, aber auch das Prinzip der Flexibilität waren dabei maßgeblich, betonte er. Außerdem habe man Bewährtes wie die duale Berufsausbildung gestärkt.

Abgabenquote unter 40 Prozent gedrückt, Lohnnebenkosten massiv gesenkt

Bei Amtsantritt war sein Ziel, die Abgabenquote in Deutschland unter 40 Prozent zu drücken, was – gleichzeitig mit einer massiven Senkung der Lohnnebenkosten – auch gelungen ist. Neben den Reformen der Regierung hatten aber auch die Tarifvertragspartner eine entscheidende Rolle. Die Stagnation der Einkommen 2000 bis 2010 habe Deutschland die Wettbewerbsfähigkeit gesichert, ist er überzeugt. Er selbst sei ein Verfechter der Tariffreiheit, und mit dem gesetzlichen Mindestlohn „ist in Deutschland gegen diese Freiheit gesündigt worden.“

Dass gegenwärtig auch auf EU-Ebene der politische Druck wächst, liegt für ihn auf der Hand: „Wir brauchen eine Kehrtwende in der europäischen Politik. Es ist wichtiger denn je, Wirtschaft und Arbeit in den Mittelpunkt zu rücken, denn die Zahl an Bürgern wächst, die die EU nicht mehr als Hüterin ihrer Interessen und Bedürfnisse sehen, sondern als bürgerfernen Bürokraten. Zudem müssen wir wegkommen von der Problemreparatur, hin zum Handeln, bevor das Problem auftaucht.“

Zur Person

Wolfgang Clement

Geboren am 7. Juli 1940 in Bochum, studiert er Rechtswissenschaften. Seinen Weg in die Politik findet er über den Journalismus. 2002 wird er – erster gemeinsamer – Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit in der von Bundesregierung Schröder. Eckpunkt seiner Ministertätigkeit war die „Agenda 2010“ mit Reformierung des Arbeitslosengeldes („Hartz IV“)und neuer Handwerksordnung. Clement sorgte immer wieder für Kontroversen, weil er sich u.a. gegen Sozialmissbrauch und für die Verlängerung der Lebensarbeitszeit aussprach. 2005 schied er aus dem Ministeramt, der Austritt aus der SPD folgte 2008. Er ist Kuratoriumsvorsitzender der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft.

Service

Ein Geschäftsmodell - von vielen finanziert

Crowdfunding als alternative Form der Unternehmensfinanzierung erfreut sich zunehmend größerer Beliebtheit. Die rechtlichen Rahmenbedingungen dafür sind im Alternativfinanzierungsgesetz (AltFG) geregelt.

Das Wesen des Crowdfunding besteht darin, dass viele Menschen – „die Crowd" – kleine Beträge als Risikokapital zur Verfügung stellen. Crowdfunding ist typischerweise ein Instrument der Frühphasenfinanzierung. Es liefert Risikokaptial bei der Gründung von jungen Unternehmen oder für die Finanzierung von innovativen Projekten von KMU's.

„Für Unternehmen gibt es insofern Erleichterungen, als die Grenze für einen umfangreichen Kapitalmarktprospekt im Rahmen von Crowdfunding von 250.000,- Euro auf 5 Mio. Euro angehoben wurde. Bei einem Investitionsvolumen zwischen 100.000,- Euro und 1,5 Mio. Euro genügt ein einfaches Informationsblatt. Ab 1,5 Mio. Euro bis zu 5 Mio. Euro ist ein vereinfachter Prospekt zu erstellen", erklärt Franz Kandlhofer, Finanzexperte der WKNÖ.

Kapitaldeckelung und Laufzeiten beachten

Die Erstellung des Informationsblattes bzw. des vereinfachten Prospekts wird von der Austria Wirtschaftsservice GmbH mit einem Zuschuss von 50 % gefördert. Zu beachten ist, dass Unternehmer innerhalb von sieben Jahren in Summe nicht mehr als 5 Mio. Euro über das AltFG aufnehmen dürfen, wobei bereits an die Anleger zurückbezahlte Beträge abzuziehen sind. Wird diese Schwelle überschritten, muss ein Kapitalmarktprospekt erstellt werden.

Privatinvestoren dürfen pro Projekt max. 5.000,- Euro im Jahr investieren. In Ausnahmefällen darf die Grenze überschritten werden. Die Grenze gilt nicht für profesionelle Anleger und für juristische Personen. Die emittierenden Unternehmen haben gegenüber den Investoren Informationspflichten, wie beispielsweise die Bereitstellung des jeweiligen Jahresabschlusses.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf **wko.at**.

Foto: Fotolia

Marktsondierungsreise „Lebensmittel" nach Malmö und Kopenhagen

Der Lebensmittelmarkt in Skandinavien verlangt nach qualitativ hochwertigen (Bio-)Produkten – auch aus Niederösterreich!

Stetiges Umsatzwachstum im schwedischen Lebensmittelhandel, weltweit größter Anteil an Bio-Produkten in dänischen Supermärkten, steigender Absatz im Online-Handel mit Lebensmitteln – der skandinavische Lebensmittelmarkt bietet ein enormes Potenzial für niederösterreichische Unternehmen. Und auch die Nachfrage nach qualitativ hochwertigen (Bio-)Produkten für eine gesundheitsbewusste Ernährung samt innovativen Rezepturen ist in beiden Ländern ungebremst hoch.

Marktsondierungsreise: 15. bis 17. November

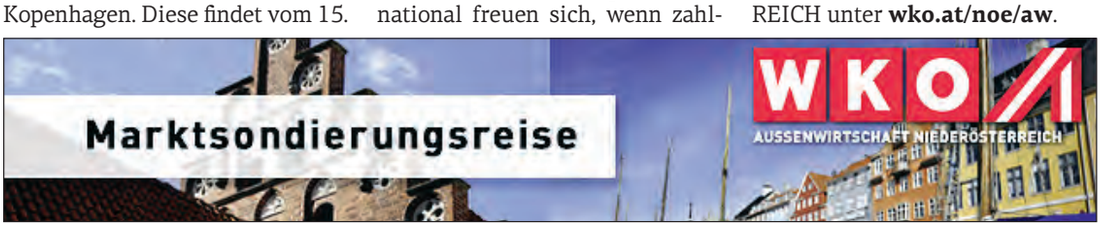
Die Wirtschaftskammer Niederösterreich veranstaltet in Zusammenarbeit mit ecoplus International eine Marktsondierungsreise zum Schwerpunkt „Lebensmittel" nach Malmö und Kopenhagen. Diese findet vom 15. bis 17. November 2016 statt. Die Organisation vor Ort übernehmen die beiden AußenwirtschaftsCenter in Stockholm und Kopenhagen.

Treffen Sie Experten aus der Branche, machen Sie sich bei Store-Checks ein Bild und knüpfen Sie bei Unternehmensbesuchen in Malmö und Kopenhagen, sowie auf der „Nord Organic Food Fair", erste Kontakte.

Die Wirtschaftskammer Niederösterreich und ecoplus International freuen sich, wenn zahlreiche Betriebe dieses Angebot annehmen! Anmeldungen sind ab sofort bis spätestens 25. August möglich. Achtung: begrenzte Teilnehmeranzahl!

Anmeldefrist bis 25. August

Das detaillierte Programm und das Anmeldeformular finden Sie auf der Website der AUSSENWIRTSCHAFT NIEDERÖSTERREICH unter **wko.at/noe/aw**.



Großartige Ideen sind kein Zufall

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des produzierenden Gewerbes haben erstmals die Möglichkeit, in einem Workshop die Creative Effectiveness-Methode kennenzulernen. Diese hilft ihnen bei der Entwicklung innovativer und zielgruppengerechter Produkte.

Ideen sind die wichtigste Währung des 21. Jahrhunderts. Einer der wesentlichen Unterschiede zwischen Top-Kreativen und derer, die keine sind, liegt darin, wie sie ihre Ideen managen. Top-Kreative sind ausgezeichnete Ideenmanager, weil sie nach einem ganz bestimmten Prozess arbeiten.

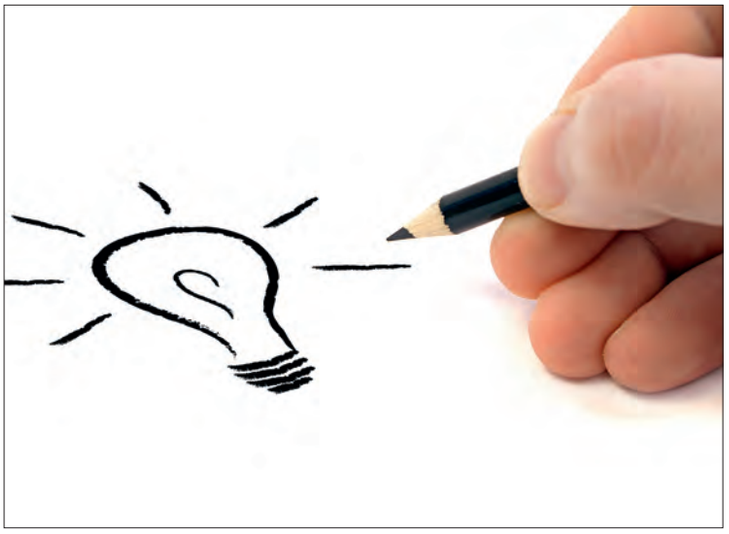
Grundlagen der Ideenentwicklung

Ralf Langwost, Gründer des IdeaManagement ® Instituts, analysierte gemeinsam mit der Universität der Künste Berlin über einen längeren Zeitraum sämtliche Werbeideen, die sowohl für Kreativität als auch für Effizienz ausgezeichnet worden waren. Er stellte fest, dass immer wieder dieselben Personen für besonders kreative und effiziente Arbeiten bei internationalen Werbepreisen wie in Cannes prämiert wurden. Durch Interviews mit 77 von 100 Top-Kreativen entdeckte er die Grundlagen der Ideenentwicklung. Die Umsetzung dieser Creative Effectiveness-Methode unterstützt die Entstehung innovativer und zielgruppengerechter Produkte.

Produzierendes Gewerbe als Zielgruppe

Im Workshop lernen die Teilnehmer die Methode Creative Effectiveness im Entwicklungsprozess anzuwenden. Der Workshop findet am 22. September von 14 bis 18 Uhr in der Wirtschaftskammer NÖ am Wirtschaftskammer-Platz 1 in St. Pölten statt. Dieser Workshop richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit Standort in Niederösterreich. (Achtung: Begrenzte Teilnehmeranzahl!)

Anmeldung: **tip@wknoe.at**
Weitere Informationen unter **www.tip-noe.at**



Ideen entwickeln, Ideen bewerten, Erfolg steigern. Noch können sich Interessierte zum TIP Innovationsworkshop Creative Effectiveness anmelden. Foto: zVg

Die Nährwertkennzeichnung auf Verpackungen und die Ausnahmen

Bisher war die Nährwertkennzeichnung auf Lebensmittelverpackungen freiwillig – ab 13. Dezember 2016 gilt sie verpflichtend für verpackte Lebensmittel. Die Wirtschaftskammer hat sich mit Erfolg dafür eingesetzt, dass es für handwerklich hergestellte Lebensmittel Ausnahmen gibt. Die Gastronomie ist von dieser Regelung nicht betroffen!

Was heute schon viele Lebensmittelproduzenten freiwillig machen, ist ab 13. Dezember 2016 Pflicht: Die Hersteller müssen angeben, welche Nährwerte im Produkt enthalten sind. Dazu müssen mindestens sieben Angaben, die sogenannten „Big Seven", gemacht werden: Sie sind in folgender Reihenfolge tabellarisch pro 100 g bzw. 100 ml zu nennen:

- Brennwert
- Fett
- gesättigte Fettsäuren
- Kohlenhydrate
- Zucker
- Eiweiß
- Salz

Eine zusätzliche bzw. alternative Angabe je Portion oder Verzehreinheit ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Der Natrium-Gehalt eines Lebensmittels ist seit 2014 als „Salz" auszudrücken (Umrechnungsformel: Salz = Natrium mal 2,5). Eine Natrium-Angabe innerhalb der Nährwerttabelle ist somit nicht mehr zulässig. Wenn der Salzgehalt in einem Produkt ausschließlich auf die Anwesenheit natürlich vorkommenden Natriums zurückzuführen ist, kann in unmittelbarer Nähe der Nährwertdeklaration ein Hinweis darauf angebracht werden.

Von der Nährwertdeklaration ausgenommen sind folgende Nährstoffe:

- Kräuter, Gewürze und Mischungen daraus
- Tafelsüßen (z.B. Süßstoff Tabletten)
- Aromen
- Lebensmittelzusatzstoffe
- Verarbeitungshilfsstoffe
- Gelatine
- Hefe
- Kaugummi
- Alkoholische Getränke mit mehr als 1,2 Volumenprozent
- Nahrungsergänzungsmittel
- Natürliches Mineralwasser
- Lebensmittel in Verpackungen oder Behältnissen, deren größte Oberfläche weniger als 25 cm² beträgt

Ausnahme für Handwerksbetriebe

- Lebensmittel, einschließlich handwerklich hergestellter Lebensmittel, die direkt in kleinen Mengen von Erzeugnissen durch den Hersteller an den Endverbraucher oder an lokale Einzelhandelsgeschäfte abgegeben werden, die Erzeugnisse unmittelbar an den Endverbraucher abgeben.

Von der Kennzeichnungspflicht befreit sind damit Handwerksbetriebe, die ihre Erzeugnisse in ihrem eigenen Laden, in mobilen Verkaufsständen oder im Rahmen einer Hauszustellung unmittelbar an Konsumenten abgeben. Auch Handwerksbetriebe, die im Gewerberegister in dieser Form eingetragen sind, müssen ihre verpackten Produkte nicht mit einer Nährwertkennzeichnung versehen, sofern ihre Produkte nur regional und punktuell vertrieben werden. Als regional gilt auch die Abgabe durch lokale Einzelhandelsgeschäfte. Unter punktuell ist zu verstehen, dass das Produkt in einzelnen Geschäften im gesamten Bundesgebiet vertrieben werden kann. Ist ein Produkt allerdings in Supermärkten in ganz Österreich erhältlich, kann nicht mehr von einer punktuellen Abgabe gesprochen werden und die Nährwertkennzeichnung muss auf das Produkt.

Die Gastronomie ist von der Regelung nicht betroffen, da sie nur für verpackte Lebensmittel gilt!

Mehr Informationen auf: **wko.at/noe/lebensmittelhandel** (Bereich Rechtsmerkblätter)

Die Angaben über die „Big Seven", also Brennwert, Fett, gesättigte Fettsäuren, Kohlenhydrate, Zucker, Eiweiß und Salz müssen in dieser Reihenfolge genannt werden.
Foto: wkw / Eigruber

SHT Klimatechnik setzt auf das Firmen-Intern-Training am WIFI St. Pölten

Die Nachfrage nach Klimageräten steigt und auch Wärmepumpen werden immer beliebter. Das St. Pöltener Unternehmen SHT bildet seine Mitarbeiter daher am WIFI St. Pölten speziell aus.

Mitarbeiter aus den eigenen SHT-ISC Märkten und den Heizungs- sowie Energieberatungszentren belegten am WIFI St. Pölten einen dreitägigen Kurs, organisiert durch das WIFI-Firmen-Intern-Training. Für die nachfolgenden Schulungsteilnehmer wurden von SHT und Panasonic gleich Geräte für diese praxisnahe Ausbildung gesponsert.

Flexibilität steht bei den Firmen-Intern-Trainings an oberster Stelle. Der Trainingsort, die Termine als auch die Intensität der Schulungen werden in einem Vorgespräch zwischen Kunden und Trainerteam festgelegt.

Unternehmen stimmt Trainingsinhalte mit dem WIFI St. Pölten ab

Die Trainingsinhalte werden beim Firmen-Intern-Training des WIFI in Abstimmung mit den Anforderungen des Unternehmens in ein modernes Trainingsdesign eingebettet. Somit ist der Erfolg für ein zielführendes Training gesichert.

Foto: SHT Haustechnik AG

Foto: Bilderbox

Bosnien-Herzegowina, Kroatien und Serbien im Fokus

Am 28. September haben niederösterreichische Unternehmen im „Haus der Wirtschaft“ in Mödling die Möglichkeit mit Wirtschaftsdelegierten aus Südosteuropa zu sprechen. Gleichzeitig findet ein Länderworkshop zu Bosnien-Herzegowina, Kroatien und Serbien statt.

Für den Eintritt in neue Märkte bedarf es oftmals umfassender Informationen. Wirtschaftsdelegierte aus Südosteuropa beraten Neuexporteure als auch Exportprofis Ende September in Mödling. Foto: WKO

Bosnien-Herzegowina, Kroatien und Serbien sind alleine schon wegen ihrer geographischen Nähe zu Österreich „natürliche Heimmärkte“ unseres Landes. In den letzten fünf Jahren konnten die österreichischen Warenexporte in diese drei Zielmärkte am Balkan von 2,001 Mrd. Euro um 11,1 Prozent auf 2,23 Mrd. Euro gesteigert werden. Während die burgenländische Exportwirtschaft in diesem Zeitraum einen Exportzuwachs von 51,7 Prozent in diese Südosteuropa-Regionen verzeichnete, mussten niederösterreichische Unternehmen einen Rückgang von –11,9 Prozent hinnehmen.

Daher leistet die Außenwirtschaft der WKNÖ einen Beitrag, damit diese Märkte wieder verstärkt in Ihren Blickwinkel gestellt werden. Lernen Sie das aktuelle Programm und die wirtschaftliche Einschätzung unserer Wirtschaftsdelegierten in diesen drei Ländern kennen und informieren Sie sich über Ihren möglichen Einstieg in Bosnien-Herzegowina, Kroatien und Serbien!

Wirtschaftsdelegierte informieren Exporteure

Die zuständigen Wirtschaftsdelegierten bieten österreichischen Exporteuren – sowohl Neuexporteuren, als auch erfahrenen Exportprofis – ein umfangreiches Serviceangebot an Informationen und Veranstaltungen. In allen drei Ländern ist die AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA mit eigenen AußenwirtschaftsCentern vertreten.

Event mit individuellen Beratungsgesprächen

Dieser Länderworkshop wird im Rahmen der Exportinitiative „go international“ des Wirtschaftsministeriums und der WKO durchgeführt. Im Anschluss an den Informationsteil besteht die Möglichkeit sowohl einer individuellen „go international“-Förderberatung, als auch eines individuellen Firmengesprächs mit einem oder mehreren Wirtschaftsdelegierten.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Nutzen Sie die Gelegenheit, aktuelle Informationen über Geschäftschancen in diesen drei Ländern zu erhalten.

Termin:

Am Mittwoch, dem 28. September, findet von 9.30 bis 11.00 Uhr im „Haus der Wirtschaft“ in Mödling der Länderworkshop zu den drei Zielmärkten Bosnien-Herzegowina, Kroatien und Serbien statt.

Bei Fragen erreichen Sie uns telefonisch unter **02742|851-16401**. Oder Sie schicken uns eine E-Mail an **aussenwirtschaft@wknoe.at**

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Website unter **wko.at/noe/aw**

Südosteuropa-Sprechtag der Wirtschaftsdelegierten

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin für den Sprechtag, wenn Sie Interesse am Zielmarkt Südosteuropa haben. Buchen Sie ein Gespräch mit dem gewünschten Wirtschaftsdelegierten!

Folgende Wirtschaftsdelegierte stehen Ihnen am Mittwoch, dem 28. September, ab 9.30 Uhr im „HAUS DER WIRTSCHAFT“ in Mödling für ein individuelles Firmengespräch zur Verfügung:

- AußenwirtschaftsCenter Athen, Wirtschaftsdelegierter Dr. Gerd DÜCKELMANN-DUBLANY
  Zuständig für: **Griechenland** und **Zypern**
- AußenwirtschaftsCenter Belgrad, Wirtschaftsdelegierte Dr. Erika TEOMAN-BRENNER
  Zuständig für: **Serbien**, **Mazedonien** und **Montenegro**
- AußenwirtschaftsCenter Istanbul, Wirtschaftsdelegierter Mag. Georg KARABACZEK
  Zuständig für: **Türkei** und **Georgien**
- AußenwirtschaftsCenter Laibach, Wirtschaftsdelegierter Dr. Wilhelm-Peter HASSLACHER
  Zuständig für: **Slowenien**, **Albanien** und **Kosovo**
- AußenwirtschaftsCenter Sarajevo, Wirtschaftsdelegierter Ing. Mag. Sigmund NEMETI
  Zuständig für: **Bosnien-Herzegowina**
- AußenwirtschaftsCenter Zagreb | Wirtschaftsdelegierte Mag. Sonja HOLOCHER-ERTL
  Zuständig für: **Kroatien**

Um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung zu gewährleisten, vergeben wir Termine im Rhythmus von 20 Minuten. Bitte melden Sie sich so früh wie möglich an:
E: **aussenwirtschaft@wknoe.at**
T: **02742/851-16499**

Finanzbuchhalter am Stellenmarkt gefragt

Zahlen verwalten war gestern: Mitarbeiter in Buchhaltung und Rechnungswesen tragen mit Fachwissen, Fingerspitzengefühl sowie hoher sozialer Kompetenz entscheidend zu Liquidität und Erfolg eines Unternehmens bei. Wer die Konten im Griff hat, ist entsprechend begehrt am Arbeitsmarkt, dank der WIFI-Kurse.

In der Wirtschaft wird von gut ausgebildeten Buchhalterinnen und Buchhaltern erwartet, dass sie Entwicklungen im Unternehmen rechtzeitig erkennen, analysieren und fundiert an den Weichenstellungen mitwirken. Dafür bedarf es einer umfassenden Qualifikation. Besonders gute Karten haben Bewerber, die einen Abschluss als „WIFI-Buchhalter" und/oder „WIFI-Bilanzbuchhalter" vorweisen können: Teilnehmer mit Buchhaltungskenntnissen und Praxiserfahrung erwerben in diesen berufsbegleitenden Lehrgängen das Know-how für eine krisensichere Karriere in einem immer spannender werdenden Berufsumfeld.

„Aus Neugier habe ich meinen ersten Buchhaltungskurs am WIFI absolviert. Im Laufe des Kurses habe ich gemerkt, dass mir das Arbeiten mit Zahlen sehr viel Spaß macht. Das führte zum Besuch weiterer Kurse. Heute bin ich selbst Trainerin am WIFI für Buchhaltungsthemen", erzählt Renate Huber. „Als entscheidenden Vorteil der WIFI-Ausbildung sehe ich den hohen Praxisbezug. Meine Kursteilnehmer können genau wie ich damals alles Gelernte schon am nächsten Tag in ihrem Betrieb umsetzen."

Für die Übernahme verantwortungsvoller Führungspositionen in Finanz- und Rechnungswesen sind vielfältige Skills nötig. Genau diese Qualifikationen erarbeiten sich die Teilnehmer im akademischen WIFI-Masterlehrgang MSc Bilanzbuchhaltung. Sie vertiefen ihre Kenntnisse der Bilanzierung und Rechnungslegung aus betriebswirtschaftlicher sowie rechtlicher Perspektive, werden firm in internationalem Reporting und Controlling und erweitern gezielt ihre Selbst- und Führungskompetenz.

Aber auch in der Personalverrechnung wollen Arbeitsrechtsnovellen umgesetzt, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angemeldet, neue Regelungen in der Sozialversicherung beachtet und Spezialfälle in der Gehaltsauszahlung berücksichtigt werden. Ständig lernbereite Fachkräfte erhalten in den WIFI-Kursen das nötige Wissen und regelmäßige Updates, die für eine selbstständige Lohnverrechnung notwendig sind.

Buchhaltung - Die kommenden Termine

- **Für Einsteiger/innen:**
  Buchhaltung I: ab 5.9.2016, WIFI Mödling
  Personalverrechnung Grundlagen: ab 16.8. 2016, WIFI Mödling
- **Für etablierte Fachkräfte:**
  Vorbereitungskurs auf die WIFI-Buchhalterprüfung: ab 16.9.2016, WIFI St. Pölten
  Lehrgang Personalverrechnung: ab 12.9.2016, WIFI St. Pölten
- **Für alle, die eine Top-Karriere anstreben:**
  Vorbereitungskurs auf die WIFI-Bilanzbuchhalterprüfung: ab 9.9.2016, WIFI St. Pölten
  Personalverrechnungs-Akademie: ab 21.9.2016, WIFI Mödling
- **Für angehende Führungskräfte und Manager/innen:**
  Akademischer Masterlehrgang MSc Bilanzbuchhaltung, ab 17. 2. 2017, WIFI St. Pölten

Weitere Termine und nähere Informationen auf **www.noe.wifi.at**

TIP Technologie- und InnovationsPartner

Datensicherheit
Weil es jeden trifft!

> Haben Sie sich schon mal gefragt, wie sicher mein WLAN ist?
> Wie ist es um die Sicherheit von Kommunikations-Apps bestellt?

15. September I 15-17h I FH St. Pölten I St. Pölten, Matthias Corvinus-Straße 15

Diese Veranstaltung gibt einen Überblick über gängige Sicherheitslücken in der digitalen Welt!

Anmeldung: T 02742/851-16503 | E-Mail: tip@wknoe.at | kostenlose Veranstaltung
Begrenzte Teilnehmerzahl, zusätzliche Informationen und weitere Veranstaltungen finden Sie unter:

EFRE Europäische Union
WKO NÖ Wirtschaftskammer Niederösterreich
www.tip-noe.at

Termine

Einen Überblick über Veranstaltungen der WKNÖ finden Sie unter:
http://wko.at/noe/veranstaltungen

Veranstaltungen

Veranstaltung	Beschreibung/Termine
Finanzierungs- und Förder-sprechtage	Sie suchen die optimale Finanzierung für Ihr Projekt? Sie möchten wissen, welche Förderprogramme für Sie geeignet sind? Bei einem einstündigen kostenlosen Einzelgespräch zwischen 9 und 16 Uhr stehen Ihnen ein Unternehmensberater und ein Förderexperte der WKNÖ Rede und Antwort. Die nächsten Termine: (Anmeldung nur telefonisch möglich) –> 14.9. WK Stockerau T 02266/62220 –> 28.9. WK Tulln T 02272/62340 –> 12.10. WK Amstetten T 07472/62727

Unternehmerservice

Veranstaltung	Datum/Zeit	Beschreibung	Ort/Adresse
Ideensprechtag	5. September	Ideen-Sprechtag für Patente, Marken, Muster und Technologien. In Einzelgesprächen analysieren Patentanwalt, Recherche-Experte und TIP-Referent Ihre Idee, geben Ihnen wichtige Infos und zeigen neue Lösungswege auf. Anmeldung bei Julia Biergl unter: T 02742/851-16501.	WK Mödling
Ideensprechtag	19. September		WKNÖ St. Pölten
Daten-sicherheit	15. September 15 - 17 Uhr	Haben Sie sich schon einmal gefragt, wie sicher mein WLAN ist? Wie ist es um die Sicherheit von Kommunikations-Apps bestellt? Diese Veranstaltung gibt einen Überblick über gängige Sicherheitslücken in der digitalen Welt. Anmeldung bei Petra Grabl unter: T 02742/851-16503	FH St. Pölten Matthias Corvinus-Str. 15 3100 St. Pölten
Creative Effectiveness	22. September 14 - 18 Uhr	Sie entdecken, wie Sie in einer kreativen Arbeitsweise und in einem klar strukturierten Prozess Ideen entwickeln. Sie lernen, wie Sie Ihre Idee nach den sechs Faktoren der Creative Effectiveness bewerten. Sie erfahren, wie Sie von Ihren Kunden als potenzieller Entwicklungspartner wahrgenommen werden und wie Sie im persönlichen Gespräch punkten. Dieser Workshop richtet sich an Mitarbeiter von Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit Standort in NÖ. Infos und Anmeldung unter: www.tip-noe.at	Wirtschaftskammer NÖ Landsbergerstraße 1 3100 St. Pölten

Rechnungsabschlüsse 2015 –

Wirtschaftskammer Österreich und Fachverbände

Dem Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft wurden der Rechnungsabschluss der Wirtschaftskammer Österreich und die Rechnungsabschlüsse der Fachverbände für das Jahr 2015 gemäß § 132 Abs. 7 Wirtschaftskammergesetz zur Kenntnis gebracht.

Die Rechnungsabschlüsse werden vom 19.9.2016 bis 16.10.2016 in der Wirtschaftskammer Österreich, Abteilung für Finanz- und Rechnungswesen, 1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 63, Zone A, 1. Stock, Zimmer A1 20, zur Einsicht für die Mitglieder während der Dienststunden aufliegen.

In der Wirtschaftskammer Niederösterreich liegen die Rechnungsabschlüsse der Wirtschaftskammer Österreich und die der Fachverbände im Bereich Finanzmanagement und Controlling, 3100 St. Pölten, Wirtschaftskammer-Platz 1, Ebene 6, Zimmer N01, während der Dienststunden zur Einsichtnahme für unsere Kammermitglieder auf.

Alle Services unter
wko.at/noe

Rechnungsabschlüsse 2015 –

Wirtschaftskammer NÖ und der Fachorganisationen

Dem Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft wurden der Rechnungsabschluss der Wirtschaftskammer Niederösterreich und die Rechnungsabschlüsse der Fachorganisationen für das Jahr 2015 gemäß § 132 Abs. 7 Wirtschaftskammergesetz zur Kenntnis gebracht.

Die Rechnungsabschlüsse der Wirtschaftskammer Niederösterreich und der Fachorganisationen liegen vom 19.9.2016 bis 16.10.2016 im Bereich Finanzmanagement und Controlling der Wirtschaftskammer Niederösterreich, 3100 St. Pölten, Wirtschaftskammer-Platz 1, Ebene 6, Zimmer N01, während der Dienststunden zur Einsichtnahme für unsere Kammermitglieder auf.

Nachfolgebörse

Um selbstständig zu werden, können auch bestehende Unternehmen übernommen werden.
Nähere Auskünfte darüber erhalten Sie bei der Abteilung Gründerservice der Wirtschaftskammer NÖ unter T 02742/851-17701.

Foto: Kzenon - Fotolia.com

Branche	Lage	Detailangaben	Kenn-Nr.
Friseur	Wiener Neustadt	Frisurenstudio sucht Nachfolger. Das Geschäft besteht aus 8 Damen-, 2 Herren- und 3 Waschplätzen. Färberaum und Teeküche. Das Geschäft floriert hauptsächlich durch Stammkunden.	A 4484
Gastronomie	Bezirk St. Pölten	Aus gesundheitlichen Gründen sucht der Stanihof ab sofort einen liebevollen Nachfolger. Preis verhandelbar.	A 4499
Sonnenstudio/ Beautystudio	Baden	Erfolgreiches Sonnen/Beautystudio in Baden, zentrumsnah, ideale Lage, Parkplätze vor Studio vorhanden. Als 2. Standbein oder als Einstieg in die Selbstständigkeit, 20.000 erfasste Kunden. Nähere Informationen unter Tel.: 0664/1616015.	A 4596
KFZ	Bezirk Mistelbach	Schauraum, Büros, Werkstätte 5 Arbeitsplätze erweiterbar um weitere 60 m² (Einreichplanung vorhanden), Multibox, Lagerfläche, Reifen-Container. Das Gebäude in Stahlglaskonstruktion wurde 1990 errichtet und 2005 erweitert und modernisiert. Sehr guter Zustand, kaum Renovierungsaufwand. Gas-, Fußboden- und Ventilator Heizung vorhanden. Moderne EDV-Anlage mit 10 Arbeitsplätzen. Ein aktiver Händlervertrag mit einer europäischen Automarke, kann eventuell weitergegeben werden.	A 4631
Hundesalon	Amstetten	Suche Nachfolger für Hundesalon. Neu renoviert, mit großem Kundenstock zu verkaufen. Inklusive Mobiliar, Trimmtischen, Föhns und Badewanne. Infos unter Tel.: 0664/4541576.	A 4632
Bekleidung, Geschenkartikel	St. Pölten	Seit Jahrzehnten bestens eingeführtes Verkaufsgeschäft wegen Pensionierung zu erwerben. Abgabe gegen Inventurwert (einzigartiges Sortiment: Bekleidung, Esoterik, Geschenkartikel), auch als Familienbetrieb geeignet.	A 4634
Gastronomie	Bez. Baden	Gastgewerbebetrieb wegen Pensionierung zu vergeben - 30 Betten; Fremdenzimmer, Gasthaus, 4 Kegelbahnen, Spielautomaten, 5 km vom Neufeldersee, ca. 15 Minuten von Wr. Neustadt, Baden, Eisenstadt, 4 vollelektronische Kegelbahnen, Gastgarten, Einziger Gasthof im Ort; ca. 800 Personen im Dorf. Infos unter www.gasthof-kugl.at. Nähere Auskünfte unter Tel.: 02623/72388 oder 0664/1135377.	A 3490
Gasthof - Pension - Restaurant Familienbetrieb	Bez. Gmünd	Wegen Pensionierung und krankheitshalber. Gasthof, 15 Fremdenzimmer, Saal 60 Sitzplätze, Gastzimmer 25 Sitzplätze, überdachter Gastgarten 20 Sitzplätze, Parkplatz (925 m²), private Wohnung (ca. 100 m²), neuwertige Betriebsküche. Alles voll eingerichtet und ausgestattet. 1 km vom Stadtzentrum entfernt. Zu verkaufen. Nähere Auskünfte unter Tel.: 0676/7405759.	A 4044

Terminaviso

Symposium Anlagenrecht am 1. Dezember 2016

Das Symposium Anlagenrecht der Wirtschaftskammer Österreich findet heuer am Donnerstag, dem 1. Dezember, von 10 - 17 Uhr, in der WKÖ (Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien) statt. Die Veranstaltung befasst sich mit aktuellen Entwicklungen im umweltbezogenen Anlagenrecht und deren Auswirkungen auf die betriebliche Praxis sowie den behördlichen Vollzug.

Neben der Fachinformation durch hochkarätige Experten dient unser Symposium dem Gedanken- und Erfahrungsaustausch zwischen Betrieben und Vollzugsbehörden. Im Vordergrund steht wie immer die Praxistauglichkeit der neuen Regelungen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Verbraucherpreisindex

Vorläufige Werte Basis Ø 2015 = 100		Verkettete Werte	
		VPI 10	111,9
		VPI 05	122,5
		VPI 00	135,5
Juni 2016	**101,1**	VPI 96	142,6
		VPI 86	186,4
Veränderung gegenüber dem		VPI 76	289,8
		VPI 66	508,5
Vormonat	+ 0,1 %	VPI I /58	647,9
Vorjahr	+ 0,6 %	VPI II/58	650,1
		KHPI 38	4906,7
		LHKI 45	5693,2

VPI Juli 2016 erscheint am: 18.8.2016
Achtung: Ab 1/2015 neue Basis JD 2015 = 100

Maßgeschneiderte Lösungen für Ihr Unternehmen

Weiterbildung, die sich vollkommen nach Ihnen richtet!
Mit dem WIFI-Firmen-Intern-Training. **noe.wifi.at/fit**

WIFI
WKO NÖ

Insolvenzen – gemeldet im Juli 2016

Alle Gründungen und Insolvenzen des Vormonats sind auch unter:
http://wko.at/noe/gruendungen bzw. **http://wko.at/noe/insolvenzen**
exklusiv für Mitglieder abrufbar! Quelle: WKNÖ Datenbank

Eröffnungen

Czink György
Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl
2201 Gerasdorf bei Wien

Dinser Wolfgang
Handel mit Maschinen und Präzisionswerkzeugen
2301 Probstdorf

Elektro Hornung Ges.m.b.H.
Elektrotechniker
2000 Stockerau

FAST & FRESH Gastronomie- und Handels GmbH
freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken
1080 Wien

Fazlić Mirsad
Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl
1040 Wien

Goldsteiner Franz
Gas- und Sanitärtechnik, Heizungstechnik, Handel mit Hausrat und Küchengeräten, Haushaltswaren
3730 Eggenburg

Halbartschlager Karl
Handel mit Möbeln, Büromöbeln, Tischler
3300 Amstetten

Hanseba GmbH
Bars, Tanzlokale, Diskotheken, Clubbinglounges
3251 Purgstall/Erlauf

Hardt Manuela
Friseure
2401 Fischamend

Lazenhofer & Lazenhofer GmbH
Sägewerksunternehmungen, Holzbau-Meister
3473 Mühlbach/Manhartsberg

Nival KROPIUNIK-BAU GmbH
Baumeister
8403 Lebring-Sankt Margarethen

Oueslati Daniela
Bilanzbuchhaltung nach BibuG
3100 St. Pölten

Pfeiffer Uwe
Handel mit festen, mineralischen oder biogenen Brennstoffen, Handel mit Treib- und Schmierstoffen, Konzessionierte Unternehmungen - grenzüberschreitend
3264 Gresten

Schuhbauer GmbH
Handel mit Schuhen, Handel mit Leder-, Galanterie- und Bijouteriewaren
1100 Wien

SLS Leuchtenvertriebsges.m.b.H.
Lichttechnik, Lampen, Leuchten
andere Metallwaren
3343 Hollenstein an der Ybbs

Spannagl Leopold
Direktvertrieb
1190 Wien

‚Spielgrube' Werner Gruber Handels-GmbH
Handel mit Spielwaren
2500 Baden

TA Logistics GmbH
Konzessionierte Unternehmungen - innerstaatlich, Konzessionierte Unternehmungen - grenzüberschreitend
2700 Wiener Neustadt

Team 5 GmbH
Maler und Anstreicher
2601 Sollenau

Tomasevic Goran
sonstige Berechtigungen im Bereich Tapezierer, Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören
2340 Mödling

Wais-Safer Melanie
Friseure
3843 Dobersberg

Wukovits OG
Rauchfangkehrer
3002 Purkersdorf

Aufhebungen

ADRIA Bau GmbH
Baugewerbetreibender, eingeschr. auf ausführende Tätigkeiten
3002 Purkersdorf

Awoyomi Kehinde
Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör
2604 Theresienfeld

‚Bau Mein Haus GmbH'
Baumeister
8041 Graz

Doppler Martina
IT-Dienstleistung
3100 St.Pölten

Denk Peter
Verleiher von Baumaschinen, Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice), Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten, Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl
3180 Lilienfeld

Dojcinovic Radomir
Heizungstechnik, Gas- und Sanitärtechnik
2525 Günselsdorf

Draha Günter
Holzbaugewerbetreibender, eingeschr. auf ausführende Tät.
2732 Rothengrub

Fleischhauerei und Gasthaus Linsbichler Gesellschaft m.b.H.
Gasthäuser, Fleischer
2551 Enzesfeld-Lindabrunn

Galstian Gratsch
Restaurants, Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl
2500 Baden

Golfrestaurant Schönfeld GmbH
Restaurants
2291 Schönfeld

Hecht Siegfried
Wärmeversorgung unter 5 km und unter 5 MW
9363 Metnitz

Heinrich Bernd
Spengler
2115 Ernstbrunn

Hernik Bau GmbH
Baumeister
2822 Walpersbach

Jägersberger Thomas
IT-Dienstleistung, Unternehmensberatung
3340 Waidhofen an der Ybbs

Johann Burger GmbH
Erdbeweger (Deichgräber), Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Gemischtwarenhandel/Mehrfachsortiment, uneingeschr. Handel
3542 Jaidhof

KASBERGHOF LTD & Co KG
Bars, Tanzlokale, Diskotheken, Clubbinglounges
4644 Scharnstein

Kiessler Klaus Jürgen
Bauträger
2340 Mödling

Klement Andreas
Kraftfahrzeugtechnik
2504 Sooß

Lakner Gabor
Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl
2540 Bad Vöslau

Machold Dietmar
Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör
2500 Baden

Maurer Peter
Friseure
2700 Wiener Neustadt

Reinhard KOPLEDER GmbH
Werbegrafik-Designer
2322 Zwölfaxing

Schnait Gerhard
Handel mit Raucherbedarf (Trafiknebenartikel), Papiereinzelhandel im Rahmen einer Trafik
3500 Krems an der Donau

Steak's BAR & RESTAURANT GMBH
Kaffeerestaurants
2700 Wr. Neustadt

TAJA GMBH
Personaldienstleister (Arbeitskräfteüberlasser)
2340 Mödling

Unternährer Markus
Kaffeerestaurants
3500 Krems/Donau

Veronikas Feinkost GmbH
Imbissstuben, Jausenstationen, Milchtrinkstuben, Einzelhandel mit Lebensmitteln
2136 Laa an der Thaya

VSL Handels GmbH
Handelsagenten, Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten
1030 Wien

WT Wohntraum Passivhaus GmbH
Direktvertrieb, Handel mit Holz, Handel mit Baustoffen, Handel mit Bauelementen und Flachglas
3100 St. Pölten

Fuhrpark-Umstellung auf E-Mobilität

Die Donau-Universität in Krems startet ab Herbst ein neues Weiterbildungsangebot. Unter dem Titel „E-Mob-Train“ können all jene einen modularen Lehrgang besuchen, die mit firmeninternen Aufgaben der Fuhrpark-Umstellung auf E-Mobilität beschäftigt sind.

Immer mehr Unternehmen stellen den betriebseigenen Fuhrpark auf E-Mobilität um. Schließlich besitzt dieser Umstieg heutzutage mehr Attraktivität als je zuvor: Keine motorbezogene Versicherungssteuer, keine Normverbrauchsabgabe (NOVA), volle Vorsteuerabzugsberechtigung sowie attraktive Förderungen von Land und Bund. Die Wirtschaftlichkeit existiert auf breiter Ebene, denn zusätzlich entfällt bei den Mitarbeitern, die ihren E-Dienstwagen auch privat nutzen, der Sachbezug.

Modularer Studienlehrgang zur E-Mobilität

Ein neuer Lehrgang, der ab Herbst an der Donau-Universität in Krems startet, vermittelt umfassendes Wissen, welche Maßnahmen bei der Fuhrparkumstellung auf E-Mobilität bereits im Vorfeld bedacht und eingeplant werden müssen. Unter dem Titel „E-Mob-Train“ werden in fünf Modulen alle relevanten Themen behandelt. Neben den Grundlagen der (Elektro-)Mobilität (Basis-Modul) werden sämtliche Fragen rund um Elektrofahrzeuge und Batterien (Modul I), Flottenmanagement und weitere Anwendungsbereiche (Modul II), Technik und Planung von Ladeinfrastruktur (Modul III) sowie Kommunikationsstrategien zur Elektromobilität (Modul IV) im Lehrgang beantwortet.

Diese Module können den individuellen Bedürfnissen entsprechend flexibel zusammengestellt werden, wobei der Kurs in der Minimalversion aus dem Grundlagen-Modul und einem Spezialmodul besteht. Die Ausbildung schließt mit einem Zertifikat der Donau-Universität Krems.

E-Learning und Präsenzeinheiten für berufsbegleitende Ausbildung

Der Lehrgang kann berufsbegleitend absolviert werden – durch E-Learning wird der Inhalt zeitlich und räumlich flexibel erarbeitet. Zur Vertiefung werden Präsenzseminare an der Donau-Universität Krems angeboten, die zugleich auch eine persönliche Vernetzung mit den anderen E-Mob-Train-Teilnehmerinnen und Teilnehmern ermöglichen. Der Lehrgang wird gemeinsam von HERRY Consult (Projektleitung), „die Berater®“, Donau-Universität Krems und Kalomiris Consulting geleitet und von der Donau-Universität Krems veranstaltet. „e-mobil in niederösterreich“ begleitet den Lehrgang in einer Beiratsfunktion. Die Anmeldefrist läuft bis 4. September 2016.

E-Mob-train an der Donau-Universiät Krems

Die Anmeldefrist läuft bis 4. September 2016.

Das E-Learning steht für die Teilnehmer ab 15. September 2016 zur Verfügung. Die Präsenzseminare beginnen ab dem 17. Oktober 2016.

Die Kurskosten belaufen sich auf € 800,-.

Das Land Niederösterreich unterstützt diese Weiterbildung mit dem NÖ-Bildungsscheck, der NÖ-Bildungsförderung sowie dem Bildungscheck für Gemeindebeauftragte. Nähere Informationen und Anmeldung: **www.emobtrain.at**

TIP Technologie- und InnovationsPartner

eco plus Die Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich

Finanzierung - Förderung
von neuen Ideen, Märkten, Produkten, Verfahren

Informationstag am 29. September 2016 im WIFI - Mödling, Guntramsdorferstraße 101

Die Förderstellen
NÖ Wirtschaftsförderung, NÖBEG, tecnet, AWS, ERP, FFG, ecoplus, TIP
präsentieren von 9.00 bis 13.00 Uhr ihre neuesten und aktuellen Förderprogramme
und stehen von 13.30 bis 16.00 Uhr für projektbezogene Einzelgespräche zur Verfügung.

Anmeldung: T 02742/851-16501 E-Mail tip.info.center@wknoe.at
Kostenlose Veranstaltung - begrenzte Teilnehmerzahl
Zusätzliche Informationen und weitere Veranstaltungen finden Sie unter:

EFRE Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung. Österreich.
WKO NÖ Wirtschaftskammer Niederösterreich
www.tip-noe.at

Branchen

Speed-Dating für Bus- und Lkw-Lenker

Lenker suchen Arbeit, Firmen suchen Lenker. Ganz einfach? In der Praxis leider nicht. Die neue Initiative von AMS, WIFI und WKNÖ schafft Abhilfe.

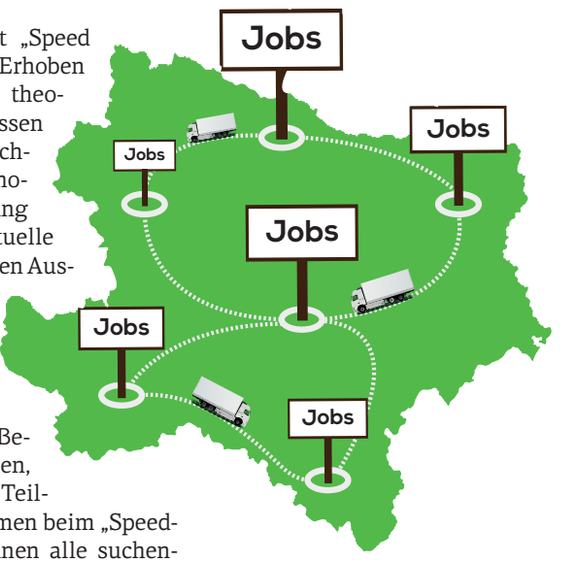
Die einen wollen arbeiten, die anderen haben offene Stellen. Trotzdem scheitert es in der Praxis gerne mal an Kleinigkeiten. Bei Lkw- und Bus-Lenkern fehlt es im Endeffekt oft nur an wenigen Teilqualifikationen.

Abgleich von Qualifikationen & Anforderungen

Die Grundidee des gemeinsamen Projektes ist daher die Synchronisation zwischen den beim AMS gemeldeten offenen Stellen aus den Bereichen Personen- und Güterbeförderung sowie den arbeitssuchend gemeldeten Lenkern. Als Dreh- und Angelpunkt gilt dabei das künftige Assessment Center.

Optimale Vernetzung beim „Speed-Dating“

An zwei Tagen werden in einem ersten Schritt Qualifikationen und Anforderungen abgeglichen. Melden sich ausreichend Firmen mit freien Stellen, erfolgt im zweiten Schritt eine Art „Speed-Dating“. Erhoben werden zuerst theoretisches Wissen (C/E/D), die fachliche wie psychologische Eignung und der eventuelle Bedarf an weiteren Ausbildungen.



Passen die Ergebnisse der Erhebung mit den Anforderungen der Betriebe zusammen, treffen einander Teilnehmer und Firmen beim „Speed-Dating“. So können alle suchenden Unternehmer die Teilnehmer kennenlernen und auch schon Gespräche über eine eventuelle Anstellung führen.

Praktikumsplätze gesucht

Im Idealfall erfolgt danach ein Praktikum, das in ein Dienstverhältnis übergehen kann und soll.

Auch wer keinen Lenker sucht, kann einen Praktikumsplatz zur Verfügung stellen. NÖ Unternehmen melden sich dafür bei der NÖ Sparte Transport und Verkehr,
Kontakt:
T 02742 851-18501, -18502
E Verkehr.Sparte@wknoe.at

Infotage (für Lenker):
- 9. 9. 2016, WIFI: 2340 Mödling, Guntramsdorfer Straße 101
- 13. 9. 2016, WKNÖ: Wirtschaftskammerplatz 1, 3100 St. Pölten

Speed-Dating (Firmen & Lenker):
- 22.9., 9-13 Uhr, WKNÖ

Schematisch und „in natura“: Vernetzung beim „Speed-Dating“ von Unternehmern und Lenkern (TN – Teilnehmer). Grafiken: Schütz, Ismani; Foto: Fotolia

Stimmen zur Initiative

„Unsere Halbjahresbilanz stimmt zuversichtlich, dass der Zuwachs an Jobsuchenden in NÖ dank eines dynamischeren Wirtschaftswachstums deutlich abflacht. Mit diesem Projekt erfolgt ein weiterer Schritt in die richtige Richtung – punktgenaue Vermittlung und wenn nötig, zusätzliche Qualifizierung.“

Karl Fakler, Landesgeschäftsführer AMS NÖ Foto: Rasinger

„Die Verantwortung für Infrastruktur, Arbeitsplätze, soziale Sicherheit, Transport und Verkehr hört bei irgendwelchen Kompetenzgrenzen nicht einfach auf. Daher begrüße ich eine weitere Kooperation mit AMS und WIFI. Denn um gemeinsame Ziele zu erreichen, sind Alleingänge einfach nicht zielführend.“

Franz Penner, NÖ Spartenobmann Transport und Verkehr Foto: zVg

„Es ist eine Tatsache, dass wir unseren Lebensstandard ohne Transportwirtschaft so nicht halten könnten. Dafür brauchen wir entsprechend qualifizierte Lenker. Bei diesem gemeinsamen Projekt zielen wir auf eine optimale Abstimmung zwischen den Anforderungen der Wirtschaft und den Qualifikationen der Lenker ab.“

Bernd Brantner, NÖ Obmann Güterbeförderungsgewerbe Foto: zVg

„Busse rangieren bei Verkehrssicherheit, Wirtschaftlichkeit und Klimaverträglichkeit jetzt schon ganz vorne. Bei diesem Projekt entsprechen wir nicht nur den Bedürfnissen der Betriebe, sondern sorgen mit der bestmöglichen Lenkerausbildung auch für noch mehr Verkehrssicherheit.“

Rudolf Busam, NÖ Obmann Autobus-, Luftfahrt- und Schifffahrtunternehmungen Foto: zVg

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
GEWERBE · HANDWERK

KUNSTHANDWERKE

„Nichts von der Stange“

Eine Innovation entwickelt sich zur Tradition: Bereits zum dritten Mal fanden auf der Schallaburg die Kunstwerktage statt – heuer vom 13. bis 15. August.

In der dritten Auflage der Kunsthandwerktage präsentierten heuer 85 Betriebe ihre Arbeiten. Das besondere: Jedes Stück ist ein Unikat.

Fotos: Daniela Matejschek

Es ist die perfekte Kombination: Die Idylle der Schallaburg, der prächtige Burggarten und die Einzigartigkeit des Kunsthandwerks – kurz: „Ein Highlight im Sommer“, wie es WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl beim gemeinsamen Festakt mit Organisatorin Sieglinde Almesberger, Landesinnungsmeister Johann Figl und Schallaburg-Hausherr Peter Fritz betonte. Schließlich hätten praktisch alle Menschen „den Wunsch nach Individuellem, nach Einzigartigem“. Das niederösterreichische Kunsthandwerk sei dafür genau die richtige Adresse. „Hier gibt es nichts von der Stange.“

85 Kunsthandwerkbetriebe auf der Schallaburg

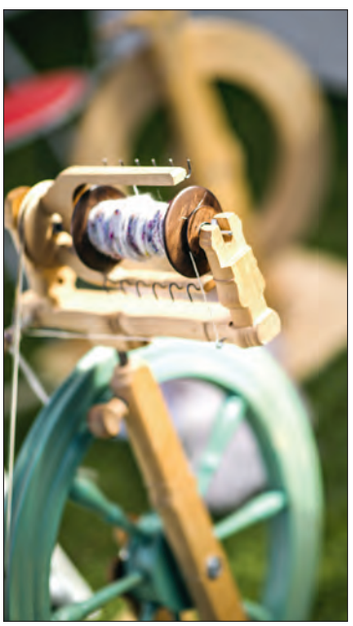
Insgesamt haben heuer 85 Kunsthandwerkbetriebe ihre einzigartigen Produkte auf der Schallaburg präsentiert und feil geboten. Für kulinarische Genüsse sorgten zehn weitere Betriebe mit regionalen Spezialitäten.

Für ein weiteres Highlight sorgten die niederösterreichischen Goldschmiede, die im Rahmen einer eigenen Ausstellung mit ausschließlich handgefertigten Stükken im Gewölbe der Schallaburg ihr großes Können präsentierten.

650-jähriges Jubiläum für die traditionsreichen Goldschmiede

Den Anlass dazu bot das 650-jährige Jubiläum dieses traditionsreichen Berufsstandes. Denn am 13. Oktober 1366 wurden die Gold- und Silberschmiede erstmals in Österreich anlässlich einer Zunftgründung urkundlich genannt.

Alle Fotos finden sich im Internet unter der Adresse **wko.at/noe/kunsthandwerke**



Bilder oben: Egal, ob gesponnen oder gefertigt – alles in Handarbeit.

Links: Innungsmeister Johann Figl (Kunsthandwerke) am Podium vor beeindruckender Kulisse; kleines Foto rechts: Standortleiter Peter Fritz (Schallaburg) ebendort.

WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl (rechts) mit Kunstwerktage-Organisatorin Sieglinde Almesberger (Obfrau Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände).

650-Jahr-Ausstellung im Gewölbe: Goldschmied und Organisator Wolfgang Stasny erläutert Details.

METALLTECHNIKER; MECHATRONIKER; ELEKTRO-, GEBÄUDE-, ALARM- UND KOMMUNIKATIONSTECHNIKER

Netzwerken, Kennenlernen und voneinander Lernen

Von links: Innungsmeister-Stv. Otto Sonnleitner, Landes- und Bundesinnungsmeister Harald Schinnerl (Metalltechniker), Innungsmeister Andreas Kandioler (Mechatroniker), Kabarettist Wolf Gruber, Geschäftsführer Robert Kofler (WKNÖ) und Innungsmeister Fritz Manschein (Elektrotechnik). Fotos: Doris Bracher; FotografieHoch2; Lechner; Tanja Wagner

Kabarettist Wolf Gruber, die Operette „Frasquita" (Franz Lehár) und das festliche Abendessen sorgten für einen gelungenen Rahmen.

Heuer ging bereits das vierte Sommerfest der NÖ Metallgewerbe über die Bühne. Gemeint sind damit die Landesinnungen der Metalltechniker, der Mechatroniker sowie der Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker.

Der Abend diente vor allem dem Netzwerken, dem Kennenlernen und dem Lernen voneinander. Fachthemen und Branchennews stehen dann bei den neu ausgerichteten Landesinnungstagungen im Herbst im Mittelpunkt. Rund 350 Unternehmerinnen und Unternehmer folgten der Einladung nach Baden.

Innungsmeister **Harald Schinnerl** (Metalltechnik): „Zentrale Themen sind die Liberalisierung des Gewerbe- und Entsenderechts sowie die Verschärfungen von Kontrollen auf Baustellen, die hauptsächlich inländische Betriebe treffen.

Einerseits verschärft das wiederum den Wettbewerb mit den Ostländern, deren Standards nicht jenen in Österreich entsprechen, andererseits weiß der Kunde oft gar nicht, welche Mängel oder Risiken dadurch entstehen können.

„Die Chancen liegen für uns in der Spezialisierung – wir haben die Erfahrungen und die Kompetenzen, wir können komplizierte, schwierige Aufgaben gut lösen. So setzen die Metalltechniker auf Weiterbildung und bieten schon im Herbst konkret einen neuen Kurs an:

Am 9. November 2016 findet um 17 Uhr in St. Pölten ein Geländerkurs mit Statik und Ausführung statt."

Innungsmeister **Andreas Kandioler** (Mechatroniker): „Auch die Innung der Mechatroniker gibt Gas – wir setzen auf den Nachwuchs! Mit der Lehrlings-App ist ein großer Wurf gelungen, das Mechatroniker-Quiz kommt gut an, und die Zugriffszahlen sind bemerkenswert. Die App wurde gemeinsam mit Harald Graf entwickelt – sie wird laufend überarbeitet und ergänzt. Durch die neu geregelte, modulare Ausbildung wird derzeit auch die Lehrabschlussprüfung angepasst. Für die Meisterprüfungen bemüht sich die Innung, dass diese künftig den Abschlüssen der Stufe 6 der NQR-Ausbildungspyramide entsprechen – und damit der akademische Grad des Bachelors erreicht werden kann."

Innungsmeister **Fritz Manschein** (Elektrotechnik): „Ich freue mich, dass sich unsere Innung durch Innovation und Weitblick auszeichnet. Wir sind zwar nicht unterbeschäftigt – um nur das Energieeffizienzgesetz, die vorgeschriebenen Einsparungen sowie die neu geschaffene Plattform zum Zertifikatshandel zu nennen – die Kommunikations-, Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker beschäftigen sich auch mit der Zukunft, also unseren Lehrlingen. Die Abschlussprüfung wurde den Anforderungen von 4.0 angepasst, und im Rahmen unserer neu gestarteten Offensive wurden bereits 200 Schulen besucht und unser Beruf den Jugendlichen vorgestellt."

FRISEURE

Nicht über einen Kamm scheren!

Die Ergebnisse der jüngsten Auswertung der Statistik Austria über die Bruttolöhne der Arbeitnehmer sind nicht allzu rosig – die Friseure wehren sich dagegen, dass die Ergebnisse über einen Kamm geschoren werden.

„Von 2010 bis 2014 – auf diesen Zeitraum bezieht sich auch die Statistik Austria – sind die kollektivvertraglichen Mindestlöhne für Friseure im ersten Berufsjahr um fast 16% gestiegen", stellt Bundesinnungsmeister Wolfgang Eder fest, „inflationsbereinigt ergibt das einen Anstieg des monatlichen Bruttolohns um fast 6% von 2010 bis 2014. Von einer Stagnation oder sogar von einem Rückgang der Löhne kann also bei den Friseuren auf keinen Fall gesprochen werden!"

Dazu kommt noch die deutliche Erhöhung der Lehrlingsentschädigung: Seit 1. April erhalten Lehrlinge im ersten Lehrjahr um 16,5%, im zweiten Lehrjahr um 12% und im dritten Lehrjahr um rund 10% mehr Gehalt. Damit verdient ein Friseurlehrling im ersten Lehrjahr knapp 65 Euro mehr im Monat.

NÖ LIM Reinhold Schulz: „Unsere Löhne sind gestiegen, von einem Rückgang ist keine Rede!"

2015 gab es in Österreich 3.877 Friseurlehrlinge. NÖ Innungsmeister Reinhold Schulz bekräftigt: „Die Lehrlinge sind unsere Zukunft. Deshalb wollten wir von der Arbeitgeberseite ihre wichtige Arbeit so früh wie möglich honorieren und auch die Lehre im Friseurberuf noch attraktiver machen!" Foto: zVg

Geförderte Seminare für Lehrlinge in den WK-Bezirksstellen!

www.vwg.at

JETZT ANMELDEN!

GÄRTNER UND FLORISTEN

Nachwuchsfloristen bei der Kids Academy

Erstmals hatten 8 bis 10-Jährige heuer die Möglichkeit, sich als Floristen bei der Kids Academy zu betätigen. Unter fachkundiger Anleitung von Berufsschullehrerin Floristmeisterin Doris Zieger (ganz links am Gruppenfoto gemeinsam mit Innungsgeschäftsführer Oliver Weldy ganz rechts) lernten die Kids verschiedene Blumen und Pflanzen kennen, um diese zu kunstvollen Werkstücken zu verarbeiten. Innungsmeister Thomas Kaltenböck dazu: „Mit dieser Aktion wollen wir schon die Jüngsten für die Arbeit mit und in der Natur begeistern." Fotos: Weldy, WKNÖ

Akademie für Naturgestaltung zeigt floristische Meisterleistungen

Sie zählen international zu den Besten der Besten – die Meisterklasse-Schüler der Akademie für Naturgestaltung, die von 10. bis 11. September 2016 ihre Abschlussarbeiten präsentieren.

Unter der Leitung von Franz-Josef Wein gilt die Akademie als Kaderschmiede für die besten Floristik-Meisterinnen und -meister Europas. 20 frisch gebackene Absolventen aus der Schweiz, Deutschland, Slowenien und Österreich zeigen ihr Können im Rahmen der zweitägigen Ausstellung im Stift Zwettl.

Organisiert von Landesinnungsmeister Thomas Kaltenböck, können mehr als 120 Kreationen im historischen Ambiente, am Ausstellungsgelände und in den Gärten bewundert werden.

Für Bundesinnungsmeister Rudolf Hajek zählt die Akademie als Ort der Inspiration: „Die Akademie für Naturgestaltung ist eine ganz besondere Ausbildungsstätte – und das gleich in mehrfacher Hinsicht. Beginnend bei ihrem Vortragenden und Leiter, Franz-Josef Wein, bis zum Ort selbst – Stift Zwettl, das den zukünftigen Meisterinnen und Meistern ein außergewöhnliches Ambiente bietet, das zugleich eine große Inspiration darstellt."

„Blumige" Philosophie

Heuer wurde das Thema „Wenn es dunkel wird in der Welt, zünden wir ein Licht an" gewählt. Die Aufgabe: Zitate bekannter Philosophen und außergewöhnlicher Menschen floristisch umzusetzen und deren Gedankenwelt blumig erfahrbar zu machen (Dalai Lama, Albert Einstein, Anne Frank, Bertha von Suttner und viele mehr).

Persönliche Führung

Franz-Josef Wein wird die Besucher an beiden Ausstellungstagen jeweils ab 11 Uhr persönlich durch die präsentierten Werke führen und die Arbeiten kommentieren. Für die feierliche Übergabe der Meisterbriefe am 10.9. wird auch Innenminister Wolfgang Sobotka erwartet.

Der Spaziergang durch das historische Ambiente lädt ein, auch die anderen Prüfungsarbeiten (Strauß, Gefäßbepflanzung, Brautschmuck, Trauerarbeit) zu bestaunen. Die floristische Meisterprüfung in Zwettl gilt als eine der anspruchsvollsten Europas.

Die Akademie für Naturgestaltung besteht seit 1993 und bildete seitdem 508 Meisterinnen und Meister aus. Die 18-monatige Ausbildung bedeutet für die künftigen Meister ein intensives Ausbildungsprogramm an gestalterischen und wirtschaftlichen Fächern. Bestimmend in der Ausbildung ist der tiefe Respekt vor der Natur und ihren Ressourcen. Beste Beispiele für das handwerkliche Können der Floristen sind unter anderem der Blumenschmuck beim Wiener Opernball oder beim Neujahrskonzert. Fotos: FJW

Von links: Laura Gaugelhofer & Kathrin Walasch; Stefanie Wruss & Sandro Hüni; Renate Ponsold, Angelika Strohmeier, Stefanie Wruss und Florian Puff.

Dachdecker, Glaser und Spengler

Weiße Fahne bei der Lehrabschlussprüfung der Spengler

Rudolf Webel (2. von links), Dub ist der kleine weißhaarige hinten (5. von links) ldtext Bildtext Bildtext Bildtext Bildtext Bildtext Bildtext Bildtext text Bildtext Bildtext Bildtext Bildtext Bildtext Bildtext Bildtext Bildtext Bildtext Bildtext Bildtext Bildtext Bildtext Bildtext Foto: Dub

In der Landesberufsschule Mistelbach konnte (nach dem Foto) bereits zum vierten Mal die weiße Fahne für die Spengler gehisst werden. Denn von zwölf Kandidaten haben zwei mit ausgezeichnetem Erfolg, fünf mit gutem Erfolg und fünf mit Erfolg bestanden.

Die Prüfarbeitsdauer betrug rund fünf Stunden, das Fachgespräch etwa 20 Minuten je Kandidat. Zwei Prüfstücke gab es zur Auswahl, zusätzlich dazu mussten alle eine Schweißprobe von rund 10 cm Länge abgeben.

Die Prüfungskommission bestand aus Richard Dub (Vorsitzender), Rudolf Webel und Fritz Ertl (Beisitzer) sowie Kevin Umlauf (Aufsicht Werkstätte).

Ein großes Dankeschön den ausbildenden Firmen und den Kandidaten herzliche Gratulation zur bestandenen Prüfung:

- mit ausgezeichnetem Erfolg:
  Kevin Biegler, Fa. Schöpf (Traismauer)
  Martin Hofmann, Fa. Kugler (Weitra)
- mit gutem Erfolg:
  Dominik Feiler, Fa. Buxbaum (Langschlag)
  Florian Lindner, Fa. Leichtfried (Waidhofen/Ybbs)
  Christoph Maierhofer (Landessieger Landeslehrlingswettbewerb 2015), Fa. Maierhofer (Bad Vöslau)
  Stefan Pilz, Fa. Buxbaum (Langschlag)
  Manuel Springer, Fa. Leichtfried (Waidhofen/Ybbs)
- mit Erfolg:
  Sebastian Eckinger, Fa. Andritsch (Hohenberg)
  Matthias, Hametner, Fa. Hans Drascher (Pöggstall)
  Raphael Liendl, Fa. Hinterreiter (Berndorf)
  Stefan Wenighofer, Fa. Ebert Dach (Ybbs an der Donau)
  Thomas Zuschrott, Raiffeisen-Lagerhaus Zwettl (Schweiggers)

Innovation erfolgreich auf den Markt bringen!

Wie wählen Sie passende Vertriebspartner aus und was vereinbaren Sie mit diesen?

TIP Technologie- und InnovationsPartner

www.tip-noe.at/innovationsroadmap

Rauchfangkehrer

Viele Glücksbringer für den SKN

Von links: Gerald Juza, NÖ Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner, Innungsmeister Peter Engelbrechtsmüller, LH Erwin Pröll, Markus Nentwich und Martin Stubner. Foto: Concept Consulting

Der Bundesliga-Aufsteiger SKN St.Pölten konnte am 31. Juli seinen ersten Sieg in der aktuellen Saison gegen Admira Wacker im Heimspiel erkämpfen. Bundesinnungsmeister Peter Engelbrechtsmüller feuerte mit Freunden und Partnern aus der Rauchfangkehrer-Branche die heimische Mannschaft aus der Hypo NOE Lounge an. Auch LH Dr. Erwin Pröll gratulierte dem St. Pöltner Klub zum verdienten Sieg. „Durch das tolle Konzept des Businesstreffs hier in der NV Arena nutzt man gerne die Möglichkeit, das Fußballschauen mit netten Gesprächen und dem Knüpfen neuer Kontakte zu verbinden," freut sich Peter Engelbrechtsmüller.

BERUFSFOTOGRAFEN

Lehrlingsworkshop der Berufsfotografen

Abwechslungs- und überaus lehrreich – so werden 31 Berufsfotografenlehrlinge den diesjährigen Sommer-Workshop in Erinnerung behalten. Zu den bereits traditionellen Seminartagen lud die Landesinnung Niederösterreich erstmals Lehrlinge aus ganz Österreich ein.

Für den Auftakt „Hochzeits- und Portraitfotografie" bot Schloss Gloggnitz den perfekten Rahmen. Angeleitet von den Profis, die auch mit dem einen oder anderen Tipp aus der Praxis unterstützen konnten, erzielte der Berufsnachwuchs beachtliche Ergebnisse. Bei den Hochzeitspaaren überließ man ebenfalls nichts dem Zufall: „Austria's next Topmodel"–Kandidaten wurden von den angehenden Berufsfotografen nach allen Regeln der Kunst abgelichtet.

Sogar in den Abendstunden wurde weiter fotografiert: Die HDR-Fotografie (High Dynamic Range) im alten Pumpwerk lieferte durch unterschiedlich lange Belichtungszeiten ungewöhnliche Ansichten von alter Bausubstanz und Technik.

Mit sichtlich guter Laune waren alle bei der Sache – von allen beteiligten Lehrlingen und Vortragenden gibt es bereits Zusagen fürs nächste Jahr. Foto: Foto-Schörg

Großes Bild: das fertige „High Dynamic Range"-Foto von einem alten Pumpwerk, kleines Bild: bei der Bildbearbeitung.
Fotos: Sabrina Walther; Henk

Ganz im Zeichen der Bildbearbeitung stand der zweite Seminartag. Die Bilddateien der Shootings wurden im WIFI Neunkirchen am PC (Photoshop beziehungsweise RAW-Konverter) nachbearbeitet und druckfertig vorbereitet. Ihre Ergebnisse konnten alle Workshopteilnehmer bei der abschließenden Verabschiedung im Traiskirchner Studio von Christian Schörg in Empfang nehmen.

Begeistert vom Engagement zeigten sich Bundesinnungsmeister Heinz Mitteregger und Landesinnungsmeister Josef Henk, der allen Lehrlingen und Vortragenden das Versprechen abnahm, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Linkes Bild: das „Hochzeits-Shooting", rechtes Bild: eines der Ergebnisse mit dem Hochzeitsstrauß im Vordergrund. Fotos: Foto-Schindlecker; Lisa Griesenhofer

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
DER HANDEL

Arzneimittel, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben

Traben in Baden: Coup des NÖ Parfümeriewarenhandels

Beim Rennen wurde eifrig gewettet, mitgefiebert, angefeuert und – zum Teil – auch gewonnen. Foto: Kessler

Am Sonntag, dem 17. Juli war es wieder soweit – zum alljährlichen und etablierten Branchenevent fanden sich rund 200 Gäste auf der im Biedermeierstil erbauten Trabrennbahn in Baden ein.

Der Berufszweig des NÖ Parfümeriewarenhandels bot seinen Mitgliedern damit die Gelegenheit, ihre Stammkunden zu einem spannenden und unterhaltsamen Rennnachmittag einzuladen.

In der für alle geladenen Gäste reservierten Kaiserloge wurde der Nachmittag nicht nur zur Stärkung des leiblichen Wohls, sondern auch für viele interessante Gespräche unter Branchenkollegen genutzt.

Den Sieg holte sich Mario Zanderigo mit seinem Hengst Juliano Mo. Er durfte sich über einen Duftkorb, gefüllt mit exquisiten Körperpflegeprodukten sowie über einen gravierten Siegerpokal freuen. Dieser wurde ihm von Gerhard Steurer, dem Berufszweigobmann des NÖ Parfümeriewarenhandels und Michael Bergauer, dem Geschäftsführer des Landesgremiums, überreicht.

Von links im Bild:
Mario Zanderigo, Geschäftsführer Michael Bergauer (WKNÖ), Berufszweigobmann Gerhard Steurer jun., Christine Stetzl, Regina Spreitzer, Kurt Gneist, Bürgermeister Kurt Staska, Obfrau Barbara Kremser, Gerhard Steurer sen. und Martina Steurer;
die Kinder (von links): Anatol Weinwurm, Ferdinand Steurer, Lukas Lang, Leopold Steurer und Maximilian Lang. Foto: Surovic

Lehrabschlussprüfungen des Einzelhandels mit Parfümeriewaren

Die erfolgreichen Kandidatinnen mit den ersten Gratulanten, Franziska Daurer (Prüfungskommission, Bildmitte) sowie Obfrau Barbara Kremser und Berufszweigobmann Gerhard Steurer (beide: Prüfungskommission, rechts im Bild).

Den Absolventinnen gratulieren Michaela Partl (BIPA, Gruppenleitung, Lehrlingsausbildung, links im Bild) und Sophie Wießner (BIPA, Lehrlingsbetreuung, rechts im Bild). Fotos: zVg

Am 18. und 19. Juli fanden bei der REWE International AG in Wiener Neudorf die Lehrabschlussprüfungen für den Einzelhandel mit Parfümeriewaren statt.

19 Kandidatinnen absolvierten erfolgreich die Prüfungen. Die Prüfungskommission gratuliert sehr herzlich und wünscht weiterhin viel Freude in diesem Beruf.

Das Gremium dankt der REWE International AG für die Organisation und Abhaltung der Lehrabschlussprüfung in ihren Räumlichkeiten sowie für die Verpflegung.

Gratulation:

- zur Auszeichnung: Kristina Bosnjakovic, Elisabeth Tatjana Cizek, Michelle Hanek, Karol Kerio, Anna Purkovic, Damaris Berculean, Cindy Grünauer, Emine Halili, Sretena Lepic, Anastasija Rajkovic, Lisa Wiesner
- zum guten Erfolg: Jessica Karhan, Lisa Binder, Lena Kikowsky, Janine Vorderbrunner
- zur bestandenen Prüfung: Aferdita Dauti, Vanessa Sandra Engel, Sandra Radulovic, Birgit Handschuh

Fachtagung des Landesgremiums

Die Fachtagung des Landesgremiums des Handels mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümerieware sowie Chemikalien und Farben findet statt

- am Donnerstag dem 22. September 2016
- um 18 Uhr
- im Seminarzentrum Schwaighof, Landsbergerstraße 11, 3100 St.Pölten.

Programm:

- 18 Uhr
  Eröffnung der Fachtagung
  aktuelle Brancheninformationen
  Berichte der Obfrau und der Berufszweigvorsitzenden
- 19 Uhr
  Vortrag von Johannes Gutmann (Firma Sonnentor):
  „Vom Spinner zum Winner“

Vortrag von Johannes Gutmann: „Vom Spinner zum Winner“.
Foto: SONNENTOR

- 20 Uhr
  gemeinsames Abendessen

Alle Mitglieder erhalten zeitgerecht eine Einladung per Post. Fragen bitte an das Landesgremium per Telefon unter 02742/851-19352 oder per E-Mail unter handel.gremialgruppe5@wknoe.at

Energiehandel

Preisgleitklausel: Treibstoffe & Gasöl

Die Veränderungen der Durchschnittsnotierungen, basierend auf den offiziellen Produktnotierungen in Rotterdam, werden wie folgt bekannt gegeben:

Für Lieferungen im Monat August 2016 ergibt die Gegenüberstellung des Zeitraums Juli 2016 gegenüber Juni 2016 die nachfolgende Veränderung der internationalen Durchschnittsnotierungen (in EURO/Tonne) bei:

Ottokraftstoff Normalbenzin	– 46,97
Ottokraftstoff Super	– 46,97
Dieselkraftstoff	– 31,71
Gasöl (0,1)	– 31,71

Tabaktrafikanten

Landesgremialtagung der Tabaktrafikanten 2016

Die Landesgremialtagung des Landesgremiums der Tabaktrafikanten gemäß § 45 Absatz 4 Wirtschaftskammergesetz findet statt

- am 4. Oktober 2016 von
- 13.15 bis 13.30 Uhr
- im Gasthof Novakovic, 2222 Bad Pirawarth, Brückengasse 2

Tagesordnung

- 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Genehmigen der Tagesordnung
- 3. Genehmigen des Protokolls der letzten Tagung vom 30.6.2015
- 4. Beschluss: Grundumlage

- 5. Bericht des Obmanns Peter Schweinschwaller
- 7. Diskussion und Allfälliges

Foto: WKO

Versand-, Internet- und allgemeiner Handel

Landesgremialtagung

Die Tagung des Landesgremiums des Versand-, Internet- und allgemeinen Handels Niederösterreich findet gemäß § 45 Abs. 4 WKG statt

- am Mittwoch, dem 21. September 2016
- von 13.45 Uhr bis 14 Uhr
- in der Wirtschaftskammer Niederösterreich, Wirtschaftskammerplatz 1, 3100 St. Pölten.

Tagesordnung

- 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Genehmigung der Tagesordnung

- 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Landesgremialtagung vom 10.6.2015 (das Protokoll liegt zur Einsichtnahme im Landesgremium auf)
- 4. Beschluss der Grundumlage
- 5. Allfälliges

Foto: WKO

Handelsagenten

Vortrag von Karl Pinczolits – jetzt Restplätze sichern!

Es gibt noch Restplätze für die Fachtagung im Stift Göttweig.
Foto: Stift Göttweig

Jeder positive Verkaufsabschluss beginnt mit dem ersten Schritt. Karl Pinczolits benennt die wichtigsten Kompetenzen, die erforderlich sind, um initiativ zu werden:

- Wie kann man sich diese Kompetenzen aneignen und sie ausbauen?
- Wie sollte der Beginn des Verkaufsprozesses aussehen?
- Wie kann er umgesetzt werden?

Karl Pinczolits beantwortet all diese Fragen in seinem Vortrag „Der initiative Verkäufer – die geheimen Treiber des Verkaufserfolgs“.

Das Landesgremium lädt seine Mitglieder zur **Fachtagung** ein:

- am Freitag, 9. September 2016
- um 14.50 Uhr
- im Benediktinerstift Göttweig, 3511 Stift Göttweig

Details zum Programm unter www.wko.at/noe/handelsagenten

Anmeldung bitte unter der Faxnummer 02742/851-19329 oder per E-Mail unter handel.gremialgruppe4@wknoe.at

Markt-, Strassen- und Wanderhandel

Veranstaltungshinweis: Kirtag in Fels am Wagram

- 2.– 4. September 2016: Fr 2.9. ab 18 Uhr, Sa 3.9. ab 16 Uhr und So 4.9. ab 10 Uhr.
- Veranstalter: Fremdenverkehrsverein Wagram
- Kosten: 25 Euro
- Kontakt: Christine Lukaschek, T 0664 101 41 45, E christine.lukaschek@gmx.at
- Programm: u.a. Travestieshow und Musik.
- Gebühr 25 Euro (alle drei Tage)
- Verkaufsstand muss selbst mitgebracht werden.

Mode und Freizeitartikel

Fachtagung in Göttweig

Die Fachtagung des Landesgremiums des Handels mit Mode und Freizeitartikeln findet statt

- am Donnerstag, dem 15. September 2016
- um 19 Uhr
- im Benediktinerstift Göttweig.

Programm:

- 19 Uhr:
  Eröffnung der Fachtagung
  aktuelle Brancheninformationen
  Berichte der Obfrau und der Berufszweigvorsitzenden
- 19.30 Uhr: Kabarettprogramm Nina Hartmann: „Best of Nina“
- 20.30 Uhr:
  gemeinsames Abendessen

Alle Mitglieder erhalten zeitgerecht eine Einladung per Post.

Bei Fragen steht das Landesgremium zur Verfügung:

- T 02742/851-19351
- E mode.freizeit@wknoe.at

Nina Hartmann ist mit ihrem Programm „Best of Nina“ zu Gast bei der Fachtagung. Foto: Luis Casanova

WKO WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH TOURISMUS · FREIZEIT

Gesundheitsbetriebe

Fachgruppentagung

- am Mittwoch, dem 21. September 2016
- um 14 Uhr
- in der WKNÖ – Saal K4, Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St.Pölten

Tagesordnung

- 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Genehmigung der Tagesordnung
- 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Fachgruppentagung (das Protokoll liegt zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle auf)
- 4. Beschlussfassung Grundumlage*
- 5. Bericht der Fachgruppenobfrau Karin Weißenböck
- 6. Allfälliges

* Aufgrund einer Neufassung der bundesweiten Bemessungsgrundlage ist eine Anpassung des bestehenden Grundumlagenbeschlusses erforderlich.

Aus organisatorischen Gründen ersucht die Fachgruppe um Bekanntgabe der Teilnahme bis spätestens 9. September 2016 unter

- T 02742/851-19621,-19622
- E tf2@wknoe.at

Foto: WKO

Weinhandel

Landesgremialtagung

- am Donnerstag, dem 1. September 2016
- im Weingut Wien Cobenzl

Ablauf:

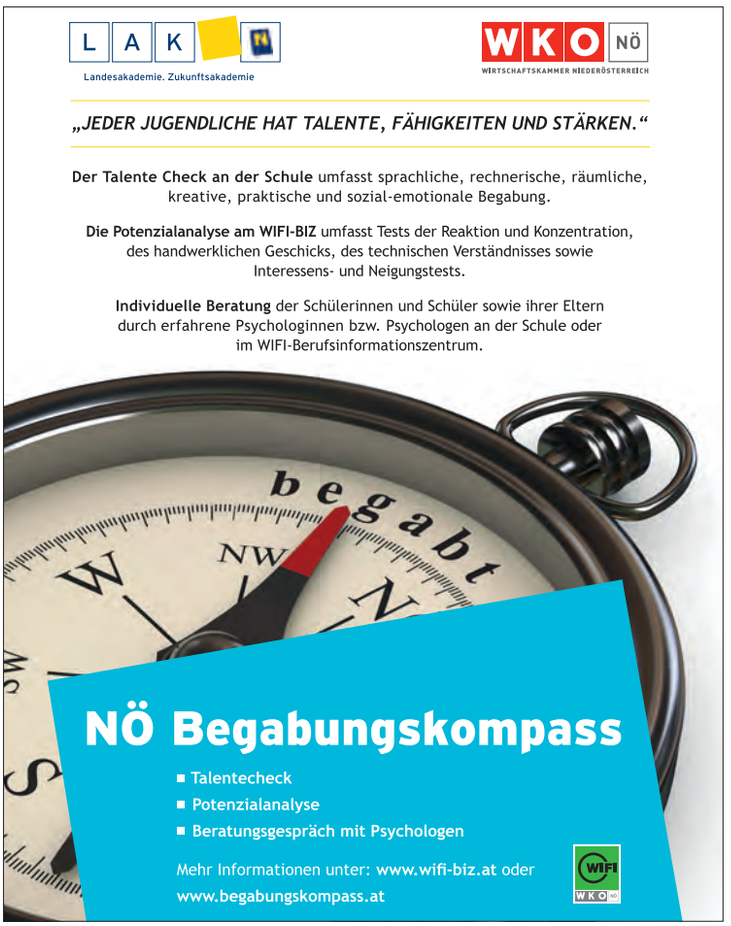
- 14:45 Uhr:
  Eintreffen im Restaurant Waldgrill Cobenz: Am Cobenzl 96, 1190 Wien
- 15 Uhr:
  Beginn der offiziellen Landesgremialtagung
- 16:30 Uhr:
  Führung durch das Weingut Cobenzl inklusive Verkostung
- 18 Uhr:
  Einladung zum gemeinsamen Abendessen im Waldgrill Cobenzl

Programm:

- Bericht von Obmann Franz Ehrenleitner
- Weingesetz neu – Martin Raggam (Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft)
- Grundumlagensenkung: Diskussion und Beschlussfassung

Bereits im 13. Jahrhundert wurde am Latisberg (besser bekannt als Cobenzl) Wein gekeltert. 1774 ging der Besitz an Johann Philipp Graf Cobenzl (daher rührt der Name des Weingutes) über, der ein Schloss mit Parkanlagen, Tempeln und Pavillons bauen ließ. Danach wechselte das Schloss öfter den Besitzer, bis die Stadt Wien 1907 den Grund am Cobenzl erwarb. Im Laufe der Jahre wurde der Betrieb auf Weinbau umgestellt.
1988 wurde Thomas Podsednik engagiert, um den Weinbaubetrieb aufzubauen.

Foto: Weingut Cobenzl/Rudi Rumpler



EPU EIN-PERSONEN UNTERNEHMEN

WKO WIRTSCHAFTSKAMMERN ÖSTERREICHS

KOSTENLOSE WEBINARE FÜR EPU

Die Wirtschaftskammern Österreichs bieten auch heuer wieder kostenlose Webinare („Web-Seminare“) für EPU an. In einer Online-Abstimmung wurden die interessantesten Vorträge gewählt.

2016 stehen noch folgende Webinare am Programm:

- **Facebook leicht gemacht - Erreichen Sie Ihre Zielgruppe mit einfachen Tricks.**
  Mathias Haas, 15.9. und 22.9.
- **Über den Vortrag zum Kunden - Ein Weg zum Auftrag mit viel Potenzial.**
  Claudia Spary, 24.11. und 1.12.

Nützen Sie Ihre Chance! Die Vorteile:

- Top-Vortrag kostenlos
- keine Wegzeiten oder Anfahrtskosten
- unkomplizierte Teilnahme von zu Hause

Sie möchten mehr zum Inhalt wissen oder sich anmelden?
Unter **epu.wko.at/webinare** finden Sie alle wichtigen Informationen dazu.

Bezirke

Niederösterreich Nord

Mit Beiträgen der WKNÖ-Bezirksstellen

Gmünd, Waidhofen/Thaya, Horn, Zwettl, Krems, Hollabrunn, Mistelbach, Korneuburg-Stockerau und Gänserndorf.
Regional-Infos aus allen übrigen Bezirken des Landes im Internet auf wko.at/noe/noewi bzw. auf den Seiten der Bezirksstellen.

Gmünd:

29 Lehrlinge starten bei Leyrer + Graf

Vor Kurzem starteten beim Bauunternehmen Leyrer + Graf 29 neue Lehrlinge in das Abenteuer Berufsleben. In den nächsten Jahren werden die Jugendlichen dort zu Maurern, Schalungsbauern, Tiefbauern, Pflasterern, Zimmerern, Elektrotechnikern, Gleisbautechnikern und Baumaschinentechnikern an den Standorten Gmünd, Horn, Wien, Schwechat, Traun und Bad Pirawarth ausgebildet.

„Trotz Anstrengung ist eine Lehre am Bau spannend und abwechslungsreich, denn man kommt viel herum und wirkt bei den verschiedenen Bauprojekten mit. Man sieht, was man mit eigenen Händen geschaffen hat und darauf kann man sehr stolz sein“, so der Geschäftsführende Gesellschafter, Stefan Graf.

Die Ausbildung von qualifiziertem Nachwuchs ist ein wesentlicher Bestandteil der Leyrer + Graf Unternehmenspolitik. Mit derzeit rund 1.700 Mitarbeitern, darunter 94 Lehrlinge, an 15 Standorten und einem Jahresumsatz von 235 Millionen Euro, zählt Leyrer + Graf zu den Top-Bauunternehmen Österreichs.

Im Bild: BM Stefan Graf (Geschäftsführender Gesellschafter Leyrer + Graf), Sabine Leutner (Leitung Human Resources), Sarah Koller (Human Resources), Karl Votava (Zentralbetriebsratsvorsitzender), Anton Fally (Betriebsratsvorsitzender Horn), Raimund Kesman (Betriebsrat) und Patrick Franschitz (Jugendvertrauensrat) mit den Lehrlingen (in alphabetischer Reihenfolge): Michael Augusta, Tobias Bock, Thomas Böhm, David Breiteneder, Lukas Bruckbauer, Berke Dede, Philip Dollansky, Jonas Fölk, Marcel Fuchs, Stefan Haumer, Andreas Helm, Oliver Hotz, Mario Huber, Alexander Isak, Daniel Jelinek, Lorenz Kienast, Tobias Klausbruckner, Philipp Landauf, Jürgen Maurer, Manuel Müllauer, Jan Rumpfhuber, Marko Sambar, Lukas Seewald, Manuel Soffried, Florian Steindl, Ivan Tadijanovic, Sascha Wagner und Florian Woeber. Foto: Leyrer + Graf:

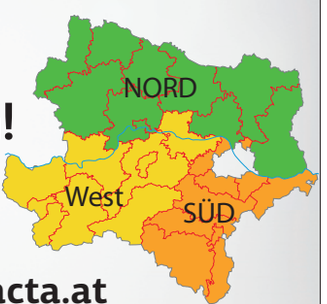
Zwettl:

Ein Baum für jeden neuen LKW

Heinz Schierhuber spendete der Stadtgemeinde Zwettl drei Bäume für den Stadtpark. „Für jeden neu angekauften LKW wird unser Transportunternehmen einen Baum pflanzen oder spenden“, so Schierhuber über seinen Beweggrund. V.l.: Leopold Jungwirth, Robert Bernhart, Heinz Schierhuber und Bürgermeister Herbert Prinz. Foto: zVg

WERBE-TIPP

Global denken –
regional werben!



T 01/523 1831

E noewi@mediacontacta.at

mediacontacta

Krems und Tulln:
Unternehmerinnentreff im Weingut Urbanihof

Im Bild: Angelika Schildecker (6.v.l.), Sonja Paschinger (7.v.l.) und Gaby Gaukel (1.v.r.). Foto: zVg

Unternehmerinnen aus Krems und Tulln besuchten das Weingut Urbanihof von Sonja und Franz Paschinger. Gemeinsam ging es mitten in die Wagramer Weinberge zur Aussichtswarte.

Franz Paschinger erzählte den Unternehmerinnen einiges über die Grundlagen des Weinbaus und überraschte mit einer ersten Weinprobe. Anschließend folgte eine Betriebsführung, bevor sich die Teilnehmerinnen an einem Heurigenbuffet stärkten und das eine oder andere Glas Wein verkosteten.

Die beiden FiW-Bezirksvorsitzenden Angelika Schildecker aus Tulln und Gaby Gaukel aus Krems genossen mit den anderen Teilnehmerinnen die interessante Führung durch den Betrieb und das anschließende Netzwerken in geselliger Runde.

NÖWI-Buchtipps

Die Buchtipps veröffentlichen wir in Zusammenarbeit mit der Fachgruppe Buch- und Medienwirtschaft der Wirtschaftskammer Niederösterreich

Das Wachau Kochbuch

Von: Christine Saahs
Verlag: Brandstätter Verlag
ISBN: 978-3-85033-880-6
Preis: € 29,90

Die Liebe ist immer dabei, wenn Christine Saahs kocht: Liebe zu ihrer Region, ihren Gästen und zu ursprünglichen Produkten. In ihrem Kochbuch verrät sie die kleinen und großen Geheimnisse rund um die Klassiker der Wachauer Küche – und diese Tipps sind eine Garantie für perfekte Ergebnisse und glückliche Gäste im eigenen Haus.

Das Buch übermittelt das Lebensgefühl und die kulinarischen Traditionen der Wachau, festgehalten in den Erinnerungen von Christine Saahs an die Zeit ihrer Eltern und Großeltern und an ihre Kindheit.

Notizen eines Sommers

Von: Michael Koller
Verlag: Federfrei
ISBN: 978-3-903092-19-8
Preis: € 12,90

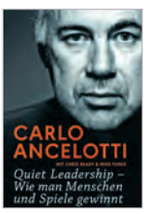
Da sein Kollege zu Recherchezwecken außer Landes ist, passt der wenig erfolgreiche Autor Michael Neumann samt Familie in der Zwischenzeit auf das Haus im verschlafenen Dorf Eichenau bei Mürren auf. Dort angekommen, lernen die Protagonisten ihre mitunter zwielichtige Nachbarschaft kennen und stoßen auf einen Vermisstenfall, der sie nicht wieder loslässt. Das vermeintlich unbedeutende Verschwinden eines Landstreichers zieht die Familie mehr und mehr in ein verwirrendes Geflecht voll von Niedertracht, Erpressung und mörderischen Gedanken.

Migrationsmanagement 2

Von: Gudrun Biffl und Nikolaus Dimmel
Verlag: omninum
ISBN: 978-3-99031-018-2
Preis: € 46,10

Wie wohnen Migranten in Österreich? Und welche Herausforderungen ergeben sich für Wohnungswirtschaft, Hausverwaltungen, Gemeinden, Politik und Nachbarschaft aus der Zuwanderung? Zahlreiche Praxisbeispiele zeigen, mit welchen Methoden, Aktionen und Projekten die Integration gelingen kann. Das Buch zeigt beides – gelungene Integration und Konfliktfelder. Dabei geht es einerseits um österreichische Gemeinden, Städte und Bundesländer und andererseits um Erfahrungen und Trends aus Asien, Amerika, Afrika und Europa.

Quiet Leadership



Von: Carlo Ancelotti
Verlag: Albrecht Knaus Verlag
ISBN: 978-3-81350-752-2
Preis: € 20,60

Carlo Ancelotti gehört zu den erfolgreichsten Fußballtrainern der Welt, dabei könnte sich sein Ansatz nicht stärker unterscheiden vom aggressiven Führungsstil anderer Trainerlegenden. In „Quiet Leadership – Wie man Menschen und Spiele gewinnt" gibt der neue Cheftrainer des FC Bayern München Einblick in seine Führungsphilosophie.

Zudem wird das Buch durch Exkurse in die Managementliteratur ergänzt, sodass Ancelottis Ansatz problemlos von Führungspersonen im wirtschaftlichen Bereich übernommen werden kann.

Gmünd:
FiW-Frühstück in der WK-Bezirksstelle

V.l.: Bezirksvorsitzende Doris Schreiber, Paula Zimmermann, Silvia Friedl, Elfriede Weber, Janina Gottler, Vortragende Susanne Rabady, Isabella Kitzler, Elfriede Binder, Eva Bidermann, Sonja Gottler, Eva Riegler, Heidemarie Hauer, Margit Eigenschink, Lara und Helga Krenn, Gabriela Allram und Gabriela Steiner mit Tochter Marie-Christine. Foto: Bst

Das Frühstück von Frau in der Wirtschaft Gmünd fand wieder in der Wirtschaftskammer Gmünd statt und stand unter dem Motto „Stress und Burnout". Bezirksvorsitzende Doris Schreiber freute sich, zahlreiche Unternehmerinnen dabei begrüßen zu dürfen.

Dieses Mal hielt Susanne Rabady, praktische Ärztin aus Windigsteig (Waidhofen/T.), einen Vortrag zum Thema „Stress und Überforderung im Unternehmerinnen-Alltag – Burnout".

Rabady zeigte dabei auf, wie man in die Burnout-Falle tappen kann, jedoch auch, wie eine rechtzeitige Vorbeugung möglich ist. Die Teilnehmerinnen folgten dem Vortrag mit großem Interesse und tauschten bei der anschließenden Fragerunde Erfahrungen aus.

Das nächste Wiedersehen gibt es schon am 24. August bei einem FiW-Frühstück im Feuerwehrhaus Schrems.

Rodingersdorf (Bezirk Horn):
Geburtstagsfest für Rudolf Haller

Maria und Rudolf Haller (2.u.3.v.l.) freuten sich über die Glückwünsche von Franz Müller, Ortsvorsteher Adolf Bauer und Gemeinderätin Eva Nendwich (v.l.). Foto: Gerhard Pfaller

Anlässlich seines 75. Geburtstages lud Rudolf Haller zu einer Feier in sein Gasthaus „Zum Weißen Rössel" nach Rodingersdorf ein.

Bereits mit knapp 24 Jahren hat er den Betrieb übernommen und seither durchgehend als Vollblut-Gastwirt gemeinsam mit seiner Gattin geführt. Nach über 50 Jahren der Selbstständigkeit sind die beiden nun auf der Suche nach einem Nachfolger. Das Gasthaus ist als beliebter Treffpunkt für Jung und Alt für seine monatlichen Tanzabende bekannt. Besonderen Anklang weit über die Bezirksgrenzen hinaus findet der Maskenball am Rosenmontag, wo hunderte maskierte Menschen jedes Jahr den Fasching feiern und der heuer bereits zum 37. Mal stattfand.

Als Dank und Anerkennung für seine langjährige Tätigkeit wurde Rudolf Haller seitens der Wirtschaftskammer Niederösterreich mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

Waidhofen/Thaya:
Landesinnungsmeister Reinhold Schulz feiert 70. Geburtstag

Reinhold Schulz, Landesinnungsmeister der Friseure Niederösterreichs, feierte mit Freunden sowie den Ausschussmitgliedern der Friseure Niederösterreichs in Thaya im Gasthaus Haidl seinen 70. Geburtstag, sowie den Geburtstag seiner Gattin Ilse.

Reinhold Schulz ist seit 1995 in der Landesinnung tätig und seit 2009 Landesinnungsmeister. Darüber hinaus ist Reinhold Schulz Mitglied des Bundesinnungsausschusses der Friseure Österreichs.

Neben seinem Beruf und seinen Funktionen in der Wirtschaftskammer war Reinhold Schulz auch lange Jahre in der Kommunalpolitik in der Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya tätig. Als Stadtrat für Sport hat er sich für die Errichtung und Erweiterung von Sportanlagen engagiert. Darüber hinaus ist Reinhold Schulz bei verschiedenen Vereinen wie beispielsweise Sportunion, Tennisverein oder Pro Waidhofen aktiv tätig. Auch als Musiker war er von 1960 bis 1975 mit den „THE ATLAS" sehr erfolgreich im ganzen Land unterwegs.

Den Friseurberuf erlernte Reinhold Schulz im elterlichen Betrieb. 1973 übernahm er von seiner Mutter Maria den Friseursalon am Hauptplatz 12 und erweiterte diesen ständig. Eine große Zahl an Lehrlingen hat in seinem Salon den Friseurberuf erlernt und erreichte Auszeichnungen als Landes- und Bundessieger bei den Lehrlingswettbewerben. Reinhold Schulz ist seit 1970 mit seiner Gattin Ilse verheiratet. Auch Tochter Ulla hat den Beruf Friseur- und Perückenmacher, sowie Kosmetik, Fußpflege, Tattoo und Piercing erlernt und führt somit die Tradition fort. Sohn Ulrich ist in der Werbebranche tätig.

V.l.: WK-Bezirksstellenobmann von Zwettl Dieter Holzer, Peter Studeny, Heinrich Bacher, LIM-Stv. Wolfgang Dorner, Waltraud Bacher, Elisabeth Habitzl, Walter Konitschek, Kurt Chellaram, Gerlinde Ciboch und Jubilar Reinhold Schulz. Vorne: Annika Proksch und Johanna Schulz. Foto: zVg

Obermarkersdorf (Bezirk Hollabrunn):
Unternehmensberaterin Anna Malleier-Obermair

V.l.: Bezirksstellenobmann Alfred Babinsky, Unternehmensberaterin Anna Malleier-Obermair und Bezirksstellenleiter Julius Gelles Foto: Bst

Übergaben und Veränderungen, Spannungsfeld Familie und Betrieb, Zukunftsperspektiven, Marketingfragen – Zu diesen inhaltlichen Schwerpunkten berät Anna Malleier-Obermair. Die studierte Betriebswirtin mit langjähriger praktischer Erfahrung in der Wirtschaftsforschung und Bildungsberatung unterstützt seit 2015 als Unternehmensberaterin „Anna wirkt" Kleinbetriebe im ländlichen Raum.

„In einem persönlichen Gespräch wird die Ist-Situation erhoben, um einen ersten Zugang zur zentralen Problemstellung zu erhalten", erklärt Malleier-Obermair die ersten Schritte ihrer Arbeitsmethode. Hiermit werden die Eckpfeiler der weiteren Bearbeitung abgesteckt. „Es ist sehr wichtig, dass oftmals unausgesprochene Anliegen der Familienmitglieder thematisiert werden", erläutert die Unternehmensberaterin aus bisheriger Erfahrung.

Ein spezielles Augenmerk legt Malleier-Obermair auf die Betrachtung der betrieblichen Räume und verdeutlicht, wie diese aus Kundensicht wirken. Dabei stellen die Betriebsführenden oftmals überrascht fest, wie sich ihre persönlichen Anliegen im betrieblichen Umfeld widerspiegeln. Erst dann werden Lösungen erarbeitet.

Zentral ist, dass alle involvierten Personen des Unternehmens eingebunden werden und eine aktive, gestaltende Rolle spielen. „Mir ist wichtig, mit Herz und Verstand, aber auch bodenständig, die Situation zu analysieren, damit sowohl die Familie, als auch der Betrieb gestärkt aus der Beratung hervorgehen", so die Unternehmensberaterin.

Platt (Bezirk Hollabrunn):
Wok'n'Roll mit Foodfighters

V.l.: Bezirksstellenobmann Alfred Babinsky, Foodfighters-Gründer Kevin Rohringer und Bürgermeister Erwin Bernreiter. Foto: Bst

Die Liebe zum Essen und Genießen war bei Kevin Rohringer immer da. „Leider wurde mir dies irgendwann zum Verhängnis und ich musste ein wenig abspecken", so der Jungunternehmer. Mithilfe einer Ernährungsumstellung und Sport hat er es geschafft.

„Sich jedoch täglich, spätabends nach der Arbeit noch an den Herd zu stellen und für den nächsten Tag vorzukochen, stellte die größte Herausforderung dar", so Kevin Rohringer weiter.

Genau daraus entstand schließlich die Idee, die Foodfighters zu gründen und gesunde Ernährung leichter zugänglich zu machen. Nun rollt er mit Hilfe von „Fred", seinem Foodtruck, in die Bezirke Tulln, Korneuburg, Hollabrunn und auch nach Wien.

Jeder Kunde wählt seine regionalen Zutaten selbst aus, anschließend werden diese frisch zubereitet.

Pulkau (Bezirk Hollabrunn):
Feuerwehrausstatterin Melanie Schuch

Melanie Schuch eröffnete ihr Feuerwehrbedarfs- und -bekleidungsgeschäft in Pulkau. „Vor einiger Zeit haben mein Mann Andreas und ich diese Idee geboren und dann Schritt für Schritt umgesetzt und so freue ich mich, Sie alle hier heute zu begrüßen", hieß die Jungunternehmerin die Gäste bei der Eröffnung willkommen.

„Da uns kein derartiges Unternehmen in der Region bekannt ist", ortete Melanie Schuch den Bedarf. Es wird alles zum Thema Feuerwehr – von der Bekleidung bis zum Helm – angeboten. Der Zugang zu Bekleidung und Verbrauchsmaterialien soll für die Feuerwehren so einfach wie möglich gestaltet werden, ist die Firmenphilosophie.

Zur Eröffnung gratulierten Vizebürgermeister Leopold Ramharter, eine Delegation der umliegenden Feuerwehren, eine Abordnung der Pulkauer Wirtschaft und WK-Bezirksstellenleiter Julius Gelles.

V.l.: Oberbrandinspektor Andreas Schuch, Roman Gerhart, WK-Bezirksstellenleiter Julius Gelles, Brandrat Christian Lehninger, Jungunternehmerin Melanie Schuch, Vizebürgermeister Leopold Ramharter und Hauptbrandinspektor Wolfgang Engel. Foto: Florian Walchhütter

Termine Regional

Bezirksstellen im Internet

wko.at/noe/gmuend
wko.at/noe/waidhofen-thaya
wko.at/noe/horn
wko.at/noe/zwettl
wko.at/noe/krems
wko.at/noe/hollabrunn
wko.at/noe/mistelbach
wko.at/noe/korneuburg
wko.at/noe/gaenserndorf

Bau-Sprechtage

FR, 26. August, an der **BH Gmünd,** Schremser Str. 8, von **8.30 - 12 Uhr,** Anmeldung unter T 02852/9025-DW 25216, 25217 bzw. 25218

FR, 2. September, an der **BH Waidhofen/Th.,** Aignerstraße 1, 2. Stock, von **9 - 12 Uhr**, Anmeldung unter T 02952/9025-40230

DO, 8. September, an der **BH Horn,** Frauenhofner Str. 2, **8.30 - 15 Uhr**, Anmeldung unter T 02982/9025

FR, 2. September, an der **BH Zwettl,** Am Statzenberg 1, **8.30 - 11.30 Uhr,** Anmeldung T 02822/9025-42241

DO, 8. September, an der **BH Krems,** Drinkweldergasse 15**, 8 - 11 Uhr,** Anmeldung unter T 02732/9025-DW 30239 oder 30240.

DI, 6. September, am **Magistrat Stadt Krems,** Gaswerkgasse 9, **8 - 12 Uhr,** Anmeldung unter T 02732/801-425

MI, 31. August, an der **BH Hollabrunn,** Mühlgasse 24**,** 1. Stock, **8 - 12 Uhr,** Anmeldung unter T 02952/9025-DW 27236 oder DW 27235

DO, 25. August an der **BH Mistelbach,** Hauptplatz 4-5, Zi. A 306: **8.30 - 12 Uhr**, Anmeldung unter T 02572/9025-33251

MI, 7. September, an der **BH Korneuburg,** Bankmannring 5**,** 1. Stock, Zi. 112, von **8 - 16 Uhr**, Anmeldung unter T 02262/9025- DW 29238 od. DW 29239 bzw. DW 29240

FR, 26. August, an der **BH Gänserndorf,** Schönkirchner Str. 1, Zi. 124, von **8 - 13 Uhr**, Anmeldung unter T 02282/9025/ DW 24203 od. 24204

Infos zur optimalen Vorbereitung:
WKNÖ – Abt. Umwelt / Technik / Innovation:
Harald Fischer, T 02742/851-16301

Sprechtage der SVA

Die nächsten Sprechtage der Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft (SVA) finden zu folgenden Terminen in der jeweiligen WK-Bezirksstelle statt:

Gmünd:	6. Sept.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Waidhofen/T:	5. Sept.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Horn:	5. Sept.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Zwettl:	6. Sept.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Krems:	7. Sept.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Hollabrunn:	12. Sept.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Mistelbach:	14. Sept.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Stockerau:	13. Sept.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Gänserndorf:	31. August	(8 - 12/13 - 15 Uhr)

Alle Informationen unter: www.svagw.at

Flächenwidmungspläne

In den Gemeinden finden immer wieder Änderungen der Raumordnung (Flächenwidmung) statt. Der Entwurf liegt bis zum angegebenen Zeitpunkt im jeweiligen Gemeindeamt zur Einsicht und schriftlichen Stellungnahme auf.

Rußbach (Bez. KO)	22. August
Spannberg (Bez. GF)	24. August
Gnadendorf (Bez. MI)	25. August
Langenzersdorf (Bez. KO)	30. August
Zistersdorf (Bez. GF)	5. September
Deutsch-Wagram (Bez. GF)	12. September
Leobendorf (Bez. KO)	12. September
Hagenbrunn (Bez. KO)	15. September

Obmann-Sprechtag

In Gänserndorf jeden DI von 9 - 11 Uhr in der WK-Bezirksstelle. Anmeldung wird erbeten unter T 02282/2368.

Google Partners Livestream Event „ZusammenFinden“

Mittwoch, 31. August 2016, 16:30 — 18 Uhr, CoWorking Center Pulkau, Hauptplatz 8

Für alle Unternehmen, die mit Google AdWords neue Kunden gewinnen möchten.

Google Mitarbeiter präsentieren in einem Livestream folgende Themen:

- **Relevanz im richtigen Moment: Neue Chancen durch Mobiles Marketing**
- **Multiplikator Online: Gemeinsam wachsen mit der passenden Strategie**
- **The Heat Company: Digital das Geschäft anheizen**

Florian Hieß von der Jungen Wirtschaft Hollabrunn wird als zertifizierter Google-Partner alle Fragen rund um die Neukundenakquise mit Google beantworten.

Vor dem Livestream wird Andreas Lipp sein CoWorking Center vorstellen.

Anmeldung unter **hollabrunn@wknoe.at,** T **02952/2366** oder unter
https://partnersconnect.withgoogle.com/event/zusammenfinden-google

Foto: Fotolia

Pulkau (Bezirk Hollabrunn):
Junge Wirtschaft traf sich zum Meet & Greet

V.l.: Andreas Lipp, Gerhard Gschwandtner, Martin Polzer, Andrea Schubert, Tanja Heilinger, Romana Hieß, Florian Hieß, Eva-Maria Himmelbauer, Florian Hengl, Claudia Mayr und Bernhard Mayr. Foto: Franziska Tichy

Auf Einladung von JW-Vorsitzender Eva-Maria Himmelbauer traf sich die Junge Wirtschaft Hollabrunn zu einem Meet & Greet beim Pulkauer Nachkirtag.

Bevor es zum Kirtag ging, besichtigten die Teilnehmer das CoWorking Center in Pulkau. Betreiber Andreas Lipp stellte das Konzept vor, bei dem es darum geht, Arbeitsplätze vor Ort zur Verfügung zu stellen. So haben Menschen, die in der Region leben, die Möglichkeit, in ihrem Heimatort zu arbeiten. Ein Arbeitsplatz kann monatlich oder auch stundenweise gemietet und die Infrastruktur mitbenützt werden. „So ersparen sich die Nutzer das Pendeln und auch die soziale Komponente des gemeinsamen Arbeitens kann genützt werden“, so der Betreiber.

Beim Nachkirtag klang das Treffen der Jungen Wirtschaft Hollabrunn gemütlich aus.

Sierndorf/March (Bezirk Gänserndorf):
15 Jahre Zentrum für Energie und Bewusstheit

Leopoldine Rauscher (l.) mit Frau in der Wirtschaft-Vertreterin Elfriede Soos. Foto: zVg

Zum 15-jährigen Betriebsjubiläum wurde an Leopoldine Rauscher ein Dank- und Anerkennungsschreiben der Wirtschaftskammer NÖ von Frau in der Wirtschaft-Vertreterin Elfriede Soos überreicht. Ihr Bemühen in den letzten acht Jahren um die touristische Entwicklung der Marchregion wurde damit ebenfalls gewürdigt. Als Initiatorin der Morava-March-Tracht gelang Leopoldine Rauscher eine Identifizierungsmöglichkeit für die schöne Region beiderseits der March zu schaffen.

Kunden, Kooperationspartner und Freunde nahmen am feierlichen Festakt teil. Für das musikalische Rahmenprogramm sorgte die Volkstanzgruppe Mistelbach. Ein Rückblick über 15 Jahre Zentrum für Energie und Bewusstheit, der von Leopoldine Rauscher kommentiert wurde, begeisterte die Besucher. Beim anschließenden Gartenfest gab es für die Gäste eine Naturgartenführung, Plätze für entspannte Gespräche sowie ausreichend Speis und Trank.

Für Selbstständige gilt: Nur ja nicht krank werden! Aber was tun, wenn es doch passiert und Sie für längere Zeit ausfallen?

Dann sorgt die Betriebshilfe für die Wirtschaft dafür, dass in Ihrem Betrieb weiterhin alles rund läuft, bis Sie wieder fit sind. Übrigens auch im Mutterschutz!

Mehr Infos auf **www.betriebshilfe.at** und unter **02243/34748**.

BETRIEBSHILFE
für die Wirtschaft

Bad Pirawarth (Bezirk Gänserndorf):
80. Geburtstag von Franz Hösch

Anlässlich des 80.Geburtstags von Franz Hösch gratulierte Wirtschaftsvertreter Gerhard Lahofer im Namen der WK-Bezirksstelle Gänserndorf sehr herzlich. Franz Hösch war über 40 Jahre lang als selbstständiger Tischler im Bezirk tätig. V.l.: Maria und Franz Hösch mit Wirtschaftsvertreter Gerhard Lahofer. Foto: zVg

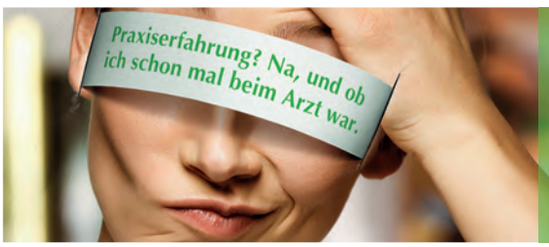
Seminare für Lehrlinge

Investieren Sie in die Weiterbildung Ihrer Lehrlinge, denn sie sind Ihre Fachkräfte von morgen! Die Volkswirtschaftliche Gesellschaft bietet in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer NÖ viele Möglichkeiten zur Weiterbildung von Lehrlingen an. Um die wirtschaftliche, soziale und persönliche Kompetenz zu stärken, stehen den Interessenten verschiedene Seminare zur Auswahl:

Seminar	Termin	Kosten	Ort
Kundenorientierung	29. September 2016	€ 120,-	WK Gmünd
Interkulturelles Training	24. November 2016	€ 125,-	WK Gmünd
Verkaufstechniken	23. Februar 2017	€120.-	WK Gmünd
Motivation! So macht Arbeit Spaß	27. April 2017	€ 125,-	WK Gmünd
Der Lehrling als Berufseinsteiger	15. September 2016	€ 100,-	WK Hollabrunn
Benehmen „On Top“	13. Oktober 2016	€ 125,-	WK Hollabrunn
Seminar für Lehrlingsausbilder	14. Oktober 2016	€ 215,-	WK Hollabrunn
Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	18. Oktober 2016	€ 100,-	WK Hollabrunn
Karriere mit Lehre	23. November 2016	€ 100,-	WK Hollabrunn
Verkaufstechniken	5. Dezember 2016	€ 120,-	WK Hollabrunn
Gesprächsgestaltung I	28. September 2016	€ 125,-	WK Horn
Teambuilding	5. Dezember 2016	€ 125,-	WK Horn
Gesprächsgestaltung II	28. Februar 2017	€ 125,-	WK Horn
Motivation! So macht Arbeit Spaß	11. Mai 2017	€125,-	WK Horn
Der Lehrling als Berufseinsteiger	3. November 2016	€ 100,-	WK Krems
Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	17. November 2016	€ 100,-	WK Krems
Speaking English: Face to Face	29. November 2016	€120,-	WK Krems
Karriere mit Lehre	6. Dezember 2016	€ 100,-	WK Krems
Der Lehrling als Berufseinsteiger	6. März 2017	€ 100,-	WK Krems
Kundenorientierung	14. März 2017	€ 120,-	WK Krems
Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	27. März 2017	€ 100,-	WK Krems
Benehmen „On Top“	5. April 2017	€ 125,-	WK Krems
Karriere mit Lehre	24. April 2017	€ 100,-	WK Krems
Speaking English: On the Phone	2. Mai 2017	€120,-	WK Krems
Verkaufstechniken	15. Mai 2017	€ 120,-	WK Krems
Der Lehrling als Berufseinsteiger	5. Oktober 2016	€ 100,-	WK Mistelbach
Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	19. Oktober 2016	€ 100,-	WK Mistelbach
Karriere mit Lehre	9. November 2016	€ 100,-	WK Mistelbach
Benehmen „On Top“	14. Dezember 2016	€ 125,-	WK Mistelbach
Der Lehrling als Berufseinsteiger	11. Jänner 2017	€ 100,-	WK Mistelbach
Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	15. Februar 2017	€ 100,-	WK Mistelbach
Karriere mit Lehre	15. März 2017	€ 100,-	WK Mistelbach
Motivation! So macht Arbeit Spaß	5. April 2017	€ 125,-	WK Mistelbach
Der Lehrling als Berufseinsteiger	25. Oktober 2016	€ 100,-	WK Waidhofen/Thaya
Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	8. November 2016	€ 100,-	WK Waidhofen/Thaya
Karriere mit Lehre	14. März 2017	€ 100,-	WK Waidhofen/Thaya
Kundenorientierung	28. März 2017	€ 120,-	WK Waidhofen/Thaya
Der Lehrling als Berufseinsteiger	27. September 2016	€100,-	WK Zwettl
Motivation! So macht Arbeit Spaß	20. Oktober 2016	€ 125,-	WK Zwettl
Telefontraining	23. März 2017	€120,-	WK Zwettl
Benehmen „On Top“	11. Mai 2017	€ 125,-	WK Zwettl

Foto: Fotolia

Seminarzeiten für Lehrlinge: 8:30 - 16:30 Uhr; Seminarzeiten für Ausbilder: 9 - 17 Uhr
Nähere Informationen zu den Seminaren und Anmeldung unter: www.vwg.at
Rückfragen: Regina Schraik T 01/5330871–13, Karin Streimetweger T 01/5330871–14
Die Seminare werden bis zu 75 % durch die WKNÖ gefördert -> www.lehre-foerdern.at



Technik-Ausbildung am WIFI anpacken!
Von CAD über Schweißtechnik bis hin zu Elektro- und Automatisierungstechnik. Wir bringen Sie auf Kurs. **noe.wifi.at**

WIFI
WKO NÖ

Stockerau (Bezirk Korneuburg):
Fleischerin Sabine Theurer geht in Pension

V.l.: Bezirksstellenobmann Peter Hopfeld, Fleischerin Sabine Theurer und Bezirksvertrauensmann der Gastronomie Franz Riefenthaler. Foto: Bst

„Ich gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge in Pension", so Sabine Theurer, die sich zwar auf ihren Ruhestand und auf die Betreuung ihrer Enkelkinder freut, aber auch den täglichen Umgang mit den vielen treuen Stammkunden vermissen wird.

Seit 1957 betrieb die Familie Theurer die über die Stadt Stockerau hinaus bekannte Fleischerei mit zugehörigem Buffet und Handelsbetrieb in der Josef Wolfikstraße 20. Auch Sohn Andreas hat den Fleischhauerberuf von der Pieke auf gelernt und unterstützt nun den Fleischereibetrieb Pfennigbauer in Hausleiten mit seinem Fachwissen.

Viele Stammkunden kamen noch im August in den Fachbetrieb und verspeisten zum letzten Mal die vielfach beliebte Jausen-Mahlzeit, das „Theurer-Weckerl".

Stockerau (Bezirk Korneuburg):
Junge Wirtschaft grillt auf

Richtig heiß wurde es im Garten der WK-Bezirksstelle Korneuburg/Stockerau: Das Team der Jungen Wirtschaft lud zu einem Gartenfest bei hochsommerlichen Temperaturen, guter Stimmung und heißen Würstel am Grill ein. Dort konnten sich die Jungunternehmer gut unterhalten und Kontakte knüpfen. Auch Bezirksstellenobmann Peter Hopfeld (links hinten) ließ es sich nicht nehmen vorbeizukommen. Im Bild: Abg.z.NR Eva-Maria Himmelbauer (3.v.r.), JW-Bezirksvorsitzender Simon Stummer (links vorne) und Bezirksvorsitzender-Stellvertreter Christian Keltere r (2.v.l. vorne). Foto: Bst

Zwerndorf (Bezirk Gänserndorf):
Preis für Vienna Water Monitoring Solutions

Geschäftsführer Wolfgang Vogl freut sich über die Auszeichnungen für den ColiMinder® auf der Fachmesse in Singapur. Foto: RIWO - Wolfgang Vogl

Das Zwerndorfer Unternehmen VWM GmbH – Vienna Water Monitoring Solutions (VWM) – erhielt einen renommierten Preis auf der weltweit wichtigsten Fachmesse für Wassermanagement, der „Singapore International Water Week".

Für die Entwicklung seiner Technologie zur raschen und zuverlässigen Messung der Bakterienbelastung im Wasser, dem ColiMinder®, wurde das Unternehmen von der Jury als Sieger der „Innovation Competition" gewählt. Gleichzeitig ergatterte der Betrieb auch den Publikumspreis des Wettbewerbs.

Erst Anfang des Jahres konnte das Team rund um Gründer und Geschäftsführer Wolfgang Vogl den Innovationswettbewerb des International Water Summit in Abu Dhabi gewinnen.

„Klassische Labormethoden brauchen bis zu 72 Stunden – der ColiMinder® schafft eine Wasseranalyse in 15 Minuten. Der Vorsprung an Sicherheit und der große wirtschaftliche Vorteil mit einem Einsparungspotenzial von bis zu 50 Prozent an Prozesskosten sind weltweit einmalig", erklärt Wolfgang Vogl.

Neugründungen in der Region

Gmünd

FAIR-PFLEGUNG,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln),
Schrems

Hinterhoger Werner,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)),
Heidenreichstein

Österreicher Reiner,
(Errichtung, Vermietung u. Betreuung v. Beleuchtung, Beschallung),
Heidenreichstein

Pethe Dajana,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice), IT-Dienstleistung),
Heidenreichstein

RAUCH Handels OG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe),
Weitra

Schmidt Viktoria Elfriede,
(Direktvertrieb),
Moorbad Harbach

Vural Ali,
(Gasthäuser),
Heidenreichstein

Waidhofen/Thaya

Breuer Mario,
(Werbeagentur, Werbegrafik-Designer),
Thaya

Eichler Edgar Ing.,
(Handelsagenten),
Waidhofen/Thaya

Stadler Katarína,
(Marktfahrer),
Groß-Siegharts

W4TICKET LTD & Co KG,
(Kartenbüros),
Waidhofen/Thaya

Zuba Erwin,
(Agrarunternehmer),
Kautzen

Zwettl

Etzenstorfer Christa,
(Direktvertrieb),
Zwettl

Fichtinger Franz,
(Gartenpflege bzw. eingeschränkte Gewerbeumfänge, Handel mit Baustoffen, Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten, Handel mit Holz, Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)),
Sallingberg

Friedl Michael,
(Hersteller von kosmetischen Artikeln),
Zwettl

Haider Lukas,
(IT-Dienstleistung),
Bad Traunstein

HELMREICH KOCHEN UND WOHNEN LTD.Niederlassung Österreich,
(Handel mit Möbeln, Büromöbeln),
Zwettl

Holzmann Peter,
(Berufsfotografen),
Schönbach

Käfer Wolfgang,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten),
Allentsteig

Kastenhofer Kornelia,
(Masseure),
Arbesbach

Marktgemeinde Rappottenstein,
(Freibäder),
Rappottenstein

Neuhauser Johannes,
(Agrarunternehmer),
Großgöttfritz

Pfandler Robert,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe),
Göpfritz an der Wild

Schabes Herbert,
(Erdbeweger (Deichgräber)),
Groß Gerungs

Strasser Romana Brigitte,
(Schreibbüros),
Echsenbach

Teuschl Reinhard Josef,
(Heilmasseure, Masseure),
Sallingberg

Töpfl Manuel,
(Marktfahrer),
Sallingberg

Horn

Antonijević Desimir,
(Baumeister),
Röschitz

Döttl Christa,
(Gasthäuser),
Geras

Gutmeier Susanne,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)),
Gars am Kamp

Krottendorfer Maria,
(Humanenergetiker),
Röschitz

Lamprecht Markus Isidor,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken),
Horn

Landauer Christoph,
(Erdbeweger (Deichgräber)),
Gars am Kamp

Maschek Elisabeth,
(Direktvertrieb),
Altenburg

Stift Christian,
(Buschenschankbuffets),
Eggenburg

Uebele Ernst Andre,
(Massagen nach ganzheitlich in sich geschlossenen Systemen),
Gars am Kamp

Zekar Jessica,
(Berufsfotografen, Werbeagentur),
Gars am Kamp

Krems

Aktan Volkan,
(Gasthöfe mit Beherbergung ab 9 Gästebetten),
Rastenfeld

Berger Joachim Josef,
(Vermieten von KFZ ohne Beistellung eines Lenkers),
Straß im Straßertale

Cizek Sylvia Mag. phil.,
(Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen),
Furth bei Göttweig

Fehér Manuela,
(Werbeagentur),
Paudorf

Flatschart Clemens,
(Berufsfotografen),
Mautern

Graf Florian,
(Erdbeweger (Deichgräber), Handel mit Baustoffen, Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten, Handel mit Holz, sonstige Berechtigungen im Bereich Metalltechniker),
Weißenkirchen in der Wachau

Hornig Peter,
(Platten- und Fliesenleger),
Rossatz-Arnsdorf

Hujber Corina,
(Schausteller),
Krems

Kerschbaum Erwin,
(Agrarunternehmer, Be-, Verarbeitung, Abpacken, Abfüllen von Nahrungsmitteln),
Gedersdorf

Kindermann-Zeilinger Deborah Carolina Mag. rer. soc. oec.,
(Humanenergetiker),
Aggsbach

Kisling Dietlinde Dr. phil.,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln),
Krems

Kuefstein Johann-Ferdinand,
(Fremdenführer, Reisebetreuer (Reiseleiter, Reisebegleiter)),
Krems

Leitner Michael Gerhard,
(Handel mit Pyrotechnikartikeln),
Krems

Malkić Armin,
(Elektro-, Audio-, Video- u. Alarmanlagentechniker - verschiedene, Elektrotechniker, eingeschränkt auf 42 Volt oder 100 Watt),
Krems

Rößler Manfred Josef Dipl.-Ing.,
(Unternehmensberatung),
Gföhl

Schadauer Thomas,
(Gartenpflege bzw. eingeschränkte Gewerbeumfänge),
Droß

Schömitz Fabian,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör),
Schönberg am Kamp

Serdar Slavko,
(Handel mit Baustoffen, Handelsagenten),
Straß im Straßertale

Sinhuber Rafael,
(Hufschmiede, Huf- und Klauenbeschlag, Zeugschmiede),
Rastenfeld

Steurer & Stingl OG,
(Buffets aller Art (einschließlich Tankstellenbuffets), Fitnessbetriebe (Fitnessstudios, Fitnesscenter), Saunas und Dampfbäder),
Krems

Strohofer Katharina,
(Humanenergetiker),
Schönberg am Kamp

Wintersberger Gabriele,
(Humanenergetiker),
Krems

Hollabrunn

Bauer Martin,
(Forstunternehmer),
Hardegg

Binder Thomas,
(Direktvertrieb),
Hollabrunn

Brot & Co Wiederverwertungs GmbH,
(Futtermittelerzeuger, Handel mit Futtermitteln),
Ziersdorf

Herzig Pavel,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)),
Hollabrunn

Hollabrunn Marketing GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Buffets aller Art (einschließlich Tankstellenbuffets)),
Hollabrunn

Klement Andreas,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)),
Heldenberg

Königshofer GmbH,
(Abgabe von Betriebsstoffen für KFZ im Betrieb von Zapfsäulen, Ezhdl. Arzneimitteln, Drogeriewaren, Giften u. Chemikalien, Futtermittelerzeuger, Handel mit Chemikalien, Handel mit Futtermitteln, Handel mit Getreide und Getreideschälprodukten, Lagerei),
Ziersdorf

Lehner Christian,
(alle sonstigen Gewerbe- und Handwerksunternehmungen, Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören),
Hollabrunn

Müller Helmut Anton,
(Würstelstände und Kebab-Stände),
Retz

Paty Franz,
(sonstige Berechtigungen im Bereich der Personenbeförderung),
Retz

Schleinzer Sigrid,
(Kaffeerestaurants),
Retzbach

Schmudermayer Anton,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)),
Hollabrunn

Sturmlechner Barbara Mag. phil.,
(Event-Marketer, Werbeagentur),
Hollabrunn

Tindl Bernhard,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl),
Göllersdorf

Tischlerei Stromer GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Tischler),
Retz

Korneuburg

Ádám László,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe),
Korneuburg

Andrä Franz,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe),
Leobendorf

Babaoglu Tolga,
(Direktvertrieb),
Harmannsdorf

Baumeister Rund GmbH,
(Baumeister, Holzbaugewerbetreibender, eingeschr. auf ausführende Tät., Holzbau-Meister),
Langenzersdorf

Blochberger Walter Richard,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe),
Ernstbrunn

Evgenidis Pamela-Christina,
(Sonstige Berechtigungen im Bereich Freizeit-, Sportbetriebe),
Großrußbach

Alle Neugründungen in Niederösterreich auf einem Blick:
wko.at/noe/gruendungen oder scannen
Sie den QR-Code um direkt zur Liste zu gelangen.

Goby Manuela,
(Buffets aller Art (einschließlich Tankstellenbuffets), Handel mit Parfümeriewaren), Stockerau

Havlík Kristián,
(Einzelhandel mit KFZ-Bestandteilen, KFZ-Zubehör, Serviceeinr., Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Handel mit Reifen), Hagenbrunn

heartbeat Brand Evolution OG,
(Werbeagentur), Stockerau

Holzer Franz,
(Unternehmensberatung), Hagenbrunn

HSBS GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, IT-Dienstleistung), Korneuburg

Kovacs Suray,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Hagenbrunn

Marinković Nenad,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör), Hagenbrunn

Müller Daniel Michael,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Enzersfeld im Weinviertel

Patzelt Bernhard,
(Kaffeerestaurants), Stockerau

Polakova Terezia,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)), Hagenbrunn

Schmid-Müllegger Elisabeth Mag. rer. soc. oec.,
(Berufsfotografen), Leobendorf

Werkzeug Willi OG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Langenzersdorf

Wieser Kevin,
(Elektrotechnik), Stockerau

Gänserndorf

Binder Ulrike,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Gänserndorf

Blažek Michael,
(Errichtung, Vermietung u. Betreuung v. Beleuchtung, Beschallung), Gänserndorf

Bogdanović Dejan,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Deutsch-Wagram

Brot & Co Wiederverwertungs GmbH,
(Futtermittelerzeuger, Handel mit Futtermitteln), Raasdorf

Duman Elvan,
(Handel mit Baustoffen), Strasshof an der Nordbahn

Fellner Roman Ing.,
(Agrarunternehmer), Weikendorf

Goldmann Christian Dipl.-Ing. (FH),
(Fitnesstrainer), Zistersdorf

Hofinger Lukas,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Gänserndorf

Ivan Yvonne Sabine,
(Handel mit Heimtieren und zoologischen Artikeln), Lassee

Jokelle Herbert,
(Elektro-, Audio-, Video- u. Alarmanlagentechniker - verschiedene, Erdbau), Groß-Enzersdorf

Kaltenhauser Online GmbH & Co KG,
(Handel mit Bekleidung und Textilien), Strasshof an der Nordbahn

Kammerer Pamela,
(Direktvertrieb), Hauskirchen

Königshofer GmbH,
(Abgabe von Betriebsstoffen für KFZ im Betrieb von Zapfsäulen, Ezhdl. Arzneimitteln, Drogeriewaren, Giften u. Chemikalien, Futtermittelerzeuger, Handel mit Chemikalien, Handel mit Futtermitteln, Handel mit Getreide und Getreideschälprodukten, Lagerei), Raasdorf

Müller Marlene Manuela,
(Fußpfleger), Obersiebenbrunn

Mustafa Rasim Sali,
(Friseure), Strasshof an der Nordbahn

Pop Michael,
(Direktvertrieb), Matzen-Raggendorf

Proschek Sabrina,
(Direktvertrieb), Deutsch-Wagram

Rogler Karin,
(Direktvertrieb, Humanenergetiker), Lassee

Schwaiger Barbara Theresia,
(Direktvertrieb), Gänserndorf

Skoda Tanja Maria,
(Modellieren von Fingernägeln (Nagelstudio - Teilgewerbe)), Deutsch-Wagram

van Linthoudt Roswitha Maria,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u.Modeschmuckerzeuger), Gänserndorf

Vogl Mario Werner,
(Handel mit Bekleidung und Textilien, Handel mit Schuhen, Handel mit Sportartikeln), Deutsch-Wagram

Wallenbeck Gerhard,
(Maler und Anstreicher), Deutsch-Wagram

Wolf Sabine,
(Fitnesstrainer), Untersiebenbrunn

Mistelbach

Bammer Eva Maria,
(Humanenergetiker, Lebensraum-Consulting), Wilfersdorf

Bézard Clemens Hans,
(Werbeagentur), Ulrichskirchen-Schleinbach

die JM MEISTER-FASSADEN GmbH,
(Baugewerbetreibender, eingeschr. auf ausführende Tätigkeiten), Laa an der Thaya

Dully Daniela,
(Tierpflegesalons, Tierpensionen, Tierbetreuer u. Tiertrainer), Wolkersdorf

Hadl Andrea Alexandra,
(Humanenergetiker, Pferde- und Reittrainer, Reitschulen, Tierenergetiker), Poysdorf

hof13 GmbH,
(Event-Marketer, Multimedia-Agentur, Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen), Ladendorf

Husak Petra,
(Direktvertrieb, Handel mit Leder-, Galanterie- und Bijouteriewaren), Poysdorf

Johann Fritz GmbH,
(Gas- und Sanitärtechnik, Heizungstechnik), Laa an der Thaya

Jurcaba Mateusz Pawel,
(Werbemittelverteiler), Gaweinstal

Löw Andrea,
(Handel mit Sportartikeln), Mistelbach

Murolo Andy Hans,
(IT-Dienstleistung), Wolkersdorf

PETRU Automaten GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Automatenausschank gemäß § 111 Abs. 2 Z 6 GewO), Wolkersdorf

Pfarr Thomas,
(Lebens- und Sozialberater (sportwissenschaftliche Berater)), Großkrut

Quantum HandelsgmbH,
(Einzelhandel mit KFZ-Bestandteilen, KFZ-Zubehör, Serviceeinr., Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Handel mit Holz), Neudorf bei Staatz

Ráček František,
(Kälte- und Klimatechnik, wie Kälteanlagentechniker), Wolkersdorf

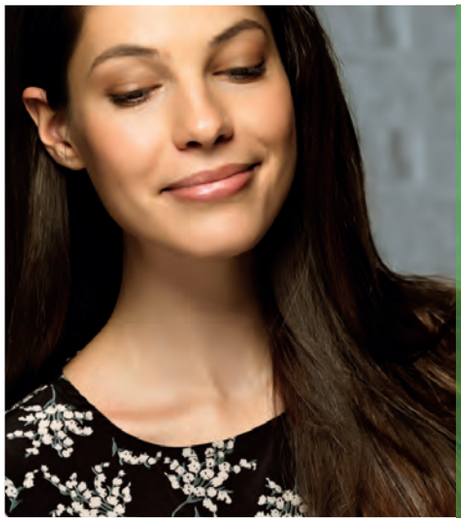
Schinhan Alexander,
(Markt- und Meinungsforschung), Mistelbach

Schuster Manfred Dipl.Ing. Dr.,
(Unternehmensberatung), Gaweinstal

Stefan Georg,
(Tischler), Stronsdorf

Thüringer Martin Anton,
(Berufsfotografen), Laa an der Thaya

Winkler Christine,
(Humanenergetiker), Ladendorf



Mit dem WIFI zum akademischen Abschluss

WIFI
WKO NÖ

Kleine Lerngruppen, intensives Training, höchste Praxisorientierung: Dadurch zeichnen sich die berufsbegleitenden akademischen Lehrgänge im WIFI aus. Informieren Sie sich online auf **www.noe.wifi.at/akademisch**

WIFI. Wissen Ist Für Immer.

Bezirke

Niederösterreich Süd

Mit Beiträgen der WKNÖ-Bezirksstellen

Klosterneuburg, Purkersdorf, Schwechat, Bruck/Leitha, Baden, Mödling, Wiener Neustadt und Neunkirchen
Regional-Infos aus allen übrigen Bezirken des Landes im Internet auf wko.at/noe/noewi bzw. auf den Seiten der Bezirksstellen.

Kritzendorf (Bezirk Klosterneuburg): Größtes Segelyachtprojekt Österreichs

Tobias van Kooij, langjähriger Bootsbauer und Anbieter eines mobilen Yachtservices, hat sich einem neuen Groß-Projekt verschrieben: In seiner Werkstatt in Kritzendorf ist vor kurzem der größte, in Österreich jemals gebaute bzw. auszubauende Yachtrumpf eingelangt.

Freude auf Herausforderung ist groß

„Ich habe eine hohe Affinität zur Seefahrt und zu Booten und mein Hobby zum Beruf gemacht. Ich bin das ganze Jahr viel unterwegs und arbeite an Booten unterschiedlichster Größe und Ausstattung. Nunmehr kann ich vor Ort ein wirklich herausforderndes Projekt realisieren, was mich besonders freut“, so Tobias van Kooij.

Transport ist logistische Meisterleistung

Allein der Transport des auch von ihm selbst gebauten Rumpfes von Gerasdorf nach Kritzendorf war eine logistische Meisterleistung. Außenstellenobmann Walter Platteter und Außenstellenleiter Friedrich Oelschlägel, beide begeisterte Bootsfahrer, bestaunten den Rumpf und wünschten Van Kooij weiterhin viel Erfolg – vor allem bei Ausbau und Fertigstellung dieser Yacht.

Weitere Infos über den Klosterneuburger Unternehmer unter:
www.mobileryachtservice.com

Außenstellenobmann Walter Platteter mit Tobias van Kooij (r.). Foto: Ast

Messekalender

Datum	Messe	Veranstaltungsort
August		
27.08.-28.08.	Frauenmesse	Schloss Tribuswinkel
September		
01.09.-05.09.	Int. Gartenbaumesse	Messe Tulln
03.09.-04.09.	Haustier aktuell	Arena Nova
09.09.-11.09.	Hausbaumesse Krems	Österreichhallen Krems
09.09.-11.09.	52. Wimpassinger Messe	Messe Wimpassing
20.09.-24.09.	Berufsinformationsmesse zukunft-arbeit-leben	St. Pölten
30.09.-02.10.	Bau & Energie Messe	Messe Wieselburg
Oktober		
01.10.-02.10.	Du & das Tier	Messe Tulln
06.10.-09.10.	Apropos Pferd	Arena Nova
06.10.-08.10.	Schule & Beruf - Infomesse	Messe Wieselburg
07.10.-09.10.	Cultiva Hanfmesse	Pyramide Vösendorf
18.10.-20.10.	BTV 2016: Bus Travel Business	Pyramide Vösendorf
20.10.-22.10.	Berufsinformationsmesse „Jobmania“	Arena Nova
22.10.-23.10.	Mostviertler Energetikermesse	Stadtsaal Mank

Datum	Messe	Veranstaltungsort
November		
04.11.-06.11.	Gesund & Wellness	Messe Tulln
09.11.-12.11.	Berufsinformationsmesse zukunft-arbeit-leben	Bad Vöslau
11.11.-11.11.	BIL 16 - Berufsinformations-messe	Neue Mittelschule Hainfeld
11.11.-13.11.	Haus Bau Messe	Pyramide Vösendorf
13.11.-14.11.	Bio Österreich – Spezialmesse für Bio-Produkte	Messe Wieselburg
24.11.-25.11.	Korneuburger Bildungsmeile	Ausbildungsbetriebe im Bezirk
Dezember		
01.12.-01.12.	Bandlkrameradvent	Groß Siegharts
03.12-04.12.	Carp Austria	Pyramide Vösendorf

Alle Messen in NÖ auf einen Blick unter:
wko.at/noe/messen oder scannen
Sie den QR-Code, um direkt zur Liste zu gelangen.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Bruck an der Leitha:
Im Gespräch mit der Finanzpolizei

V.l.: WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl, Michael Aigner, Leiter der Finanzpolizei Niederösterreich Ost, und Bezirksstellenausschussmitglied Gaby Jüly. Foto: Pschill

Im Rahmen eines Gesprächs mit der Finanzpolizei nutzten rund 40 Teilnehmer die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und zur Diskussion mit Michael Aigner, dem regionalen Leiter der Finanzpolizei Niederösterreich Ost.

Nach erläuternden Worten von Wirtschaftskammer NÖ-Präsidentin Sonja Zwazl zur Situation brachte der Experte die Aufgaben seiner Behörde den anwesenden Brucker Unternehmern nahe. Es wurden auch die knappen Personalressourcen der Finanzpolizei angesprochen.

Für Präsidentin Zwazl ist es ungemein wichtig, dass unlauterer Wettbewerb gestoppt wird – am besten bereits an der Grenze: „Es geht uns um einen fairen Wettbewerb, illegale ausländische Konkurrenz muss gestoppt werden."

Nach einer lebhaften und interessanten Diskussion fand sich für die Teilnehmer noch die Möglichkeit zum direkten Kontakt mit der Finanzpolizei.

Bruck an der Leitha:
10 Jahre Fotografie Pschill

Seit 10 Jahren ist Berufsfotografin Hedwig Pschill mit ihrem Unternehmen in der Bezirkshauptstadt tätig. Seit seiner Gründung hat sich das Fotostudio auch über die Region hinaus einen Namen gemacht, das für erstklassige Qualität und hervorragenden Service steht. Anlässlich des runden Firmenjubiläums gratulierten WK-Bezirksstellenobmann Klaus Köpplinger (r.) und Stadtrat Alexander Petznek, überreichten eine Urkunde und dankten Hedwig Pschill für ihr bisheriges Engagement. F: zVg

NEW DESIGN UNIVERSITY
PRIVATUNIVERSITÄT ST. PÖLTEN

DIE ZUKUNFT WARTET NICHT

NEW DESIGN UNIVERSITY
GESTALTUNG . TECHNIK . BUSINESS

NDU STUDIENGÄNGE

BACHELOR
- Grafik- & Informationsdesign
- Innenarchitektur & 3D Gestaltung
- Design, Handwerk & materielle Kultur
- Event Engineering
- Management by Design °

MASTER
- Raum- und Informationsdesign
- Elektromobilität & Energiemanagement
- Entrepreneurship & Innovation

QUER-DENKER GESUCHT!

° in Planung

JETZT ANMELDEN!
WWW.NDU.AC.AT

Die New Design University ist die Privatuniversität der Wirtschaftskammer NÖ und ihres WIFI

Wiener Neustadt und Neunkirchen:
Junge Wirtschaft besucht Eis-Greissler

Im Rahmen eines Ausfluges der Jungen Wirtschaft blickten Jungunternehmer aus den Bezirken Wiener Neustadt und Neunkirchen hinter die Kulissen des Unternehmens Eis-Greissler in der Buckligen Welt. Die Eismanufaktur der Familie Blochberger in Krumbach verarbeitet für ihr Eis ausschließlich biologische Zutaten und Fair Trade Produkte. Nach einem Filmvortrag und dem anschließenden Rundgang durch den Betrieb wurde das Eis vom Lande natürlich auch verkostet. Foto: zVg

Wimpassing (Bezirk Neunkirchen):
6. Beachvolleyballturnier der Ämter, Behörden und Interessenvertretungen

Sechs Mannschaften – AMS Neunkirchen, BH Neunkirchen, NÖGKK-Bezirksservicestelle Neunkirchen, Marktgemeinde Wimpassing, Polizei Ternitz und die WK-Bezirksstelle Neunkirchen – nahmen am sechsten Beachvolleyballturnier der Ämter, Behörden und Interessenvertretungen am Beachvolleyballplatz in Wimpassing teil.

Während des Turniers wurden die Mannschaften immer wieder von ihren Fans unterstützt.

„Dieses Turnier dient zur Verbesserung der Zusammenarbeit der Mitarbeiter der verschiedenen Dienststellen im Bezirk Neunkirchen“, so AMS-Geschäftsstellenleiter Walter Jeitler.

Die WK-Bezirksstelle Neunkirchen erreichte den fünften Platz, Sieger des Beachvolleyballturniers wurde die Polizei Ternitz.

V.l.: Armin Glöckel, Bernhard Dissauer-Stanka, WK-Bezirksstellenleiter Josef Braunstorfer, Kerstin Cadilek, Patrick Haberler, WK-Bezirksstellenausschussmitglied Josef Reichmann und Stephan Hanny. Foto: zVg

Seminare für Lehrlinge

Investieren Sie in die Weiterbildung Ihrer Lehrlinge, denn sie sind Ihre Fachkräfte von morgen! Die Volkswirtschaftliche Gesellschaft bietet in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer NÖ viele Möglichkeiten zur Weiterbildung von Lehrlingen an. Um die wirtschaftliche, soziale und persönliche Kompetenz zu stärken, stehen den Interessenten verschiedene Seminare zur Auswahl:

Seminar	Termin	Kosten	Ort
Seminar für Lehrlingsausbilder	23. September 2016	€ 215,-	WK Bruck/Leitha
Benehmen „On Top“	26. September 2016	€ 125,-	WK Bruck/Leitha
Der Lehrling als Berufseinsteiger	6. Oktober 2016	€ 100,-	WK Mödling
Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	15. November 2016	€ 100,-	WK Mödling
Speaking English: On the Phone	5. Dezember 2016	€120,-	WK Mödling
Was ICH Wert bin	13. März 2017	€125,-	WK Mödling
Karriere mit Lehre	4. April 2017	€ 100,-	WK Mödling
Konfliktmanagement	15. Mai 2017	€ 125,-	WK Mödling
Der Lehrling als Berufseinsteiger	30. März 2017	€ 100,-	WK Neunkirchen
Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	6. April 2017	€ 100,-	WK Neunkirchen
Karriere mit Lehre	20. April 2017	€ 100,-	WK Neunkirchen

Seminarzeiten für Lehrlinge: 8:30 - 16:30 Uhr; Seminarzeiten für Ausbilder: 9 - 17 Uhr
Nähere Informationen zu den Seminaren und Anmeldung unter: www.vwg.at
Rückfragen: Regina Schraik T 01/5330871-13, Karin Streimetweger T 01/5330871-14
Die Seminare werden bis zu 75 % durch die WKNÖ gefördert -> www.lehre-foerdern.at

Foto: Fotolia

Infos & Termine Regional

Bezirksstellen im Internet

wko.at/noe/baden
wko.at/noe/bruck
wko.at/noe/klosterneuburg
wko.at/noe/moedling
wko.at/noe/neunkirchen
wko.at/noe/purkersdorf
wko.at/noe/schwechat
wko.at/noe/wr.neustadt

Bau-Sprechtage

DO, 15. September, an der **BH Baden**, Schwartzstraße 50**,** von **8 – 15.30 Uhr**. Anmeldung unter T 02252/9025, DW 22202.

MI, 7. September, an der **BH Bruck/ Leitha**, Fischamender Straße 10, von **8 – 12 Uhr.** Anmeldung unter T 02162/9025, DW 23230 bzw. 23235

MI, 31. August an der **BH Wien-Umgebung, Außenstelle Gerasdorf,** Kuhngasse 2, von **8.30 – 11 Uhr**. Voranmeldung erforderlich: T 02243/9025, DW 26229.

DO, 25. August an der **BH Wien-Umgebung, Außenstelle Klosterneuburg,** Leopoldstraße 21, von **8 – 11.30 Uhr**. Voranmeldung erforderlich unter T 02243/9025, DW 26277 & 26299.
FR, 2. September an der BH Mödling, Bahnstraße 2, 3. Stock, Zimmer 338; von **8 – 12 Uhr.** Anmeldung unter T 02236/9025 DW 34238

FR, 2. September an der **BH Neunkirchen,** Peischingerstr. 17, 2. Stock; von **8 bis 12 Uhr.** Anmeldung unter T 02635/9025, DW 35235 bis 35238

DO, 15. September, an der **BH Wien Umgebung**, **Außenstelle Schwechat;** Hauptplatz 4, Zi. 202, von **8 bis 11.30 Uhr.** Anmeldung unter T 02243/9025, DW 26277 und 26229

FR, 26. August an der **BH Mödling,** Bahnstraße 2, 3. Stock, Zimmer 338; von **8 – 12 Uhr.** Anmeldung unter T 02236/9025 DW 34238

FR, 26. August, an der **BH Wiener Neustadt,** Ungargasse 33, 1. Stock, Zi. 1.12, von **8 bis 12 Uhr.** Anmeldung unter T 02622/9025, DW 41 239 bis 41 244.
Beratungen beim Gebietsbauamt V in Mödling, Bahnstr. 2 (BH); jeden Dienstag von 8 – 12 Uhr und nach Vereinbarung von 16 – 18 Uhr Anmeldungen unter T 02236/9025, DW 45502; F 02236/9025-45510 oder E post.gba5@noel.gv.at

Technische Beratungen in Anlagenverfahren werden an Dienstagen von 8 – 12 Uhr auch beim NÖ Gebietsbauamt II, 2700 **Wiener Neustadt,** Grazer Str. 52, T 02622/27856, angeboten. Infos zur optimalen Vorbereitung der Unterlagen für die Bau-Sprechtage: WKNÖ – Abteilung Umwelt, Technik und Innovation, T 02742/851/16301.

Flächenwidmungspläne

In den Gemeinden finden immer wieder Änderungen der Raumordnung (Flächenwidmung) statt. Der Entwurf liegt bis zum angegebenen Zeitpunkt im jeweiligen Gemeindeamt zur Einsicht und zur schriftlichen Stellungnahme auf:

Guntramsdorf (Bez. Mödling)	31. August
Puchberg am Schneeberg (Bez. NK)	5. Sept.
Bruck an der Leitha	8. Sept.
Scharndorf (Bez. Bruck/L.)	13. Sept.
Göttelsbrunn-Arbesthal (Bez. BL)	20. Sept.
Reichenau an der Rax (Bez. NK)	21. Sept.
Mödling	29. Sept.

Sprechtage der SVA

Die nächsten Sprechtage der Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft (SVA) finden zu folgenden Terminen in der jeweiligen WK-Bezirksstelle statt:

Baden: DI, 23. August (7 – 12/13 – 14.30 Uhr)
Bruck/L.: DO, 25. August (8 – 12/13 – 15 Uhr)
Klosterneuburg: FR, 26. August (8 – 12 Uhr)
Mödling: MO, 29. August (8 – 12 Uhr)
Neunkirchen: MI, 24. Aug. (7-12/13-14.30 Uhr)
Purkersdorf DI, 30. August (8 – 11 Uhr)
Schwechat: DO, 1. September (8 – 12 Uhr)
Wr. Neustadt: MO, 22 Aug. (7 - 12/13 - 14.30 Uhr)

Alle Informationen zu den Sprechtagen der Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft unter: **www.svagw.at**

Trumau (Bezirk Baden):
30 Firmen bei 1. Trumauer Wirtschaftsmesse

V.l.: Franz Keglovits, Bürgermeister der Partnergemeinde Alberndorf, Christian Hartmann, Vizebürgermeisterin Claudia Jahn, Bürgermeister Andreas Kollross, Gerhard Waitz und GR Jürgen Pitschmann. Foto: Nevlacsil

Ein voller Erfolg war die 1. Trumauer Wirtschaftsmesse im Veranstaltungszentrum. 30 ausschließlich Trumauer Unternehmen präsentierten dort ihre Produkte und Dienstleistungen. Der Branchenmix war sehr vielfältig, vom Bau-, Wohn- und Immobilienbereich, über Energie, Wellness und Schönheit, über die Autobranche (SEAT Keglovits), bis hin zu Speis und Trank (Weinbau Artner, sowie Fair Trade Produkte, die von Vizebürgermeisterin Claudia Jahn und GR Doris Brosz angeboten wurden).

Bürgermeister Andreas Kollross und Organisator GR Jürgen Pitschmann konnten zahlreiche Besucher begrüßen, unter ihnen auch Gerhard Waitz als Vertreter der Wirtschaftskammer NÖ.

WKO WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH WKO WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH WKO NÖ WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

VOM ICH ZUM WIR!
Mit Kooperationen wachsen

15. September 2016, 19 Uhr
Golfclub Schloss Ebreichsdorf,
Schlossallee 1, 2483 Ebreichsdorf

Podiumsdiskussion mit wertvollen Inputs von ExpertInnen.
Erfolgs-Stories Badener UnternehmerInnen!

Begrenzte Teilnehmeranzahl! Um Anmeldung wird gebeten!
E baden@wknoe.at oder T 02252/48312
Wirtschaftskammer NÖ
Bezirksstelle Baden, Bahngasse 8 / 2500 Baden
Nähere Details: wko.at/noe/baden

Unsere Lehrstellenberater

WKO NÖ WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

Wollen Sie mit der Lehrlingsausbildung neu beginnen?
Haben Sie Fragen zur Lehrlingsausbildung, zu Verbundmaßnahmen oder zur Lehrbetriebsförderung?
Erfüllt Ihr Lehrling nicht Ihre Erwartungen?
Wir helfen Ihnen weiter.

Eva Gonaus
Mödling, Tulln, Wien Umgebung (KO, PU, SW)
T 0676/82831791
E eva.gonaus@wknoe.at

Wolfgang Hoffer
Amstetten, Lilienfeld, Scheibbs, St. Pölten
T 0676/82831794
E wolfgang.hoffer@wknoe.at

Salvator Jäger
Bruck/Leitha, Gänserndorf, Korneuburg, Mistelbach
T 0676/82831796
E salvator.jaeger@wknoe.at

Markus Schreiner
Melk, Gmünd, Zwettl
T 0676/82831793
E markus.schreiner@wknoe.at

Claus Michael Nagl
Baden, Neunkirchen, Wr. Neustadt
T 0676/82831795
E claus-michael.nagl@wknoe.at

Rolf Werner
Horn, Hollabrunn, Krems, Waidhofen/Thaya
T 0676/82831792
E rolf.werner@wknoe.at

Mödling:
„hanni's the art of living“ und Ciro Schmucksalon präsentieren Exquisites

Die Mödlinger Einrichterin Hanni Tinkel begleitet seit 1997 ihre Kunden bei Einrichtungsvorhaben. „Mit viel Wissen, Stil und Gefühl planen und verwirklichen wir die Wohnwünsche unserer Kunden. Produkte unserer weltweit agierenden und bekannten Partnerfirmen helfen uns dabei, außergewöhnlich und individuell zu gestalten und einzurichten“, informiert Firmenchefin Hanni Tinkel.

Hanni Tinkel lud gemeinsam mit Ciro-Geschäftsführerin Elisabeth Koller-Galler zu einem eleganten Abend des Wohndesigns, exquisiter Wohnaccessoires und der traditionellen Handwerkskunst der Schmuckmanufaktur Ciro. Ciro vertreibt hochwertigen Schmuck aus Silber oder Messing mit Cirolit-Zirkonia und Ciroperlen aus Perlen.

V.l.: Gemeinderätin Sonja Zimov, Margarete Kriz-Zwittkovits, Ciro Geschäftsführerin-Elisabeth Koller-Galler, Einrichterin Hanni Tinkel, Stadträtin Franziska Olischer, WK-Bezirksstellenleiterin Karin Dellisch-Ringhofer und FiW-Bezirksvorsitzende Elisabeth Dorner. Foto: Bst

WERBE-TIPP

Global denken – regional werben!

T 01/523 1831

E noewi@mediacontacta.at

mediacontacta

Mödling:
Kostenlose Energieeffizienz-Beratungen

V.l.: Stephan Neuberger (Vienna Engineers), WK-Bezirksstellenleiterin Karin Dellisch-Ringhofer und Robert Pichler (Vienna Engineers). Foto: Bst

Sie möchten schnell und unbürokratisch einen ersten Einblick über mögliche Einsparpotenziale in Ihrem Betrieb bekommen? Dazu hat die Wirtschaftskammer NÖ ein attraktives Angebot der Ökologischen Betriebsberatung in Form der Awareness-Beratung geschaffen.

Die Beratungskosten für die 8-Stunden Awareness-Beratung zur Energieeffizienz übernehmen zu 100% die Europäische Union, die Wirtschaftskammer NÖ und das Land NÖ. Im Bezirk Mödling werden diese Beratungen von den Vienna Engineers durchgeführt.

- Nähere Infos zum Angebot der Awareness-Beratungen und zu den geförderten ökologischen Betriebsberatungen finden Sie unter: **https://www.wko.at/Content.Node/kampagnen/OekologischeBetriebsberatung/Unser-Angebot.html**
- Auch die Bezirksstelle Mödling (T 02236/22196) informiert Sie gerne über die Beratungsmöglichkeiten und sendet Ihnen den Antrag zu.

NEW DESIGN UNIVERSITY
PRIVATUNIVERSITÄT ST. PÖLTEN

QUERDENKER GESUCHT!

STUDIERE AN DER NEW DESIGN UNIVERSITY

JETZT ANMELDEN!

WIFI WKO WKO NÖ WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

Die New Design University ist die Privatuniversität der Wirtschaftskammer NÖ und ihres WIFI

WWW.NDU.AC.AT

Neugründungen in der Region

Wien Umgebung

Achatz Roger Roland Mag.,
(IT-Dienstleistung, Unternehmensberatung), Mauerbach

Altenburger Michael,
(IT-Dienstleistung, Werbegrafik-Designer), Lanzendorf

Atlas Copco Gesellschaft m.b.H.,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Mechatroniker für Elektromaschinenbau und Automatisierung, Mechatroniker für Maschinen- und Fertigungstechnik, Metalltechnik für Land- und Baumaschinen), Schwechat

Avdylaj Haki,
(Baugewerbetreibender, eingeschr. auf ausführende Tätigkeiten), Lanzendorf

Böhm Christoph,
(Elektrotechnik), Pressbaum

Boshkov Mirko Nikolov,
(Mietwagengewerbe, Taxigewerbe), Schwechat

Brot & Co Wiederverwertungs GmbH,
(Futtermittelerzeuger, Handel mit Futtermitteln), Ebergassing

Capricorn Fashion KG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Klosterneuburg

CERTUS GmbH,
(Baumeister), Purkersdorf

Czarnasiak Arkadiusz,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Lanzendorf

ETG Elektrotechnik Gregorits GmbH,
(Elektrotechnik), Himberg

Faber Andreas Dipl.-Ing.,
(Unternehmensberatung), Klosterneuburg

Fanclub Hurricanes Österreich 2010,
(Versandhandel), Schwechat

FM Türen GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Schwechat

Göbl Doris Mag.,
(Unternehmensberatung), Klosterneuburg

Graf Peter,
(Landschaftsgärtner (Garten- und Grünflächengestalter)), Schwechat

Gruber Friedrich,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör), Purkersdorf

Hackl Lukas,
(Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)), Purkersdorf

Hertl Gabriele,
(Direktvertrieb), Gramatneusiedl

Ilovan Viorel,
(Marktfahrer), Schwadorf

Ing. Armin Weinrath GmbH,
(Baumeister, Dachdecker, Holzbau-Meister, Spengler), Klosterneuburg

Ingenieurbüro SPORT CONSULT ING. JOHANN HARTWEGER GmbH,
(Innenarchitektur, Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, Maschinenbau, Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau), Klosterneuburg

Iseni Jetmir,
(Abgabe von Betriebsstoffen für KFZ im Betrieb von Zapfsäulen, Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Maria-Lanzendorf

Jackson Jasmin Maria,
(Berufsfotografen), Purkersdorf

Karabulut Gül,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Himberg

Kleemann Christoph Mag.,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Klosterneuburg

Koll Mathias Otto,
(Werbeagentur), Klosterneuburg

Königshofer GmbH,
(Abgabe von Betriebsstoffen für KFZ im Betrieb von Zapfsäulen, Ezhdl. Arzneimitteln, Drogeriewaren, Giften u. Chemikalien, Futtermittelerzeuger, Handel mit Chemikalien, Handel mit Futtermitteln, Handel mit Getreide und Getreideschälprodukten, Lagerei), Ebergassing

Kovács Bea,
(Kosmetiker), Schwechat

Ladan Christine,
(Lebens- und Sozialberater (psychologische Berater)), Klosterneuburg

Langer Manuel,
(Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören), Rauchenwarth

LL Tracker Vertriebs GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Klosterneuburg

Mandl Gabriela,
(Heilmasseure, Masseure), Schwechat

Meyer Vanessa Ing.,
(Werbegrafik-Designer), Klosterneuburg

MSI Transport GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Konzessionierte Unternehmungen - innerstaatlich), Himberg

Mujić Pašaga,
(Wärme-, Kälte-, Schall- und Branddämmung), Purkersdorf

Pammer Stefan,
(Handelsagenten), Schwechat

Patek Michael,
(Lieferküchen, Partyservice, Catering, Mietkoch), Gramatneusiedl

pharmacom Handels GmbH,
(Handel mit Medizinprodukten), Klosterneuburg

print+marketing Schaffer-Steinschütz GmbH,
(Druckvorstufe (u.a. Schriftgießer u. Druckletternerzeuger)), Klosterneuburg

Rauch Sabrina,
(Massagen nach ganzheitlich in sich geschlossenen Systemen), Gerasdorf

Schuh Cornelia,
(Fußpfleger, Kosmetiker), Fischamend

Singh Gurjit,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl), Gerasdorf

Sobotka Markus,
(Versandhandel), Gablitz

Tatar Eduard,
(Vers.makler sowie Berater in Versicherungsangelegenheiten), Ebergassing

Teak-it & more Gartenmöbel GesmbH,
(Handel mit Möbeln, Büromöbeln), Gerasdorf

Titan Machinery Austria GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Unternehmensberatung), Schwechat

Vlashi Nesrin,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Klosterneuburg

Voitl Michael Josef,
(Gasthäuser), Pressbaum

Vukovljak Goran,
(Buffets aller Art (einschließlich Tankstellenbuffets)), Gablitz

Winter Kirsten Emanuella,
(Unternehmensberatung), Klosterneuburg

WT-soft GesmbH und Co. KG,
(Bilanzbuchhaltung nach BibuG), Gerasdorf

Wurth Peter,
(Unternehmensberatung), Schwechat

Zhao Zongzong,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör), Gerasdorf

Bruck/Leitha

Annerl Robert,
(Erdbeweger (Deichgräber), Forstunternehmer, Gartenpflege bzw. eingeschränkte Gewerbeumfänge, Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice), Kehr-, Wasch- und Räumdienste, Winterdienste), Hainburg/Donau

Braugger Felix,
(IT-Dienstleistung), Götzendorf/Leitha

Degenhard Eva,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln), Bruck an der Leitha

DROBNIK KG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, IT-Dienstleistung), Hainburg a. d. Donau

DROBNIK KG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, IT-Dienstleistung), Hainburg a. d. Donau

Eisfalle KG,
(Kaffeehäuser), Mannersdorf am Leithagebirge

‚FUZO' KAFALI KG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Kaffeerestaurants), Bruck an der Leitha

Hadler Emilia,
(Humanenergetiker), Bad Deutsch-Altenburg

Hoff Claudia Annemarie,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln), Bad Deutsch-Altenburg

Hussain Rimshan,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Hainburg

Kontar Ladislav,
(Hufschmiede, Huf- und Klauenbeschlag, Zeugschmiede), Wolfsthal

Konwalinka Josef,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Bad Deutsch-Altenburg

Peška Claudia Ilse,
(Tierpflegesalons, Tierpensionen, Tierbetreuer u. Tiertrainer), Mannersdorf am Leithagebirge

Pumm Philip,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Hainburg a.d. Donau

Rodriguez Michaela,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Bad Deutsch-Altenburg

Salat Juraj,
(Gartenpflege bzw. eingeschränkte Gewerbeumfänge, Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten, Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören), Hundsheim

Schwabach Sandra,
(Direktvertrieb), Hundsheim

Umscheider Sabine,
(Direktvertrieb), Bad Deutsch-Altenburg

Weber Leopold Ing.,
(Baumeister spezialisiert auf Planung, Berechnung und Leitung), Petronell-Carnuntum

Weiß Alexander,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u.Modeschmuckerzeuger), Bruck an der Leitha

Wiedrich Alexander,
(Kaffeehäuser), Haslau-Maria Ellend

Wolf Josef,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln, Tabakverkaufsstelle verbunden mit

Alle Neugründungen in Niederösterreich auf einem Blick:
wko.at/noe/gruendungen oder scannen
Sie den QR-Code um direkt zur Liste zu gelangen.

sonstigem Gewerbe), Wolfsthal

Mödling

Bauer Florian,
(Errichtung, Vermietung u. Betreuung v. Beleuchtung, Beschallung), Breitenfurt bei Wien

Bionik Filtersysteme GmbH,
(Maschinenbau), Wiener Neudorf

Breis Rene,
(Event-Marketer, Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen), Vösendorf

Brot & Co Wiederverwertungs GmbH,
(Futtermittelerzeuger, Handel mit Futtermitteln), Guntramsdorf

Bruckberger Katharina Julia Mag. phil.,
(Gasthäuser), Gaaden

Bühn Sabine,
(Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen), Brunn am Gebirge

Catalina-Liliana Victoria,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Hinterbrühl

Cowell Serena May,
(Sprachdienstleistungen), Hinterbrühl

Drennig Claus Mag. rer. soc. oec.,
(IT-Dienstleistung), Kaltenleutgeben

Eder Hans-Peter Mag. rer. soc. oec.,
(Handelsagenten, Unternehmensberatung), Wiener Neudorf

Egger Viktoria Mag.,
(Unternehmensberatung, Werbeagentur), Gaaden

Eibl-Fritz Ramona Barbara,
(Handel mit Parfümeriewaren), Maria Enzersdorf

epic-Haus Vertriebs Gesellschaft m.b.H.,
(Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören), Gaaden

Fleis Nikolena,
(Direktvertrieb), Gaaden

Fleischhacker Gerhard,
(IT-Dienstleistung), Mödling

Frank Ruth,
(Humanenergetiker, Lebensraum-Consulting, Tierenergetiker), Achau

G.A.B. GmbH,
(Fleischer, Großhandel mit Fleisch (frisch oder gefroren), Würstelstände und Kebab-Stände), Guntramsdorf

Gorla Alberto,
(Unternehmensberatung), Brunn am Gebirge

Gröbl Berit Kathrin,
(Humanenergetiker), Mödling

Gunnarsson Lars-Olof,
(IT-Dienstleistung), Gumpoldskirchen

Hageneder Juliane Maria,
(Massagen nach ganzheitlich in sich geschlossenen Systemen), Perchtoldsdorf

Halek Peter Dkfm.,
(Unternehmensberatung), Kaltenleutgeben

Hauck Iris Sigrid,
(Direktvertrieb), Hinterbrühl

Hülsmann Katharina Marielle,
(Direktvertrieb), Gaaden

Hütter Oliver,
(IT-Dienstleistung), Guntramsdorf

InStyle Holding GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Perchtoldsdorf

Jack Filter Lufttechnik GmbH,
(Handel mit technischen und industriellem Bedarf), Brunn am Gebirge

Knapp Claudia Constanze,
(Lebens- und Sozialberater (psychologische Berater)), Perchtoldsdorf

Königshofer GmbH,
(Abgabe von Betriebsstoffen für KFZ im Betrieb von Zapfsäulen, Ezhdl. Arzneimitteln,Drogeriewaren,Giften u.Chemikalien, Futtermittelerzeuger, Handel mit Chemikalien, Handel mit Futtermitteln, Handel mit Getreide und Getreideschälprodukten, Lagerei), Guntramsdorf

Lisak Christian Richard,
(Handelsagenten), Brunn am Gebirge

Livak Nataliya,
(Handel mit Holz, Handel mit Möbeln, Büromöbeln), Guntramsdorf

MACHOS-TRANSPORT KG,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl), Vösendorf

Mohl Anita,
(Unternehmensberatung), Guntramsdorf

NEW YORKER Retail Austria GmbH,
(Handel mit Bekleidung und Textilien), Vösendorf

Neziri Mujdin,
(Aufstellung u. Montage v. Ständerwänden u. mobilen Trennwänden, sonstige Berechtigungen im Bereich Bauhilfsgewerbe, Verspachteln von Gipskartonwänden), Mödling

ParSum Trading GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Immobilienmakler), Vösendorf

Phoenix Data Systems GmbH,
(IT-Dienstleistung), Wiener Neudorf

Pilz Lukas Alexander,
(Versandhandel), Hinterbrühl

PROOP Consulting GmbH,
(Unternehmensberatung), Gaaden

Schmied Christoph Josef,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Gaaden

Schützenauer Michael,
(IT-Dienstleistung), Brunn am Gebirge

Sereda Ewald Dr.,
(Unternehmensberatung), Breitenfurt bei Wien

Sippl Michael,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Wiener Neudorf

Steindl Harald Roman,
(Unternehmensberatung), Maria Enzersdorf

Steiner Martin Mag.,
(Unternehmensberatung), Breitenfurt bei Wien

Stich Josef Christian,
(IT-Dienstleistung), Wienerwald

Stift Christoph Herbert,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Gießhübl

Tasca Carmen-Liliana,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Hinterbrühl

Tibenská Mária,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Mödling

Titan Web Solutions GmbH,
(IT-Dienstleistung), Wiener Neudorf

WBS Sanierungen GmbH,
(Baumeister, Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör), Brunn am Gebirge

Weiser Remo,
(Kaffeerestaurants), Guntramsdorf

Wiesner Harald,
(Informationsdienste(Sammeln, Weitergeben allg. zugängl. Infos)), Gießhübl

Zadrobilek Marlies,
(Event-Marketer), Gießhübl

Zeiner Andrea,
(Tierpflegesalons, Tierpensionen, Tierbetreuer u. Tiertrainer), Hennersdorf

Baden

A&B Fleischspezialitäten GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Oberwaltersdorf

Auer Christian,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, IT-Dienstleistung, Werbeagentur), Leobersdorf

Balber Eva Maria,
(Lebens- und Sozialberater (Ernährungsberater)), Alland

Bregel Nadine Emma,
(Ledergalanteriewarenerzeuger und Taschner), Ebreichsdorf

Bulduk Yücel Osman,
(Imbissstuben, Jausenstationen, Milchtrinkstuben), Baden

DI Richard Rapp IT Dienstleistungen KG,
(IT-Dienstleistung), Baden

Drabek Robert Ing.,
(Mechatroniker für Maschinen- und Fertigungstechnik), Oberwaltersdorf

El Tarabulsy Reda,
(Immobilienmakler), Baden

Eller Hana,
(Humanenergetiker), Reisenberg

Er Eda,
(Reisebüros mit vollem Berechtigungsumfang), Baden

Franz Totter Objektbetreuung & Installation GmbH,
(Gas- und Sanitärtechnik), Traiskirchen

Fuxbauer Sabrina Erika,
(Direktvertrieb), Ebreichsdorf

Gebarowski Sylwester Grzegorz,
(alle sonstigen Gewerbe- und Handwerksunternehmungen, Bauwerksabdichter, Forstunternehmer, Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice), Verspachteln von Gipskartonwänden), Pottenstein

Gencer Ümit,
(Restaurants), Ebreichsdorf

Gschießl Andreas Werner Ing.,
(Unternehmensberatung), Enzesfeld-Lindabrunn

Günter David,
(Handelsagenten), Berndorf

Gurnhofer Jakob Franz,
(IT-Dienstleistung), Traiskirchen

Hlavac Stefan Otto,
(Entrümpler, sonst. Berecht. im Bereich Immobilien-, Vermögenstreuhänder), Baden

Jónás Ilona,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Traiskirchen

Kaiser Jürgen,
(Unternehmensberatung), Baden

Kossits Vanessa,
(Direktvertrieb), Traiskirchen

Köttritsch Thomas,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Altenmarkt an der Triesting

Kozõreva Natalja,
(Handel mit Leder-, Galanterie- und Bijouteriewaren), Baden

Lekeš Walter Rudolf,
(Mietwagengewerbe), Ebreichsdorf

Leopoldseder Christian Anton BSc,
(Erzeugung von Spielzeug aller Art), Traiskirchen

Lötsch Florian,
(Handel mit Bauelementen und Flachglas, Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten, Handel mit Holz), Hirtenberg

Major Michael Rudolf,
(Bauwerksabdichter), Enzesfeld-Lindabrunn

MARINKOVIC GÜTERTRANSPORTE KG,
(Konzessionierte Unternehmungen - grenzüberschreitend), Kottingbrunn

Oberhofer Franz Alfred,
(Masseure), Seibersdorf

Öksüm Zafer,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Trumau

Pap Sabine Mag.,
(Heilmasseure), Bad Vöslau

Pertschy Gaby,
(Friseure), Alland

Rock & Food OG,
(Lieferküchen, Partyservice, Catering, Mietkoch), Mitterndorf an der Fischa

Ruseva Hristina,

(Fitnesstrainer), Bad Vöslau

Stan Daniela,
(Direktvertrieb), Baden

Troyer Herwig Ing. Mag.(FH),
(Unternehmensberatung), Traiskirchen

Unterwieser Andreas,
(Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören, Werbegrafik-Designer), Bad Vöslau

Vlček Ondrej,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Trumau

Vocka Dagmar,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln, Handel mit Papier-, Schreibwaren und Bürobedarf), Berndorf

Waidhofer Yvonne,
(Büroservice, Werbeagentur), Baden

Zafred Domen Dr.,
(Unternehmensberatung, Werbeagentur), Pfaffstätten

Zierler Gerhard Leopold,
(Handelsagenten), Baden

Zimmermann Sascha Christoph,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Traiskirchen

Wr. Neustadt

AKAL Möbel KG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Wiener Neustadt

ATG Aqua Technologies GmbH,
(Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören), Wiener Neustadt

Baumgartner Gerhard,
(Pferde- und Reittrainer, Reitschulen, Reitställe, Pferdepensionen, Betrieb von Reithallen), Bad Erlach

Bina Elisabeth,
(Humanenergetiker), Markt Piesting

Djordjevic Robert,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Eggendorf

Dopler Roman,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Krumbach

Einberger Philipp,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Zillingdorf

FIM Technologies GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Wiener Neustadt

FooD - PoinT 27 OG,
(Imbissstuben, Jausenstationen, Milchtrinkstuben), Wiener Neustadt

Freytag Georg Karl,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)), Lichtenwörth

Glatz Stefanie,
(Agrarunternehmer),
Kirchschlag in der Buckligen Welt

Gollehon Catherina Anne,
(Direktvertrieb), Wiener Neustadt

Groiss Manuel Christian,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Bad Fischau-Brunn

Guth Christoph Guenter,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)), Katzelsdorf

Heinrich Dominik,
(Fitnesstrainer), Zillingdorf

Hinterberger Gerald,
(Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören, Versandhandel, Versicherungsagenten), Eggendorf

Hochkogelhaus GmbH,
(Restaurants), Hohe Wand

Hu Shaofeng,
(Restaurants), Wiener Neustadt

Jung Krisztián,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Felixdorf

jW & Söhne KG,
(Kaffeehäuser), Wiener Neustadt

Kainz Ernestine,
(Sticker, Stricker, Wirker),
Theresienfeld

Kallinger Claudia,
(Friseure), Hochwolkersdorf

Kämpf Harald,
(Humanenergetiker), Wiener Neustadt

Klepatsch Susanne,
(Versandhandel), Wiener Neustadt

Koller-Reiser Marija,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken),
Wiener Neustadt

Lackner Martin,
(Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)),
Hochneukirchen-Gschaidt

Laferl Andrea,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u.Modeschmuckerzeuger),
Muggendorf

Lechner Andreas,
(Masseure), Wiener Neustadt

Maftei Răzvan-Octavian,
(Schuhmacher), Sollenau

Medic Alexandra,
(Direktvertrieb), Wiener Neustadt

Oedendorfer Rene,
(Aufstellung u. Montage v. Ständerwänden u. mobilen Trennwänden, Handel mit Baustoffen, Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten, Handel mit Holz, sonstige Berechtigungen im Bereich Bauhilfsgewerbe, sonstige Berechtigungen im Bereich Metalltechniker),
Lanzenkirchen

Pratl Sonja,
(Friseure),
Kirchschlag in der Buckligen Welt

Randl Wolfgang,
(Direktvertrieb),
Wöllersdorf-Steinabrückl

Romano Valentina,
(Sprachdienstleistungen),
Theresienfeld

Rupprecht Wolfgang,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten),
Waidmannsfeld

Schiemer Sabine,
(Handel mit Bekleidung und Textilien),
Wiener Neustadt

Schindler Michael,
(Lieferküchen, Partyservice, Catering, Mietkoch), Wiener Neustadt

Schneller Rudolf Josef,
(Erdbeweger (Deichgräber)), Sollenau

Seidel Carmen,
(Direktvertrieb), Bromberg

Seiser Peter Mathias Ing.,
(Handelsagenten), Bad Fischau-Brunn

Siebel Sascha Johann,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Kälte- und Klimatechnik, wie Kälteanlagentechniker), Wöllersdorf-Steinabrückl

Stayer Natascha,
(Handel mit Hausrat und Küchengeräten, Haushaltswaren), Gutenstein

Stemberger Peter Thomas,
(Zusammenbau von Möbelbausätzen),
Waidmannsfeld

Tasdemir Erkan,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl), Waldegg

Trenker Betty,
(sonstige Berechtigungen im Bereich Maler), Eggendorf

Varna Eser,
(Friseure), Wiener Neustadt

Webel Hannes,
(Baumeister), Pernitz

Wimmer Veronika,
(Direktvertrieb), Krumbach

WNTV GmbH,
(Filmproduktion, inkl. der Herstellung von Multimediaprod.),
Wiener Neustadt

Wolkenstein Sandra,
(Lebens- und Sozialberater (Ernährungsberater)), Wiener Neustadt

Yaldir Enes,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl),
Wiener Neustadt

Neunkirchen

A.SCHNABL-S.STERNBERGER MODEHAUS OG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Kleidermacher), Gloggnitz

A.SCHNABL-S.STERNBERGER MODEHAUS OG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Kleidermacher), Neunkirchen

Anderwald Thomas,
(Humanenergetiker),
St. Egyden am Steinfeld

Bezenhoffer-Kis Franciska Brigitta,
(Sprachdienstleistungen),
Aspangberg-St. Peter

BIOVITA OG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Neunkirchen

Calic Marijana,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Ternitz

Ellmauer Reinhard Wolfgang,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Kraftfahrzeugtechnik), Grafenbach-St. Valentin

Idrizi Bekim,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Pitten

Lechner Christian,
(Fitnesstrainer), Ternitz

Linsberger Christopher,
(Ankündigungsunternehmen), Ternitz

Moraw Adelheid,
(Privatgeschäftsvermittl. im Bereich Tourismus,Freizeitwirt.), Pitten

Schmid Rene,
(Errichtung, Vermietung u. Betreuung v. Beleuchtung, Beschallung), Ternitz

Schuh Manuela Maria,
(Gasthäuser, Mietwagengewerbe, Taxigewerbe), Zöbern

Schuster Helmut Dipl.-Ing. (FH),
(Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten, Immobilienmakler), Reichenau an der Rax

Steinbauer Martin Mag. rer. nat.,
(Lebens- und Sozialberater (sportwissenschaftliche Berater)),
Feistritz am Wechsel

Thorel Delphine, Stéphanie,
(Sprachdienstleistungen),
Kirchberg am Wechsel

Varga Mária,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Pitten

NÖWI-Buchtipps

Die Buchtipps veröffentlichen wir in Zusammenarbeit mit der Fachgruppe Buch- und Medienwirtschaft der Wirtschaftskammer Niederösterreich

Das Wachau Kochbuch

Von: Christine Saahs
Verlag: Brandstätter Verlag
ISBN: 978-3-85033-880-6
Preis: € 29,90

Die Liebe ist immer dabei, wenn Christine Saahs kocht: Liebe zu ihrer Region, ihren Gästen und zu ursprünglichen Produkten. In ihrem Kochbuch verrät sie die kleinen und großen Geheimnisse rund um die Klassiker der Wachauer Küche – und diese Tipps sind eine Garantie für perfekte Ergebnisse und glückliche Gäste im eigenen Haus.

Das Buch übermittelt das Lebensgefühl und die kulinarischen Traditionen der Wachau, festgehalten in den Erinnerungen von Christine Saahs an die Zeit ihrer Eltern und Großeltern und an ihre Kindheit.

Notizen eines Sommers

Von: Michael Koller
Verlag: Federfrei
ISBN: 978-3-903092-19-8
Preis: € 12,90

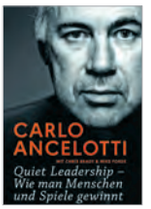
Da sein Kollege zu Recherchezwecken außer Landes ist, passt der wenig erfolgreiche Autor Michael Neumann samt Familie in der Zwischenzeit auf das Haus im verschlafenen Dorf Eichenau bei Mürren auf. Dort angekommen, lernen die Protagonisten ihre mitunter zwielichtige Nachbarschaft kennen und stoßen auf einen Vermisstenfall, der sie nicht wieder loslässt. Das vermeintlich unbedeutende Verschwinden eines Landstreichers zieht die Familie mehr und mehr in ein verwirrendes Geflecht voll von Niedertracht, Erpressung und mörderischen Gedanken.

Migrationsmanagement 2

Von: Gudrun Biffl und Nikolaus Dimmel
Verlag: omninum
ISBN: 978-3-99031-018-2
Preis: € 46,10

Wie wohnen Migranten in Österreich? Und welche Herausforderungen ergeben sich für Wohnungswirtschaft, Hausverwaltungen, Gemeinden, Politik und Nachbarschaft aus der Zuwanderung? Zahlreiche Praxisbeispiele zeigen, mit welchen Methoden, Aktionen und Projekten die Integration gelingen kann. Das Buch zeigt beides – gelungene Integration und Konfliktfelder. Dabei geht es einerseits um österreichische Gemeinden, Städte und Bundesländer und andererseits um Erfahrungen und Trends aus Asien, Amerika, Afrika und Europa.

Quiet Leadership



Von: Carlo Ancelotti
Verlag: Albrecht Knaus Verlag
ISBN: 978-3-81350-752-2
Preis: € 20,60

Carlo Ancelotti gehört zu den erfolgreichsten Fußballtrainern der Welt, dabei könnte sich sein Ansatz nicht stärker unterscheiden vom aggressiven Führungsstil anderer Trainerlegenden. In „Quiet Leadership – Wie man Menschen und Spiele gewinnt" gibt der neue Cheftrainer des FC Bayern München Einblick in seine Führungsphilosophie.

Zudem wird das Buch durch Exkurse in die Managementliteratur ergänzt, sodass Ancelottis Ansatz problemlos von Führungspersonen im wirtschaftlichen Bereich übernommen werden kann.

Bezirke

Niederösterreich West

Mit Beiträgen der WKNÖ-Bezirksstellen
Amstetten, Scheibbs, Melk, Lilienfeld, St. Pölten und Tulln

Regional-Infos aus allen übrigen Bezirken des Landes im Internet auf wko.at/noe/noewi bzw. auf den Seiten der Bezirksstellen.

Kilb (Bezirk Melk):
Mitarbeiterehrung bei Tischlerei Emsenhuber

V.l.: Bezirksstellenobmann Franz Eckl, Lehrling Lukas Kögel, Christoph Emsenhuber, Lehrling Lukas Pumhösl, Bezirksstellenleiter Andreas Nunzer sowie Hans und Helga Emsenhuber. Foto: zVg

Seit 2002 ist die Tischlerei Emsenhuber in Kilb angesiedelt und mit viel Herz für ihre Kunden tätig. Ein besonderes Augenmerk legen Firmenchef Johann Emsenhuber und sein kleines, engagiertes Team auf hohe Qualität und präzise Verarbeitung der Rohstoffe, persönliche Kundenberatung und Planung nach Kundenwunsch.

Seit 2006 ist Juniorchef Christoph im Betrieb tätig und möchte in Zukunft den Betrieb seines Vaters übernehmen und weiterentwickeln. Anlässlich seiner 10-jährigen Zugehörigkeit zum Betrieb wurde Christoph Emsenhuber vom Obmann der Bezirksstelle Melk, Franz Eckl, und dem Leiter Andreas Nunzer eine Urkunde überreicht. „Die Familie Emsenhuber zeigt uns, wie das Motto ‚Ihr Tischler macht's persönlich' umgesetzt werden sollte", so Eckl, der dem Familienbetrieb und dem Jubilar herzlichst gratulierte.

Zwentendorf (Bezirk Tulln):
Honigschaf präsentiert neues Kinderketchup

Susanne und Andreas Schafner punkten mit ihren Kreationen aus Honig bei Jung und Alt. Foto: Ulrike Wieser

In vielen Produkten, speziell für Kinder, ist sehr viel Zucker enthalten, ohne dass es den Konsumenten bewusst ist. Susanne und Andreas Schafner von der Firma Honigschaf aus Zwentendorf setzen mit ihren Produkten aus Honig auf einen natürlichen Zuckerersatz mit weniger Kalorien, aber vollem Geschmack.

„Wir haben uns aus Gründen der Gesundheit auf Produkte aus bzw. mit Honig entschieden, da wir ursprünglich aus einer Imkerei kommen. Außerdem verwenden wir weder Konservierungsmittel, noch Aromen, Farbstoffe oder ähnliche in der Lebensmittelindustrie verwendete Substanzen", so die beiden Firmeninhaber.

„Das bei der Kinder-Businessweek der WKNÖ vorgestellte und sehr gut angenommene Kinderketchup ist bewusst nicht zu süß gehalten, zugleich hat es aber einen intensiven Geschmack nach fruchtigen Tomaten. Kinder lieben Ketchup, daher ist es uns besonders wichtig, ihnen eine gesunde Variante anzubieten. Nicht nur Kinder lieben es", freuen sich Susanne und Andreas Schafner über ihre neueste Produktinnovation. Alle Infos über die Produkte und den Vertrieb unter:

www.honigschaf.at

DIE ZUKUNFT WARTET NICHT

STUDIERE AN DER NEW DESIGN UNIVERSITY:

GRAFIKDESIGN, INNENARCHITEKTUR,
DESIGN & HANDWERK UND VIELES MEHR!

NEW DESIGN UNIVERSITY
PRIVATUNIVERSITÄT ST. PÖLTEN

WWW.NDU.AC.AT

Internationalisierungsoffensive GO-INTERNATIONAL

Direktförderungen | Website **www.go-international.at** | Gültig bis 31.03.2019

Wie komme ich zu meiner Förderung?

❶ Gehen Sie auf **www.go-international.at** Klicken Sie auf das Feld „Alle Förderungen". Sie erhalten eine Liste des gesamten Förderangebots. Am Euro-Symbol rechts erkennen Sie alle verfügbaren Direktförderungen.

❷ Wählen Sie eine für Sie passende Förderung aus. Unter „Downloads" auf der rechten Seite steht Ihnen bei jeder Förderung die Richtlinie sowie das Antragsformular zur Verfügung. Die wichtigsten Informationen sind im Dokument „Factsheet" zusammengefasst.

❸ Reichen Sie Ihren Antrag bei der go international-Betreuerin Claudia Ziehaus ein (siehe Kontaktdaten).

ACHTUNG: Alle Direktförderungen müssen VORAB, d.h. bevor die Kosten anfallen, beantragt werden. Eine Antragstellung ist nach Verfügbarkeit der Budgetmittel bis 31.12.2018 möglich.

Persönliche Beratung durch: WKNÖ, AUSSENWIRTSCHAFT NIEDERÖSTERREICH, Claudia Ziehaus T +43 (0) 2742 851 16411 | E go-international@wknoe.at

go international -Direktförderungen im Überblick

EUROPA-SCHECKS FÜR KMU 1.4

Sie planen als Neuexporteur von Waren neue Märkte in Europa zu erschließen? Kosten für Marketing, Beratung, Veranstaltungen, Reisen und ein Inkubatorbüro werden zu 50% kofinanziert.

Förderhöhe pro Antrag: EUR 6.000 – Pro Antrag können Sie bis zu 3 Zielmärkte bearbeiten. Sie können nacheinander bis zu 3 Anträge einreichen.

CONSULTING - COACHING 1.2.1

Profitieren Sie vom Know-how öst. Exportberater für die Planung Ihrer Eintrittsstrategien in neue Märkte (Europa und Fernmärkte): 50% der Beratungskosten werden kofinanziert.

Förderhöhe pro Antrag: EUR 4.000 – Sie können nacheinander bis zu 2 Anträge einreichen.

JOINT ACTIVITIES 2.3

Gemeinsam neue Fernmärkte erschließen und dabei Synergien nutzen! Mindestens 3 österreichische Unternehmen, die im Ausland dieselbe Zielgruppe ansprechen und von denen mind. 50% neu am betreffenden Markt sind, bilden eine Exportkooperation. Die Markteintrittskosten (Marketing, Beratung, Veranstaltungen, Reisen, Inkubatorbüro) werden zu 50% gefördert.

Förderhöhe pro Antrag: max. EUR 36.000, max. EUR 6.000 je teilnehmenden Unternehmen – Pro Antrag können 3 Zielmärkte bearbeitet werden. Sie können nacheinander bis zu 3 Anträge einreichen.

EXPORT-SCHECKS FÜR TECHNOLOGIEUNTERNEHMEN 2.5

Ihre innovative Technologie, für die Sie ein Patent halten und/oder eine Forschungsförderung bzw. einen Innovationspreis erhielten, findet Interesse im Ausland? Ihre ersten Schritte in Richtung Internationalisierung (Marketing, Veranstaltungen, Beratung, Reisen, Inkubatorbüro) werden zu 50% kofinanziert.

Förderhöhe pro Antrag: Europa (nur für KMU): EUR 6.000, Fernmärkte (für KMU und GU): EUR 12.000 – Pro Antrag können Sie 3 Zielmärkte bearbeiten. Sie können nacheinander bis zu 3 Anträge einreichen.

EXPORT-SCHECKS FÜR DIENSTLEISTER 3.5

Sie planen die Internationalisierung Ihrer Dienstleistungen oder Bildungsprogramme? Markteintrittskosten (Marketing, Beratung, Veranstaltungen, Reisen, Inkubatorbüro) werden zu 50% kofinanziert.

Förderhöhe pro Antrag: Europa (KMU): EUR 6.000, Fernmärkte (KMU und GU): EUR 12.000 – Pro Antrag können Sie 3 Zielmärkte bearbeiten. Sie können nacheinander bis zu 3 Anträge einreichen.

EXPORT-SCHECKS FÜR FERNMÄRKTE 4.2

Sie sind Warenexporteur und wollen neue Fernmärkte erobern? Die Markteintrittskosten (Marketing, Beratung, Veranstaltungen, Reisen, Inkubatorbüro) werden zu 50% gefördert.

Förderhöhe pro Antrag: EUR 12.000 Pro Antrag können Sie 3 Zielmärkte bearbeiten. Sie können nacheinander bis zu 3 Anträge einreichen.

INCOMING MISSIONS 5.5.1

Besucht eine ausländische Delegation Produktionsbetriebe oder Referenzanlagen in Österreich und profitieren davon mind. drei österreichische Unternehmen, so werden die Kosten für den Österreichaufenthalt zu 50% gefördert.

Förderhöhe pro Antrag: Delegationen aus Europa: EUR 6.000, Delegationen aus Fernmärkten: EUR 12.000 – Pro Antrag können Sie ein Land bzw. eine Region bearbeiten. Sie können nacheinander bis zu 3 Anträge einreichen.

PRAKTIKANTENFÖRDERUNG UND MITARBEITERAUSTAUSCH 3.4.1

Der Know-how-Transfer zwischen Ihren Niederlassungen im In- und Ausland ist ein Erfolgsfaktor. Auslandspraktika von österreichischen bzw. Inlandspraktika von ausländischen Praktikanten und der Mitarbeiteraustausch im Alter von 18 – 25 Jahren werden bis zu 3 Monate gefördert.

Förderhöhe pro Praktikant bzw. Mitarbeiter pro Monat: Europa: EUR 600, Fernmärkte: EUR 900
Im Zeitraum vom 01.04.2011 bis 31.03.2019 werden Auslandseinsätze von maximal 12 Personen gefördert. Nur für KMU ist der Austausch von Mitarbeitern innerhalb Europas möglich.

WEITERBILDUNGSPROGRAMM AUSLAND 3.4.2

Ihre Investition in die Stärkung Ihrer Wettbewerbsfähigkeit durch Weiterbildung Ihrer Mitarbeiter im Ausland durch öst. Bildungsanbieter wird mit einem Zuschuss von 50% der Schulungskosten gefördert.

Förderhöhe pro Mitarbeiter: aus Europa: EUR 600, aus Fernmärkten: EUR 900
Maximale Förderhöhe bis 31.03.2019: EUR 12.000

Unter www.go-international.at finden Sie sämtliche Richtlinien und Antragsformulare für die einzelnen Fördermaßnahmen der Internationalisierungsoffensive „go international".

Königstetten (Bezirk Tulln):
Fleischer Karl Gutscher eröffnet Regionsladen

Mit seiner Idee, einen Regionsladen zu eröffnen, will „Blunzenkaiser“ Gutscher nicht nur die Nahversorgung in der 2.300 Einwohner großen Gemeinde Königstetten sicherstellen, sondern auch die Wettbewerbsfähigkeit stärken und Abwanderungstendenzen vorbeugen. Erzeugnisse von rund zehn regionalen Produzenten werden zum Verkauf angeboten, das Angebot wird auch saisonal bedingt sein. Nach dem Motto „Fahr nicht fort, kauf im Ort“ wird dem Konsumenten die Möglichkeit geboten, regionale Lebensmittel auch in Kleinstmengen zu erwerben.
V.l.: Sonja und Karl Gutscher vor dem neuen Regionsladen. Foto: zVg

Oberkirchbach (Bezirk Tulln):
Spendenauszählung und Grillabend bei Bonka

V.l.: Herbert Bonka junior, Sissy und Erwin Pröll, Maximilian Titz und Herbert Bonka. Foto: Bonka

Herbert Bonka jun., Obmann des Jungen Hotel und Gastgewerbes NÖ und Bezirksvertrauensmann in Tulln, lud zur Auszählung einer Spendenflasche ins Wirtshaus Bonka in Oberkirchbach ein.

Sissy Pröll hatte als Präsidentin des Vereins „Hilfe im eigenen Land“ die Patronanz. Der Verein betreut Familien, die aufgrund schwerer Schicksalsschläge in Not geraten sind.

Die Spendenflasche wurde im Laufe der Jahre dank der Gäste und Mitarbeiter des Wirtshauses Bonka immer wieder gut gefüllt. So konnten insgesamt bereits über € 100.000,- gesammelt und an niederösterreichische Familien übergeben werden. Heuer wurden € 5.000,- ausgezählt.

Gut gestärkt mit Spezialitäten vom Grill wurde der Scheck symbolisch an Sissy Pröll übergeben.

Tulln und Krems:
Unternehmerinnentreff im Weingut Urbanihof

Im Bild: Angelika Schildecker (6.v.l.), Sonja Paschinger (7.v.l.) und Gaby Gaukel (1.v.r.) Foto: zVg

Unternehmerinnen aus Tulln und Krems besuchten das Weingut Urbanihof von Sonja und Franz Paschinger. Gemeinsam ging es mitten in die Wagramer Weinberge zur Aussichtswarte.

Franz Paschinger erzählte den Unternehmerinnen einiges über die Grundlagen des Weinbaus und überraschte mit einer ersten Weinprobe. Anschließend folgte eine Betriebsführung, bevor sich die Teilnehmerinnen an einem Heurigenbuffet stärkten und das eine oder andere Glas Wein verkosteten.

Die beiden FiW-Bezirksvorsitzenden Angelika Schildecker aus Tulln und Gaby Gaukel aus Krems genossen mit den anderen Teilnehmerinnen die interessante Führung durch den Betrieb und das anschließende Netzwerken in geselliger Runde.

Alle Services unter
wko.at/noe

Tulln:
Brönimann Immobilien ist Mitglied des ÖVI

Seit Juni ist das in Tulln ansässige Unternehmen Brönimann Immobilien Mitglied des Österreichischen Verbandes der Immobilienwirtschaft (ÖVI).

Unter dem Dach des ÖVI versammeln sich die besten Immobilienexperten Österreichs. ÖVI Unternehmen unterwerfen sich einem Ehrenkodex, der über die gesetzlichen Standesregeln hinausgeht und erfahren in ihrem Berufsalltag Unterstützung vom Verband.

Veronika Brönimann Foto: zVg

Infos & Termine Regional

Bezirksstellen im Internet

- wko.at/noe/amstetten
- wko.at/noe/lilienfeld
- wko.at/noe/melk
- wko.at/noe/stpoelten
- wko.at/noe/scheibbs
- wko.at/noe/tulln

Bau-Sprechtage

FR, 26. August, an der **BH Amstetten,** von **8.30 bis 12 Uhr.** Anmeldung unter T 07472/9025, DW 21110 bzw. 21289 (für Wasserbau).

FR, 2. September, an der **BH Lilienfeld,** Haus B,1. Stock, Zimmer Nr. 36 (B.1.36) , von **8 bis 11 Uhr**. Anmeldung unter T 02762/9025, DW 31235.

FR, 26. August, an der **BH Melk,** Abt Karl-Straße 25a, Besprechungszimmer Nr. 02.013 im 2. Stock, von **8 bis 12** und **13 bis 15 Uhr**. Anmeldung erforderlich unter T 02752/9025/32240.

MO, 29. August, an der **BH Scheibbs,** Schloss, Stiege II, 1. Stock, Zimmer 26 bzw. 34, von **9 bis 11.30 Uhr**. Anmeldung unter T 07482/9025, DW 38239.

DO, 25. August, an der **BH St. Pölten**, am Bischofteich 1, von **13.30 bis 16 Uhr**. Anmeldung T 02742/9025-37229.

MO, 5. September, an der **BH Tulln** (Bau)**,** Hauptplatz 33, Zimmer 212, von **8.30 bis 12 Uhr**. Anmeldung unter T 02272/9025, DW 39201 oder 39202/39286

Mehr Informationen zur optimalen Vorbereitung der Unterlagen für den Bausprechtag: Wirtschaftskammer NÖ – Abteilung Umwelt, Technik und Innovation (UTI) T 02742/851, DW 16301.

Flächenwidmungspläne

In den Gemeinden finden immer wieder Änderungen der Raumordnung (Flächenwidmung) statt. Der Entwurf liegt bis zum angegebenen Zeitpunkt im jeweiligen Gemeindeamt zur Einsicht und zur schriftlichen Stellungnahme auf:

Wilhelmsburg (Bez. PL)	29. August
Kirchberg am Wagram (Bez. TU)	29. August
Böheimkirchen (Bez. PL)	1. September
Zeiselmauer-Wolfpassing (Bez. TU)	8. Sept.
Landeshauptstadt St. Pölten	13. September
Großweikersdorf (Bez. Tulln)	13. September
Grafenwörth (Bezirk Tulln)	14. September
Tulln	14. September
Michelhausen (Bezirk Tulln)	21. September

Sprechtage der SVA

Die Sprechtage der Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft finden zu folgenden Terminen in der jeweiligen Wirtschaftskammer-Bezirksstelle statt:

Amstetten	MI, 7. Sept.	(8-12/13-15 Uhr)
Lilienfeld	DO, 22. Sept.	(8-12 Uhr)
Melk	MI, 21. Sept.	(8-12/13-15 Uhr)
Scheibbs	MO, 19. Sept.	(8-12/13-15 Uhr)
Tulln	DO, 8. Sept.	(8-12 Uhr)

Sprechtage der Sozialversicherung in der **Servicestelle St. Pölten**:

MO bis DO von 7.30 bis 14.30 Uhr, FR von 7.30 - 13.30 Uhr, 3100 St. Pölten, Daniel Gran-Straße 48, T 05 0808 - 2771 oder 2772, E Service.St.Poelten@svagw.at

Alle Informationen zu den Sprechtagen der SVA finden Sie unter: **www.svagw.at**

Messekalender

Datum	Messe	Veranstaltungsort
August		
27.08.-28.08.	Frauenmesse	Schloss Tribuswinkel
September		
01.09.-05.09.	Int. Gartenbaumesse	Messe Tulln
03.09.-04.09.	Haustier aktuell	Arena Nova
09.09.-11.09.	Hausbaumesse Krems	Österreichhallen Krems
09.09.-11.09.	52. Wimpassinger Messe	Messe Wimpassing
20.09.-24.09.	Berufsinformationsmesse zukunft-arbeit-leben	St. Pölten
30.09.-02.10.	Bau & Energie Messe	Messe Wieselburg
Oktober		
01.10.-02.10.	Du & das Tier	Messe Tulln
06.10.-09.10.	Apropos Pferd	Arena Nova
06.10.-08.10.	Schule & Beruf - Infomesse	Messe Wieselburg
07.10.-09.10.	Cultiva Hanfmesse	Pyramide Vösendorf
18.10.-20.10.	BTV 2016: Bus Travel Business	Pyramide Vösendorf
20.10.-22.10.	Berufsinformationsmesse „Jobmania“	Arena Nova
22.10.-23.10.	Mostviertler Energetikermesse	Stadtsaal Mank

Datum	Messe	Veranstaltungsort
November		
04.11.-06.11.	Gesund & Wellness	Messe Tulln
09.11.-12.11.	Berufsinformationsmesse zukunft-arbeit-leben	Bad Vöslau
11.11.-11.11.	BIL 16 - Berufsinformationsmesse	Neue Mittelschule Hainfeld
11.11.-13.11.	Haus Bau Messe	Pyramide Vösendorf
13.11.-14.11.	Bio Österreich - Spezialmesse für Bio-Produkte	Messe Wieselburg
24.11.-25.11.	Korneuburger Bildungsmeile	Ausbildungsbetriebe im Bezirk
Dezember		
01.12.-01.12.	Bandlkrameradvent	Groß Siegharts
	Carp Austria	Pyramide Vösendorf

Alle Messen in NÖ auf einen Blick unter:
wko.at/noe/messen oder scannen
Sie den QR-Code, um direkt zur Liste zu gelangen.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Seminare für Lehrlinge

Investieren Sie in die Weiterbildung Ihrer Lehrlinge, denn sie sind Ihre Fachkräfte von morgen! Die Volkswirtschaftliche Gesellschaft bietet in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer NÖ viele Möglichkeiten zur Weiterbildung von Lehrlingen an. Um die wirtschaftliche, soziale und persönliche Kompetenz zu stärken, stehen den Interessenten verschiedene Seminare zur Auswahl:

Seminar	Termin	Kosten	Ort
Der Lehrling als Berufseinsteiger	10. Oktober 2016	€ 100,-	WK Amstetten
Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	13. Oktober 2016	€ 100,-	WK Amstetten
Karriere mit Lehre	19. Oktober 2016	€ 100,-	WK Amstetten
Verkaufstechniken	24.Oktober 2016	€120,-	WK Amstetten
Benehmen „On Top“	27. Oktober 2016	€125,-	WK Amstetten
Der Lehrling als Berufseinsteiger	6. März 2017	€ 100,-	WK Amstetten
Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	9. März 2017	€ 100,-	WK Amstetten
Karriere mit Lehre	16. März 2017	€ 100,-	WK Amstetten
Telefontraining	23. März 2017	€ 120,-	WK Amstetten
Benehmen „On Top“	28. März 2017	€125,-	WK Amstetten
Der Lehrling als Berufseinsteiger	7. November 2016	€ 100,-	WK Scheibbs
Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	14. November 2016	€ 100,-	WK Scheibbs
Karriere mit Lehre	21. November 2016	€ 100,-	WK Scheibbs
Verkaufstechniken	16. Februar 2017	€120,-	WK Scheibbs
Telefontraining	27. März 2017	€120,-	WK Scheibbs
Der Lehrling als Berufseinsteiger	17. Oktober 2016	€ 100,-	WK St. Pölten
Motivation! So macht Arbeit Spaß	24. Oktober 2016	€ 125,-	WK St. Pölten
Benehmen „On Top“	14. November 2016	€ 125,-	WK St. Pölten
Telefontraining	14. November 2016	€ 120,-	WK St. Pölten
Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	24. November 2016	€ 100,-	WK St. Pölten
Kundenorientierung	21. Februar 2017	€ 120,-	WK St. Pölten
Karriere mit Lehre	7. März 2017	€ 100,-	WK St. Pölten
Konfliktmanagement	21. März 2017	€125,-	WK St. Pölten
Kundenorientierung	6. September 2016	€ 120,-	WK Tulln
Gesprächsgestaltung I	20. September 2016	€ 125,-	WK Tulln
Der Lehrling als Berufseinsteiger	5. Oktober 2016	€ 100,-	WK Tulln
Motivation! So macht Arbeit Spaß	25. Oktober 2016	€ 125,-	WK Tulln
Der Lehrling auf dem Weg zur Fachkraft	8. November 2016	€ 100,-	WK Tulln
Verkaufstechniken	23. November 2016	€ 120,-	WK Tulln
Teambuilding	30. November 2016	€125.-	WK Tulln
Karriere mit Lehre	10. Jänner 2017	€ 100,-	WK Tulln
Telefontraining	14. Februar 2017	€ 120,-	WK Tulln
Gesprächsgestaltung II	28. Februar 2017	€ 125,-	WK Tulln
Benehmen „On Top“	15. März 2017	€ 125,-	WK Tulln
Konfliktmanagement	29. März 2017	€ 125,-	WK Tulln
Was ICH Wert bin	20. April 2017	€ 125,-	WK Tulln

Foto: Fotolia

Seminarzeiten für Lehrlinge: 8:30 - 16:30 Uhr; Seminarzeiten für Ausbilder: 9 - 17 Uhr
Nähere Informationen zu den Seminaren und Anmeldung unter: www.vwg.at
Rückfragen: Regina Schraik T 01/5330871–13, Karin Streimetweger T 01/5330871–14
Die Seminare werden bis zu 75 % durch die WKNÖ gefördert -> www.lehre-foerdern.at

Vom Lehrling zum Master

WIFI
WKO NÖ

Egal ob Sie selbstständig sind, Ihre Mitarbeiter weiterbilden wollen oder selbst noch den akademischen Weg einschlagen möchten: Das WIFI bietet Ihnen die nötigen Ausbildungsmöglichkeiten. Holen Sie sich das WIFI-Kursbuch und informieren Sie sich über Ihre Möglichkeiten! **www.noe.wifi.at**

WKO NÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

TOP-Services der WKNÖ rund um die Betriebsnachfolge

Die Wirtschaftskammer Niederösterreich (WKNÖ) bietet Nachfolgern Service und Unterstützung bei der Betriebsnachfolge an.

❶ Plattform www.gruenderservice.at/nachfolge

Das Gründerservice-Portal bietet generelle Informationen für Übergeber und Übernehmer, Testimonials, News, Veranstaltungen, Publikationen und Links, die für eine Betriebsnachfolge benötigt werden. Da aber jede Betriebsnachfolge individuelle Anforderungen mit sich bringen kann, ist eine persönliche Beratung unbedingt zu empfehlen.

❷ Beratung

Sie wollen Ihren Betrieb übergeben, verkaufen oder verpachten? Die Probleme, die dabei auf Sie zukommen, gehen oft über das Fachgebiet nur eines Spezialisten weit hinaus. Umfassende Lösungen benötigen umfassendes Wissen. Das Beratungsangebot der WKNÖ vereint alle Experten, die Sie brauchen.

So kann Ihnen das Beratungsteam der WKNÖ helfen:

a. Bezirksstelle der Wirtschaftskammer NÖ

Anlaufstelle für alle Fragen im Zusammenhang mit der Betriebsübergabe oder Betriebsschließung ist Ihre Bezirksstelle. Unsere Mitarbeiter kennen die Besonderheiten Ihres Bezirkes, können Sie informieren und Ihnen unbürokratisch und schnell Tipps geben. Unsere Mitarbeiter sind darauf geschult, mögliche Problemfelder gezielt zu erkennen. Dabei können sich auch komplexe Fragestellungen ergeben.
Kontakt: **wko.at/noe/bezirksstellen**

b. Expertenteam der Wirtschaftskammer NÖ in St. Pölten

Bei umfangreichen Fragen vermittelt Ihnen Ihre Bezirksstelle, maßgeschneidert auf Ihren Bedarf, ein Teamgespräch mit Experten in der Zentrale der WKNÖ. Je nach Fragestellung steht Ihnen ein Beratungsteam mit Vertretern aus den Gebieten Steuerrecht, Arbeits- und Pensionsrecht, Gesellschafts-, Miet- und Vertragsrecht und Betriebsanlagenrecht zur Verfügung.
Beratungsdauer: ca. 1 Stunde, die Beratung ist kostenlos.
Kontakt: Finanzpolitische Abteilung, **Tel.: 02742/851-17401**

c. Unternehmerservice (UNS) der Wirtschaftskammer NÖ

Das UNS bietet betriebswirtschaftliche Beratungen (z.B. Firmenwert, Strategie, Finanzierung, etc.) durch externe Unternehmensberater an, die direkt zu Ihnen in den Betrieb kommen. Diese Beratungen sind kostenpflichtig, werden aber gefördert. Der 4-stündige Beratungseinstieg wird zu 100% gefördert, weitere 20 Stunden zu 66 % (max. 60 Euro pro Stunde). Kontakt: **wko.at/noe/bum** bzw. **Tel: 02742/851-16801**

❸ Leitfaden zur Betriebsnachfolge

Als Hilfestellung und Wegweiser hat das Gründerservice einen kostenlosen „Leitfaden zur Betriebsnachfolge“ herausgebracht, der Betriebserwerber und Betriebsübergeber über alle wichtigen Aspekte der Betriebsübernahme informiert. Die Bandbreite reicht von der Ermittlung des Unternehmenswertes über Fragen des Mietrechts, der steuerlichen Situation, Haftungsfragen und der Gültigkeit von Verträgen bis hin zu erbschaftsrechtlichen Themen.

❹ Checklisten für Übergeber/Übernehmer

Unter **www.gruenderservice.at/nachfolge** bzw. im Leitfaden zur Betriebsnachfolge finden Sie Checklisten für Übergeber und Unternehmer, die Ihnen helfen sollen, die richtigen Fragen für Ihre Betriebsnachfolge zu stellen und keine wichtige Frage zu übersehen.

❺ Nachfolgebörse

Die Nachfolgebörse ist eine Onlineplattform des Gründerservice, welche sowohl Unternehmern, die ihren Betrieb übergeben wollen, als auch Interessenten an einer Betriebsübernahme zur Verfügung steht.
Einen Überblick bietet unsere Nachfolgebörse im Internet unter **www.nachfolgeboerse.at.**
Weiters besteht die Möglichkeit, ein kostenloses Nachfolgeinserat in der Zeitung **„Niederösterreichische Wirtschaft“** zu schalten. Nachfolgebörse und Inserat können vertraulich behandelt werden. Die Interessenten melden sich beim Gründerservice und wir geben Ihnen die Kontaktdaten der Interessenten weiter.
Kontakt: Tel.: 02742/851-17701

Foto: fotolia

www.gruenderservice.at/nachfolge

Neugründungen in der Region

Amstetten

Bhend Sandra Ursula,
(alle sonstigen Gewerbe- und Handwerksunternehmungen, Nähen und Montieren von Vorhängen),
Aschbach-Markt

Fischer Christoph,
(Errichtung, Vermietung u. Betreuung v. Beleuchtung, Beschallung),
St. Valentin

Fontaine Thomas Josef DI (FH),
Dipl.-Wirtsch.Ing. (FH),
(Unternehmensberatung), Amstetten

Ghiorghisoara Adi Costin,
(Verspachteln von Gipskartonwänden),
Amstetten

Haider Michael Erich,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör),
St. Georgen am Ybbsfelde

Kahl Patrick,
(Ankündigungsunternehmen),
Haidershofen

Klaus Michelle Antonia,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler),
Amstetten

Lueger Stefan Ing.,
(Elektrotechnik), Behamberg

Mair Gerhard,
(Erdbeweger (Deichgräber)),
Weistrach

Maxera Andreas,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten), Ybbsitz

Meranli Tahir,
(Imbissstuben, Jausenstationen, Milchtrinkstuben), Amstetten

MK Bauservice GmbH,
(Personaldienstleister (Arbeitskräfteüberlasser)), St. Valentin

Obermüller Josef,
(Bauwerksabdichter, Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Ybbsitz

OMYA GmbH,
(Beton- und -fertigteilindustrie),
Amstetten

Onay Besime,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken),
St. Peter in der Au

Osmani Besnik,
(Baugewerbetreibender, eingeschränkt auf sonstige Gebiete),
St. Valentin

Picker Berit Kathrin,
(Kaffeerestaurants), Sonntagberg

Pöstinger Gabriele,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Einzelhandel mit Lebensmitteln), Waidhofen/Ybbs

Pöstinger Gabriele,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Einzelhandel mit Lebensmitteln), Amstetten

Pöstinger Gabriele,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Einzelhandel mit Lebensmitteln), Sonntagberg

PSBox GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)), Winklarn

Reitler Eva,
(Direktvertrieb),
St. Georgen am Ybbsfelde

Riegler Isabella Margaretha,
(Friseure), Ybbsitz

Rimser Jürgen,
(Versandhandel),
Kematen an der Ybbs

Saljiji Adis,
(Einzelhandel mit Mopeds und Motorrädern, Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Handel mit Reifen, Verspachteln von Gipskartonwänden), Amstetten

vibrating music OG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Produktion, Vervielfältigung, Pressung v. Ton- u. Bildträgern), Aschbach-Markt

Weprek Andreas,
(Mechatroniker für Maschinen- und Fertigungstechnik), St. Valentin

Scheibbs

Aigner Franz,
(Tippgeber im Bereich der Versicherungsagenten), Scheibbs

Aliută Robert-Dorin,
(Forstunternehmer, Verspachteln von Gipskartonwänden), Gresten

Bulut Sinem,
(Direktvertrieb), Wieselburg

Die Hochrieß - Distelberger GmbH & Co KG,
(Gasthöfe mit Beherbergung ab 9 Gästebetten), Purgstall an der Erlauf

Epting Jasmin,
(Gasthöfe mit Beherbergung ab 9 Gästebetten), Lunz am See

Fuchssteiner Andreas,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten),
Purgstall an der Erlauf

GEES GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Unternehmensberatung),
Purgstall an der Erlauf

Kirchleitner Sonja,
(Friseure), Gresten

Landstetter Markus,
(Karosseriebauer einschließl. Karosseriespengler u. -lackierer, sonstige Berechtigungen im Bereich Maler),
Wieselburg-Land

Pöstinger Gabriele,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Einzelhandel mit Lebensmitteln), Gaming, Purgstall

Rauchberger Dominik,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten), Purgstall

Alle Neugründungen in Niederösterreich auf einem Blick:
wko.at/noe/gruendungen oder scannen
Sie den QR-Code um direkt zur Liste zu gelangen.

Resch Gottfried Leopold,
(Forstunternehmer), Gresten

Scherzer Jürgen Franz Dipl.-Ing. (FH),
(Baumeister), Wieselburg-Land

Two 4 sharP Art OG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u. Modeschmuckerzeuger, Messerschmiede, Schleifen von Schneidwaren), Scheibbs

Melk

Barth Markus,
(Einzelhandel mit KFZ-Bestandteilen, KFZ-Zubehör, Serviceeinr., Handel mit Baustoffen, Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten, Handel mit Holz, Handel mit Reifen),
Dorfstetten

Baumgartner Karl,
(Handel mit Landmaschinen),
St. Leonhard am Forst

Bieder Christoph,
(Tippgeber im Bereich der Versicherungsagenten, Vers.makler sowie Berater in Versicherungsangelegenheiten), Loosdorf

Daxböck Manfred,
(Kraftfahrzeugtechnik), Texingtal

Dumitru Iulian,
(Bauwerksabdichter, Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice), sonstige Berechtigungen im Bereich Bauhilfsgewerbe, Verspachteln von Gipskartonwänden), Ysperta

Hölzl Susanne Auguste,
(Humanenergetiker),
St. Leonhard am Forst

Ivanov Petya,
(Reisebetreuer (Reiseleiter, Reisebegleiter)), Melk

Kamleithner Alexander Alois,
(Elektrohandel, Elektrotechnik),
Marbach an der Donau

Kerschbaumer Karl,
(Handel mit Maschinen und Präzisionswerkzeugen, Wartung und Überprüfung von Handfeuerlöschern),
Emmersdorf an der Donau

Loidhold Michael,
(Handel mit Bauelementen und Flachglas, Handel mit Baustoffen, Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten), Ruprechtshofen

Neubauer Mark Josef,
(Tätowierer), Dunkelsteinerwald

Pöchacker Christa,
(Konditoren (Zuckerbäcker)),
Münichreith-Laimbach

Rücklinger Mario,
(Handel mit Altwaren, Versandhandel), St. Martin-Karlsbach

Sabolović Melanie,
(Direktvertrieb), Ysperta

Schauer Birgit Maria,
(Direktvertrieb), Ysperta

TELLAS KG,
(Adressenverlage und Direktwerbeunternehmen, Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen), Ruprechtshofen

Winninger Pamela Regina,
(Kosmetiker), Blindenmarkt

Lilienfeld

Berger Dominik,
(Ankündigungsunternehmen),
St. Veit an der Gölsen

Krösbacher Thomas,
(Schutzhütten),
Türnitz

Kunst- und Kulturverein Türnitz,
(Imbissstuben, Jausenstationen, Milchtrinkstuben), Türnitz

Schönhofer Josef,
(Fitnesstrainer), Hainfeld

St. Pölten

Aigner Josef,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör),
Inzersdorf-Getzersdorf

Anton Knabb GmbH & Co KG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe),
Böheimkirchen

Beuthe Joachim Emil,
(IT-Dienstleistung), St. Pölten

Böck Alexander Rudolf,
(Marktfahrer),
St. Pölten

Bulcomp GmbH,
(Informationsdienste (Sammeln, Weitergeben allg. zugängl. Infos)),
St. Pölten

concedis Digitalagentur GmbH,
(Werbeagentur), St. Pölten

Drive your Dream GmbH,
(Vermieten von KFZ ohne Beistellung eines Lenkers), Neustift-Innermanzing

Engl Anita,
(Friseure), St. Margarethen/Sierning

Ergen Yavuz,
(Handelsagenten, Vers.makler sowie Berater in Versicherungsangelegenheiten), St. Pölten

Erten Ismail,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken),
Herzogenburg

Fertner Reinhard,
(Einzelhandel mit Mopeds und Motorrädern, Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Handel mit Fahrrädern, einschließl. Zubehör u. Bestandteilen, Handel mit Reifen, Kraftfahrzeugtechnik, Zweiradmechaniker, Fahrradtechniker),
Wilhelmsburg

Feßl Martin,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl),
Obritzberg-Rust

Frolian Joschka Marco,
(Übernahmestellen für Textilreinigung), Wilhelmsburg

Fürthauer Manfred Dipl.-Ing. (FH),
(Unternehmensberatung),
Schwarzenbach an der Pielach

Gökbudak Ümmügülsüm,
(Direktvertrieb), St. Pölten

Hackl Martin Peter,
(Sicherheitsfachkräfte und sicherheitstechnische Zentren),
Neulengbach

Hell Andrea,
(Direktvertrieb), Wölbling

Hofbauer Veronika Mag.,
(Humanenergetiker),
Inzersdorf-Getzersdorf

Kanov Rudolf Mag.,
(IT-Dienstleistung, Unternehmensberatung), Böheimkirchen

Khan Zadeh Sagharloo Mohammad,
(Sprachdienstleistungen), St. Pölten

Kittinger Juschab-Hesed,
(Gemischtwarenhandel/Mehrfachsortiment, uneingeschr. Handel, Handel mit Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten), St. Pölten

Klauser Dominik Dipl.-Ing.,
(IT-Dienstleistung), St. Pölten

Koział Grzegorz Dominik,
(sonstige Berechtigungen im Bereich Bauhilfsgewerbe), Neulengbach

Krasniqi Gülsen,
(Modellieren von Fingernägeln (Nagelstudio - Teilgewerbe)), St. Pölten

Linsberger Andrea,
(Direktvertrieb), St. Pölten

Mahar Mohammad Zahid,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl, Werbemittelverteiler), St. Pölten

Mayer Anna-Maria,
(Humanenergetiker),
Kasten bei Böheimkirchen

Mayer Josef Karl,
(Änderungsschneiderei),
St. Margarethen an der Sierning

Meyer Corina,
(Friseure), St. Pölten

Mikolasch Daniela Anneliese Mag.,
(Sprachdienstleistungen), St. Pölten

Moser Liping,
(Masseure), St. Pölten

Moser Nittaya,
(Automatenausschank gemäß § 111 Abs. 2 Z 6 GewO), Herzogenburg

Müller Matthias Gerhard Ing.,
(Elektrotechnik), Asperhofen

Petaca Ionel Vasile,
(Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)),
Prinzersdorf

Posch Silvia Maria,
(Direktvertrieb), St. Pölten

Reichl Petra,
(Direktvertrieb), St. Pölten

Rein Martina,
(Lebens- und Sozialberater (Ernährungsberater)),
Wölbling

Renner Christian Emanuel,
(Elektrohandel, Errichtung, Vermietung u. Betreuung v. Beleuchtung, Beschallung, Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen, Organisation, Veranstaltung und Betrieb von Messen), Neulengbach

Riedrich Herbert Johann,
(Werbeagentur),
Kirchberg an der Pielach

Schlaffer-Günsberg Beatrix Mag. rer. soc. oec.,
(Humanenergetiker), St. Pölten

Schmutzer Johannes Thomas,
(Betrieb eines Musiklabels, Betrieb eines Tonstudios), St. Pölten

Serlath Petra,
(Handel mit Bekleidung und Textilien), Böheimkirchen

Sicherheitsfachgeschäft Landsteiner GmbH,
(Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau), St. Pölten

Sirokne Freund Agnes,
(Entrümpler, Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice), Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl),
Kirchberg an der Pielach

Smbatyan Nshan,
(Aufsperrdienst, Kassenschlosser, Sicherheitsschlosser, Reparatur von Schuhen), St. Pölten

Spangl Viktoria,
(Direktvertrieb),
Kirchstetten

Staneva Petya Ivanova,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Maria-Anzbach

Sterkl Theresia,
(Humanenergetiker), St. Pölten

Thang Loi GmbH,
(Modellieren von Fingernägeln (Nagelstudio - Teilgewerbe)),
St. Pölten

TU - Tank und Umweltschutz GmbH,
(Abfallsammler und -behandler, Altölsammler, -behandler und -verwerter, Kanalräumer, Wartung von Abscheide- und Kläranlagen, Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau, Tankreiniger), Wilhelmsburg

ultraviolamp gmbh,
(IT-Dienstleistung),
St. Margarethen an der Sierning

Wallner Lisa,
(Humanenergetiker, Lebensraum-Consulting, Pferde- und Reittrainer, Reitschulen, Tierenergetiker), Stössing

Wimmer Dietmar,
(Immobilienmakler, Immobilienverwalter), St. Pölten

Winter Lisa Anna,
(Tippgeber im Bereich der Versicherungsagenten), Asperhofen

Tulln

Costa Adina-Marina,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Tulln

Darnhofer Arno-Bert,
(Vermieten von KFZ ohne Beistellung eines Lenkers), Kirchberg am Wagram

Elektro-Neumaier GmbH,
(Elektrohandel, Elektrotechnik),
Zeiselmauer-Wolfpassing

HAUSBAU MGM GmbH,
(Baugewerbetreibender, eingeschr. auf ausführende Tätigkeiten),
Langenrohr

Hauss & Karner Vertriebs GmbH,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör),
Langenrohr

Herold Marianne,
(Handel mit Leder-, Galanterie- und Bijouteriewaren), Tulln

KFZ Rauner GmbH,
(Handel mit Automobilen, Motorrädern inkl. Bereifung, Zubehör, Handel mit Landmaschinen, Kraftfahrzeugtechnik), Sieghartskirchen

Klammer Barbara,
(Gasthöfe mit Beherbergung ab 9 Gästebetten), Zwentendorf

Königshofer GmbH,
(Abgabe von Betriebsstoffen für KFZ im Betrieb von Zapfsäulen, Ezhdl. Arzneimitteln, Drogeriewaren, Giften u. Chemikalien, Futtermittelerzeuger, Handel mit Chemikalien, Handel mit Futtermitteln, Handel mit Getreide und Getreideschälprodukten, Lagerei),
Großweikersdorf

Lang-Muhr Bettina Monika,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände u.Modeschmuckerzeuger),
Atzenbrugg

Leitzmüller Andreas Johann,
(IT-Dienstleistung),
Zwentendorf

Maurer Margarete,
(Buschenschankbuffets),
Zwentendorf

MME Mundus Security UG,
(Bewachungsgewerbe),
Tulln

Pfiel Thomas Karl,
(Agrarunternehmer),
Judenau-Baumgarten

Reisinger Martin Leopold,
(Buschenschankbuffets), Zwentendorf

Schaman Raphaela Renée,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler),
Judenau-Baumgarten

Schnopp Angelika,
(Direktvertrieb),
Atzenbrugg

Steiner Birgit Elisabeth,
(Friseure),
Sieghartskirchen

Strasser Oskar Karl,
(Handel mit Altwaren, Handel mit Antiquitäten, Gemälden, Kunstgegenständen, Handel mit Bekleidung und Textilien), Zeiselmauer-Wolfpassing

Vasić Ankica,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Tulln

Vizvary Gerald,
(Steinmetzgewerbetreibender eingeschränkt (auf Teilbereiche)),
Langenrohr

Wiesbauer Gerhard,
(Schausteller), Tulln

Wipp Marianne Pauline,
(Massagen nach ganzheitlich in sich geschlossenen Systemen),
Sieghartskirchen

Živković Sascha,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Tulln

Živković Tamara,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Tulln

IT-Weiterbildung für Anfänger und Profis

Die Schnelllebigkeit in der IT erfordert ständige Bereitschaft sich weiterzubilden. Wir bringen Sie auf Kurs! **noe.wifi.at**

WIFI
WKO NÖ

NÖWI-Buchtipps

Die Buchtipps veröffentlichen wir in Zusammenarbeit mit der Fachgruppe Buch- und Medienwirtschaft der Wirtschaftskammer Niederösterreich

Das Wachau Kochbuch

Von: Christine Saahs
Verlag: Brandstätter Verlag
ISBN: 978-3-85033-880-6
Preis: € 29,90

Die Liebe ist immer dabei, wenn Christine Saahs kocht: Liebe zu ihrer Region, ihren Gästen und zu ursprünglichen Produkten. In ihrem Kochbuch verrät sie die kleinen und großen Geheimnisse rund um die Klassiker der Wachauer Küche – und diese Tipps sind eine Garantie für perfekte Ergebnisse und glückliche Gäste im eigenen Haus.

Das Buch übermittelt das Lebensgefühl und die kulinarischen Traditionen der Wachau, festgehalten in den Erinnerungen von Christine Saahs an die Zeit ihrer Eltern und Großeltern und an ihre Kindheit.

Notizen eines Sommers

Von: Michael Koller
Verlag: Federfrei
ISBN: 978-3-903092-19-8
Preis: € 12,90

Da sein Kollege zu Recherchezwecken außer Landes ist, passt der wenig erfolgreiche Autor Michael Neumann samt Familie in der Zwischenzeit auf das Haus im verschlafenen Dorf Eichenau bei Mürren auf. Dort angekommen, lernen die Protagonisten ihre mitunter zwielichtige Nachbarschaft kennen und stoßen auf einen Vermisstenfall, der sie nicht wieder loslässt. Das vermeintlich unbedeutende Verschwinden eines Landstreichers zieht die Familie mehr und mehr in ein verwirrendes Geflecht voll von Niedertracht, Erpressung und mörderischen Gedanken.

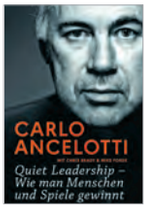
Migrationsmanagement 2

Von: Gudrun Biffl und Nikolaus Dimmel
Verlag: omninum
ISBN: 978-3-99031-018-2
Preis: € 46,10

Wie wohnen Migranten in Österreich? Und welche Herausforderungen ergeben sich für Wohnungswirtschaft, Hausverwaltungen, Gemeinden, Politik und Nachbarschaft aus der Zuwanderung? Zahlreiche Praxisbeispiele zeigen, mit welchen Methoden, Aktionen und Projekten die Integration gelingen kann. Das Buch zeigt beides – gelungene Integration und Konfliktfelder. Dabei geht es einerseits um österreichische Gemeinden, Städte und Bundesländer und andererseits um Erfahrungen und Trends aus Asien, Amerika, Afrika und Europa.

Quiet Leadership

Von: Carlo Ancelotti
Verlag: Albrecht Knaus Verlag
ISBN: 978-3-81350-752-2
Preis: € 20,60



Carlo Ancelotti gehört zu den erfolgreichsten Fußballtrainern der Welt, dabei könnte sich sein Ansatz nicht stärker unterscheiden vom aggressiven Führungsstil anderer Trainerlegenden. In „Quiet Leadership – Wie man Menschen und Spiele gewinnt" gibt der neue Cheftrainer des FC Bayern München Einblick in seine Führungsphilosophie.

Zudem wird das Buch durch Exkurse in die Managementliteratur ergänzt, sodass Ancelottis Ansatz problemlos von Führungspersonen im wirtschaftlichen Bereich übernommen werden kann.

Unsere Lehrstellenberater

WKO NÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

Wollen Sie mit der Lehrlingsausbildung neu beginnen?
Haben Sie Fragen zur Lehrlingsausbildung, zu Verbundmaßnahmen oder zur Lehrbetriebsförderung?
Erfüllt Ihr Lehrling nicht Ihre Erwartungen?
Wir helfen Ihnen weiter.

Eva Gonaus
Mödling, Tulln, Wien Umgebung (KO, PU, SW)
T 0676/82831791
E eva.gonaus@wknoe.at

Wolfgang Hoffer
Amstetten, Lilienfeld, Scheibbs, St. Pölten
T 0676/82831794
E wolfgang.hoffer@wknoe.at

Salvator Jäger
Bruck/Leitha, Gänserndorf, Korneuburg, Mistelbach
T 0676/82831796
E salvator.jaeger@wknoe.at

Markus Schreiner
Melk, Gmünd, Zwettl
T 0676/82831793
E markus.schreiner@wknoe.at

Claus Michael Nagl
Baden, Neunkirchen, Wr. Neustadt
T 0676/82831795
E claus-michael.nagl@wknoe.at

Rolf Werner
Horn, Hollabrunn, Krems, Waidhofen/Thaya
T 0676/82831792
E rolf.werner@wknoe.at

MEINE BEZIRKSSTELLEN

WKO NÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

Machen Sie unser Know-how zu Ihrer Stärke. Profitieren Sie von unserer Erfahrung und Professionalität. Unsere regionalen Servicestellen stehen als Ansprechpartner bereit. Alle Infos in jeder Bezirksstelle.

Bezirksstelle Amstetten
Obmann: Dr. Reinhard MÖSL
Leitung: Mag. Andreas GEIERLEHNER, LL.M.
Leopold-Maderthaner-Platz 1 | 3300 Amstetten
T 07472/62727
F 07472/62727-30199
E amstetten@wknoe.at
W wko.at/noe/amstetten

Bezirksstelle Baden
Obmann: Jarko RIBARSKI
Leitung: Mag. Andreas MARQUARDT
Bahngasse 8 | 2500 Baden
T 02252/48312
F 02252/48312-30299
E baden@wknoe.at
W wko.at/noe/baden

Bezirksstelle Bruck
Obmann: KommR Ing. Klaus KÖPPLINGER
Leitung: Mag. Thomas PETZEL
Wiener Gasse 3 | 2460 Bruck an der Leitha
T 02162/62141
F 02162/62141-30399
E bruck@wknoe.at
W wko.at/noe/bruck

Bezirksstelle Gänserndorf
Obmann: Ing. Andreas HAGER
Leitung: Mag. Thomas ROSENBERGER
Eichamtstraße 15 | 2230 Gänserndorf
T 02282/2368
F 02282/2368-30499
E gaenserndorf@wknoe.at
W wko.at/noe/gaenserndorf

Bezirksstelle Gmünd
Obmann: KommR Ing. Peter WEISSENBÖCK
Leitung: Mag.(FH) Andreas KRENN
Weitraer Straße 42 | 3950 Gmünd
T 02852/52279
F 02852/52279-30599
E gmuend@wknoe.at
W wko.at/noe/gmuend

Bezirksstelle Hollabrunn
Obmann: Ing. Alfred BABINSKY
Leitung: Mag. Julius GELLES
Amtsgasse 9 | 2020 Hollabrunn
T 02952/2366
F 02952/2366-30699
E hollabrunn@wknoe.at
W wko.at/noe/hollabrunn

Bezirksstelle Horn
Obmann: Abg.z.NR Ing. Mag. Werner GROISS
Leitung: Mag. Sabina MÜLLER
Kirchenplatz 1 | 3580 Horn
T 02982/2277
F 02982/2277-30799
E horn@wknoe.at
W wko.at/noe/horn

Bezirksstelle Korneuburg-Stockerau
Obmann: KommR Peter HOPFELD
Leitung: Mag. Anna-Margareta SCHRITTWIESER
Neubau 1-3 | 2000 Stockerau
T 02266/62220
F 02266/65983
E korneuburg-stockerau@wknoe.at
W wko.at/noe/korneuburg

Bezirksstelle Krems
Obmann: Mag. Thomas HAGMANN, MSc
Leitung: Mag. Herbert AUMÜLLER
Drinkweldergasse 14 | 3500 Krems
T 02732/83201
F 02732/83201-31099
E krems@wknoe.at
W wko.at/noe/krems

Bezirksstelle Lilienfeld
Obmann: KommR Ing. Karl OBERLEITNER
Leitung: Mag. Alexandra HÖFER
Babenbergerstraße 13 | 3180 Lilienfeld
T 02762/52319
F 02762/52319-31199
E lilienfeld@wknoe.at
W wko.at/noe/lilienfeld

Bezirksstelle Melk
Obmann: Franz ECKL
Leitung: Dr. Andreas NUNZER
Abt-Karl-Straße 19 | 3390 Melk
T 02752/52364
F 02752/52364-31299
E melk@wknoe.at
W wko.at/noe/melk

Bezirksstelle Mistelbach
Obmann: LAbg. Mag. Kurt Hackl
Leitung: Mag. Klaus KAWECZKA
Pater-Helde-Straße 19 | 2130 Mistelbach
T 02572/2744
F 02572/2744-31399
E mistelbach@wknoe.at
W wko.at/noe/mistelbach

Bezirksstelle Mödling
Obmann: Martin FÜRNDRAHT
Leitung: Dr. Karin DELLISCH-RINGHOFER
Guntramsdorfer Straße 101 | 2340 Mödling
T 02236/22196
F 02236/22196-31499
E moedling@wknoe.at
W wko.at/noe/moedling

Bezirksstelle Neunkirchen
Obfrau: KommR Waltraud RIGLER
Leitung: Mag. Josef BRAUNSTORFER
Triester Straße 63 | 2620 Neunkirchen
T 02635/65163
F 02635/65163-31599
E neunkirchen@wknoe.at
W wko.at/noe/neunkirchen

Bezirksstelle St. Pölten
Obmann: KommR Ing. Norbert FIDLER
Leitung: Mag. Gernot BINDER
Mariazeller Straße 97 | 3100 St. Pölten
T 02742/310320
F 02742/310320-31799
E st.poelten@wknoe.at
W wko.at/noe/st.poelten

Bezirksstelle Scheibbs
Obfrau: Erika PRUCKNER
Leitung: Mag. Harald RUSCH
Rathausplatz 8 | 3270 Scheibbs
T 07482/42368
F 07482/42368-31899
E scheibbs@wknoe.at
W wko.at/noe/scheibbs

Bezirksstelle Tulln
Obmann: Mag. Christian BAUER
Leitung: Mag. Günther MÖRTH
Hauptplatz 15 | 3430 Tulln
T 02272/62340
F 02272/62340-32199
E tulln@wknoe.at
W wko.at/noe/tulln

Bezirksstelle Waidhofen/Thaya
Obmann: Ing. Reinhart BLUMBERGER
Leitung: Mag. Dietmar SCHIMMEL
Bahnhofstraße 22 | 3830 Waidhofen/Thaya
T 02842/52150
F 02842/52150-32299
E waidhofen.thaya@wknoe.at
W wko.at/noe/waidhofen-thaya

Bezirksstelle Wr. Neustadt
Obmann: Ing. Erich PANZENBÖCK
Leitung: Dr. Erich PRANDLER
Hauptplatz 15 | 2700 Wiener Neustadt
T 02622/22108
F 02622/22108-32399
E wienerneustadt@wknoe.at
W wko.at/noe/wr.neustadt

Bezirksstelle Zwettl
Obmann: KommR Dieter HOLZER
Leitung: Mag. Mario MÜLLER-KAAS
Gartenstraße 32 | 3910 Zwettl
T 02822/54141
F 02822/54141-32499
E zwettl@wknoe.at
W wko.at/noe/zwettl

Außenstelle Klosterneuburg
Obmann: KommR Walter PLATTETER
Leitung: Mag. Friedrich OELSCHLÄGEL
Rathausplatz 5 | 3400 Klosterneuburg
T 02243/32768
F 02243/32768-30899
E klosterneuburg@wknoe.at
W wko.at/noe/klosterneuburg

Büro Gerasdorf
Leitung: Mag. Friedrich OELSCHLÄGEL
Leopoldauerstraße 9 | 2201 Gerasdorf
T 02246/20176
Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 8-12 Uhr

Außenstelle Purkersdorf
Obmann: Wolfgang ECKER
Leitung: Dr. Isabella PETROVIC-SAMSTAG
Tullnerbachstraße 12 | 3002 Purkersdorf
T 02231/63314
F 02231/63314-31699
E purkersdorf@wknoe.at
W wko.at/noe/purkersdorf

Außenstelle Schwechat
Obmann: Bgm. Fritz BLASNEK
Leitung: Mag.(FH) Mario FREIBERGER
Schmidgasse 6 | 2320 Schwechat
T 01/7076433
F 01/7076433-31999
E schwechat@wknoe.at
W wko.at/noe/schwechat

Ihre WK-Bezirksstelle ist immer für Sie da!
Einfach reinklicken und informieren!
wko.at/noe/bezirksstellen

Kleiner Anzeiger

Anzeigenannahme:
Media Contacta Ges.m.b.H.
E-Mail: noewi@mediacontacta.at,
Tel. 01/523 18 31, Fax 01/523 29 01 - DW 3391

Anzeigenschluss:
Donnerstag der Vorwoche, 16.00 Uhr.

Preise für „Wortanzeigen“:
pro Wort € 2,20;
fett gedruckte Wörter, Großbuchstaben und mehr als 15 Buchstaben € 4,40;
Top-Wort € 22,–;
Mindestgebühr € 25,–;
Chiffregebühr € 7,–;
Preise verstehen sich exkl. 20% MwSt.

Alarmanlagen

www.s3alarm.at
Tel. 01/982 29 22

www.BSAlarm.at
Tel. 0800/90 90 90

Angebote

Stühle, Tische und Gartenmöbel: Wir liefern Stühle + Tische sowie verwandte Produkte zu Großhandelspreisen. Großes Lager, viele Modelle, Spezialangebote für Gastronomie. Sitwell Möbelgroßhandel, Wr. Neudorf, 02236/366 08 Homepage: **www.ferrocom.at** Abverkaufs- und Sonderangebote: **www.aktion-sitwell-moebel.at**

Trachtenbekleidungserzeugung bietet diverse Kollektionen für Damen und Herren. Jacken in Leder-Loden und Leinen von -50% bis zu -70% Celina´s Collection Herr Sekerci 0699/117 282 77

Anhänger

HUMER Anhänger die Qualitätsmarke, ich berate Sie gerne Hr. Bernhard, 0664/609 494 06

ANHÄNGER
Verkauf, Verleih & Service, Reparaturen und §57a Überprüfungen, **HÄNGERPROFI-Steininger,** 2111 Gewerbepark Tresdorf bei Korneuburg, Tel. 02262/73 4 09, **www.steininger.co.at**

Bauen & Wohnen

OXY die chlorfreie Wasserpflege für Schwimmbad, Whirlpool und Teiche. Täglicher Expressversand oder direkt mit Fachberatung im Schauraum Krems. www.poolprofi.at 02732/766 60

Isotherm Krems erzeugt raumhohe, fugenlose Duschwandplatten und Küchenrückwandplatten in allen Farben und Marmordesign. Werden Sie Isotherm Händler & Verlegepartner! www.isotherm.at 02732/766 60

Betriebsobjekte

BETRIEBSBAUGRÜNDE LOOSDORF! Autobahnabfahrt Loosdorf, Restgrundstück, aufgeschlossener Betriebsbaugrund, Eisenbahnanschluss möglich, sehr günstig zu verkaufen. Kontakt: 0664/207 43 90

Hollabrunn: Bürogebäude und Hallen gesamt ca. 1.130 m², auch teilbar, direkt an der Bundesstraße. Kontakt: 0664/421 68 58

Buchhaltung

BUCHHALTUNG/ LOHNVERRECHNUNG !KOSTENGÜNSTIG! 0699/ 115 11 319, www.tomabuch.at

Dienstleistungen

BUCHHALTUNG / PERSONALVERRECHNUNG, 0664/865 66 95, www.retax.at

Geschäftliches

KRANKENSTANDSKONTROLLE, Mag.iur. Wallner, Berufsdetektiv und Jurist, Tel. 02252/252 235

Wegen bevorstehender Pensionierung wird der Verkauf / die Übernahme einer attraktiven Produktion angeboten. **Markenerzeugnis im Aluminiumbau.** Tel: 0664/310 19 19

Internet

Onlineshop gründen oder bestehenden modernisieren. **www.mietonlineshop.at**

Immobilien

GEWERBEIMMOBILIE im Mostviertel in hervorragender Lage, ca. 1.700 m² Nutzfläche auf ca. 4.500 m² Areal (Widmung: Bauland-Betriebsgebiet), derzeit als KFZ-Werkstätte und -handel geführt; www.eichberger-immobilien.at Tel. 0664 786 88 77, **WIR SUCHEN HÄUSER, WOHNUNGEN, GRUNDSTÜCKE, ZINSHÄUSER & GEWERBEIMMOBILIEN JEDER ART**

Kaufe

KAUFE jede MODELLEISENBAHN 0664/847 17 59

Nutzfahrzeuge

Suche LKW´s und Lieferwagen, Bj. 1965 bis 2012, KFZ-Rauch, Tel. 0664/234 59 89

Kaufe PKW, Busse, Nutzfahrzeuge, Unfall- und defekte Fahrzeuge ab Bj. 97, KFZ Edlmann, Tel. 0664/196 99 12

Verkaufe MB Atego 1522, PR, PL, LBW, aus Betriebsauflösung, Bj. 2011, 180.000 km, Tel. 0664/160 49 95

Suche

Handelsvertreter für umfassendes Desinfektionssortiment gesucht bernhard.hick@alpha-medizinprodukte.at

Suchen **Beteiligung** an einem Unternehmen, welches Naturkosmetik herstellt. Anfragen unter Chiffre „009“ an noewi@mediacontacta.at

Vermiete

Vermiete eingerichtete Büroräume 70 m² inkl. WC, sowie Friseurgeschäft 45 m² in 3593 Neupölla 2, 0664/383 55 10, 02989/23 39

Nächste Ausgabe der NÖ Wirtschaft am 2. September 2016

Buntgemischt

Theaterherbst in Zwettl

Der Theaterherbst Grenzenlos feiert heuer von 24. September bis 8. Oktober im Stadtsaal in Zwettl sein 10-jähriges Jubiläum.

Deshalb rühren die Intendantin Manuela Seidl und der künstlerische Leiter Marius Schiener eine kunterbunte feurige Komödien-Paella an. „Der Widerspenstigen Spanische Zähmung" des bekanntesten Komödienautors Spaniens, Alfonso Paso, garantiert einen temporeichen Flamenco der Geschlechter und witzige Dialoge so köstlich wie Tapas. Abgerundet wird die heurige Jubiläums-Feier mit dem Autor der Vorlage für das Stück: William Shakespeare. Wir begehen dieses Jahr seinen 400. Todestag. Neben der flotten pointenreichen Theater-Fiesta gibts – wie immer – eine unterhaltende kleine Ausstellung von österreichischen und spanischen Karikaturisten sowie einen spanischen Leckerbissen zum Gustieren. Und für alle, die lieber Zeuge der Zähmung ganz nah bei Wien werden wollen, sind die Vorstellungen vom 13. bis 29. Oktober heuer erstmals im Theater Forum Schwechat zu sehen. **www.theaterherbst.at**

Kultur.Kabarett.Kleinkunst in Mühldorf

Die Gemeinde Mühldorf startet ab September mit Kultur.Kabarett.Kleinkunst (**September 2016 bis April 2017**) erstmals ein Kulturprojekt im neu errichteten Dorfgemeinschaftshaus Mühldorf in der Wachau. Im Mittelpunkt steht die Sprache mit Kabarett, Lesungen, Vorträgen der besonderen Art sowie Kindertheater. Alle Informationen zu der Veranstaltungsreihe finden Sie unter:
www.muehldorf-wachau.at

Erlebniskellergassenführung im Vino Versum

In Poysorf wurden sechs Weinkeller im Radyweg ausgewählt, die die Welt der Weinviertler Kellergassen aus ungewöhnlichen Perspektiven präsentieren. So wird etwa eine Kellerröhre mit Instrumenten aus Weinflaschen oder Fassdauben zum Klingen gebracht oder mittels Camera Obscura das auf dem Kopf stehende Bild der Kellergasse in den dunklen Weinkeller projiziert. Ein Ausstellungskeller informiert über Wissenswertes rund um die Kellergassen. Die Schaukeller können im Rahmen einer Führung am **26. August** im Vino Versum besichtigt werden. **www.vinoversum.at**

Hunnenfest im MAMUZ in Asparn/Zaya

Legendär sind die Erzählungen über Attila und seine Reiterkrieger. Doch, waren sie tatsächlich so brutal und gierig, wie es die Geschichte erzählt? Das Urgeschichtsmuseum MAMUZ Schloss Asparn/Zaya zeigt beim Hunnenfest **am 27. und 28. August** all ihre Facetten. Das Fest bietet auch jede Menge Mitmachprogramm. **www.mamuz.at**

Die Glücksstrategie

Viele Menschen leiden unter Erschöpfung, Antriebslosigkeit, Ängsten, Schlaflosigkeit und klagen über den drastischen Verlust ihrer Lebensqualität. Übliche Routinetests bringen keine Erkenntnisse, Betroffene werden bestenfalls als hypochondrisch eingestuft. Die beiden Autoren Dr. Arnold Mettnitzer und Dr. Ingrid Spona führen im Buch „Die Glücksstrategie" durch die Bereiche Ernährung, Gehirntraining, Stress, Angst, Beziehung und Spiritualität und zeigen, wie bedeutend der richtige Umgang damit für ein geglücktes Leben ist. Kneipp Verlag, ISBN: 978-3-7088-0677-8, € 17,99. **www.styriabooks.at**

GEWINNSPIEL

Internationale Gartenbaumesse Tulln – Mitspielen und 3 x 2 Karten gewinnen

Von **1. bis 5. September** präsentiert sich das Tullner Messegelände als „Nabel der Welt" für tausende Garten-, Pflanzen-, Gemüse-, Obst und Blumenfreunde aus dem In- und Ausland. Unter dem Motto „Eine florale Weltreise" haben sich die besten österreichischen Gestalter wieder vorgenommen, die Besucher mit ihren kunstvollen Blumen- und Pflanzenarrangements zu begeistern. Die einzelnen Gestaltungsteile – passend zum Motto – richten sich nach der typischen Blumen- und Pflanzenvielfalt des Landes. So präsentiert sich Österreich mit typischen heimischen Blumen und Pflanzen, wie kleinen Fichtenbäumchen und Edelweiß. **www.messe-tulln.at**

Gewinnspiel: Wir verlosen 3 x 2 Karten für die Int. Gartenbaumesse in Tulln. E-Mail mit Namen, Adresse, Telefonnummer und Betreff „Tulln" an gewinnspiel@wknoe.at senden. Einsendeschluss ist am 27. August 2016. Weitere Teilnahme: wko.at/noe/gewinnspiel oder über den QR-Code.

Fotos: Peter Sehnal (Bearbeitung Ewald Buhl), Andrea Casella, Gregor Semrad, MAMUZ, zVg.